

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite  
des Umschlages für Mitglieder:

Eine viertel Seite 18 M., eine halbe Seite 32 M., eine  
ganze Seite 60 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite  
des Umschlages für Nichtmitglieder:

Eine viertel Seite 26 M., eine halbe Seite 50 M., eine  
ganze Seite 90 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Für Anzeigen auf der dritten Umschlagsseite gelten dieselben Preise, wie sie für Inserate im Innern des Börsenblattes festgesetzt sind.

Umschlag zu Nr. 277.

Leipzig Mittwoch den 30. November 1910.

77. Jahrgang.



Union Deutsche Verlags-Gesellschaft in Stuttgart, Berlin, Leipzig.

Z

## Ein wertvolles Weihnachtsgeschenk

für jeden Gebildeten ist das in unserem Verlage  
erschienene hervorragende Geschichts- und Kunstwerk:

# Im Wandel der Fahrttausende

Eine  
Weltgeschichte  
in  
Wort und Bild

480 Seiten Text  
mit  
461 Abbildungen und  
49 Kunstblättern.



Herausgegeben von  
Dr. Albrecht Wirth.



In Prachtband gebunden  
30 Mark.

Wir bitten um Ihre freundliche, recht umfassende Verwendung.

② Freitag, den 2. Dezember gelangt zur Ausgabe:

# Bruno Wille

Unsere grossen Dichter u. Schätze aus ihren Werken

Ein Hausbuch für das deutsche Volk

## Band II: Die Romantik

(11 Bogen mit 6 ganzseitigen Porträts auf feinstem Kunstdruckpapier)

**Otto Ernst** schreibt über das Buch u. a.: Ich habe schon manches daraus gelesen und mich herzlich daran erfreut; ja ich hoffe, es noch öfter zur Hand zu nehmen. Es scheint mir ein **Erziehungsbuch im besten Sinne des Wortes** zu sein.

**Ludwig Fulda** schreibt u. a.: Bruno Wille hat hier eine **vortreffliche und wahrhaft volkstümliche Arbeit** geleistet; ich wünsche dem Buche die weiteste Verbreitung. Unter den zahlreich glänzenden Besprechungen sagt die **Welt am Montag**:

Eine volkstümliche Literaturgeschichte könnte man dieses Werk nennen, dessen erster Band eben erschienen ist; aber es sagt das zu wenig, und man muss betonen, dass hier endlich einmal die deutsche Literatur lebendig vorgeführt ist. Bruno Wille ist von vornherein nicht der Mann, der staubigen Wissensplunder konserviert, aber es ist ihm doch in diesem Werk besonders glücklich gelungen, den ragenden, rauschenden Baum der deutschen Dichtung, wie er im 18. Jahrhundert aus verwüstetem Boden bald zu mächtigem Wuchse emporstieg, vor das geistige Auge der Nachwelt zu zaubern und all die Schönheit und den Duft seiner vielen Blüten vor uns auszubreiten. . . . Es sind fesselnde Bilder, skizzenhaft einfach, doch alles Wesentliche betonend, in denen die ehrwürdigen Gestalten der klassischen Periode an uns vorüberschreiten, und aus den feinsinnig ausgewählten Proben ihres Schaffens leuchtet uns ein warmer Schein ihres Lebens und Strebens entgegen.

Das Werk ist für die weitesten Kreise des Volkes bestimmt und liegt in der Linie des kunstpädagogischen Wirkens, in der Bruno Willes verdienstvolle Tätigkeit einst die Volksbühnen-Bewegung und später die Freie Hochschule ins Leben rief. Es ist zu wünschen, dass vor allen Körperschaften, die sich die Volksbildung und Kunsterziehung zur Aufgabe machen, sich die Verbreitung dieses einzigartigen Hausbuches angelegen sein lassen.

**4 bändige Ausgabe:** elegant kartoniert à M. 1.80; in biegsamer Leinwand à M. 2.50

**2 bändige Ausgabe:** (Band 1 und 2 zusammen) in Leinwand gebunden M. 4.50

**2 bändige Ausgabe:** (Band 1 und 2 zusammen) in Halbfranz gebunden M. 6.

Jeder einzelne Band, äusserlich nur durch Sternchen als Bandausgabe gekennzeichnet, bildet ein in sich abgeschlossenes Ganze.

**40%** Einmalige Vorzugsofferte **40%**

je 1 Exemplar kartoniert (à M. 1.80 ord.) } von Band 2 der **4 bändigen** Aus-  
je 1 Exemplar gebunden (à M. 2.50 ord.) } gabe nur falls zusammen bezogen.

1 Exemplar gebunden (M. 4.50 ord.) } der **2 bändigen** Ausgabe  
1 Exemplar Halbfranz (M. 6.— ord.) } nur falls zusammen bezogen.

Bestellzettel anbei.

**Märkische Verlagsanstalt** ∴ **Berlin W. 62.**

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 *M.*, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 *M.*, für Nichtmitglieder 20 *M.*, bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 *M.* mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Weidseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengeuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreispaltige Petitzellen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergeuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Petit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 277.

Leipzig, Mittwoch den 30. November 1910.

77. Jahrgang.

## Amtlicher Teil.

**Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.**  
(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.  
b = das Werk wird nur bar gegeben.

n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verfürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.  
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechnigt.

Preise in Mark und Pfennigen.

**Alexander Dunder Verlag in Berlin-Schöneberg.**

Guyau: Versæ e. Philosophen. Nachgedichtet u. eingeleitet v. Udo Gaede. (XXXVI, 112 S.) 8°. '10. geb. in Pappbd. 4. —; in Halbperg. 6. —; in Ldr. b 10. —

**Emil Ebering in Berlin.**

**Schriften** üb. Wesen u. Bedeutung der Kurierfreiheit. Hrg. v. Bund f. freie Heilkunst e. V. Zentralverband f. die Parität der Heilmethoden, insbesondere v. Naturheilkunde, physikal.-diätet. Therapie, Homöopathie, Biochemie, Magnetopathie, Hypnotherapie, Baunscheidtismus, Pflanzenheilkunde gegenüber der Staatsmedizin. I. Reihe. Soziologische, jurist. u. nationalökonom. Untersuchgn. üb. die Kurierfreiheit, das sogenannte Kurpfuschertum u. die damit zusammenhäng. Fragen. gr. 8°.

3. Heft. Kirschner, Dr. Paul: Die Bedeutung der Caritas f. das Heilwesen. (73 S.) '10. 1.50

**Export-Akademie des k. k. österr. Handels-Museums in Wien.**

Járossy, Max v.: 10 Jahre Buchhaltung. Eine Bibliographie der während des letzten Dezenniums auf dem Gebiete der Buchhaltungswissenschaft in den Ländern deutscher Zunge erschienenen Schriften. Zusammengestellt, zum Teile besprochen u. in e. Schlagwort-Register vereinigt. (Publikationen der Export-Akademie. [Handelslehrer-Seminar.]) (IX, 168 S.) gr. 8°. '10. 2. 40

**Frölsén & Co. in Stockholm.**

Janzon, Gust.: Im Dunkel. Erzählung. Aus dem Schwed. v. A. Lütjohann. (248 S.) 8°. '10. 3. —

**Adolf Fürstner in Berlin.**

Caryll, Ivan: Die kleine Königin. (S. A. R.) Operette nach Chancel u. Xanrof v. Erich Motz. Musik v. C. Vollständiges Textbuch m. Dialog u. Angabe der szen. Bemerkgn. (180 S.) kl. 8°. ('10.) 2. —

**Bauamtsoffiziant Karl Gerber in Rosenheim.**  
(Nur direkt.)

Gerber, (Bauamtsoffiziant) Karl: Regel- u. Merkreime f. angehende Stenographen (System Gabelsberger). Ein Hilfsbüchlein f. Schul-, Vereins- u. Selbstunterricht. (15 S.) kl. 8°. '10. n.n. —. 25 (Partiepreise.)

**Gräfe & Unzer in Königsberg i. Pr.**

Secht, Prof. Dr. Max: Der Werdegang des Prov.-Schillerdenkmals in Königsberg i. Pr. Ein Bericht. (48 S.) gr. 8°. '10. —. 60

**Sachmeister & Thal in Leipzig.**

Lehrmeister-Bibliothek. H. 8°. ('10.) jede Nr. —. 20

1. Sastenberg, Fr.: Der Hausgarten. (48 S. m. 8 Abbildgn.)
2. Lötter, Carl: Zimmergärtnerei. Anleitung zur Pflege v. Zimmerpflanzen. (48 S. m. 23 Abbildgn.)
3. Schneider, Chrest. Johs.: Einmachen der Früchte. (40 S. m. 21 Abbildgn.)
4. Schneider, Chrest. Johs.: Marmeladen- u. Musberetung. (48 S. m. 15 Abbildgn.)
5. Schlotfeldt, Ernst: Die Aufzucht junger Hunde. (35 S.)
6. Söhmann, P.: Kanarienzucht. Anleitung zur Einrichtg. u. zum Betriebe e. Kanarienzucht. (45 S.)
7. 8. Reuther, G.: Landwirtschaftliche Buchführung. (60 S. m. Tab.)
9. Hoffmann, Landwirtsch.-Lehr. Schulvorst. W.: Landwirtschaftliche Düngerlehre. (52 S.)
10. 11. Weigert, J.: Leitfaden der Bienenzucht. (63 S. m. 21 Abbildgn.)
- 12-14. Secht, M.: Der Selbstinstallateur elektrischer Hausanlagen. Praktische Anleitung f. jedermann, elektr. Haus-Telegraphen, Telephone, Glühlampenbeleuchtg. usw. zuverlässig u. ohne Mühe selbst anzulegen. 5. verb. u. verm. Aufl. Mit 89 Abbildgn., Schaltungsplänen u. Vorschlägen bearb. v. W. Knobloch. (67 S.)
15. Wernicke, Eugen. Karl: Die Elektrizität im Haushalt. (40 S. m. 33 Abbildgn.)
16. Douberd, Pauline: Porzellanmalerei. (30 S. m. 19 Abbildgn.)
17. Garneder, J.: Das Malen auf Stoffen. (30 S. m. 29 Abbildgn.)
19. Gebhardt, Florentine: Weißtäderei. Anleitung zu ihrer Ausüb. (26 S. m. 48 Abbildgn.)
20. Kaiser, Ost.: Der nordische Flachschnitt. Altgermanische Heimkunst. (22 S. m. 9 Abbildgn.)
21. Kofat, M.: Selbstanfertigung v. Christbaumschmuck. (48 S. m. 21 Abbildgn.)
22. Krickau, G.: Die Jägersprache. Kleines Handbuch der gebräuchlichsten jagdl. Bezeichnungen f. den deutschen Weidmann. (33 S.)
25. Franke, P. M. H.: Skilaufen. (32 S. m. 18 Abbildgn.)
26. Hammer, Walt: Schlittensport. (48 S. m. 12 Abbildgn.)
30. 31. Witzalm, Hanns: Der Briefmarken-Sammler. (51 S. m. 41 Abbildgn.)
- 33-35. Gloy, Hans: Wege zur Gedächtnismesserschäft. (110 S.)
36. Saffen, J.: Charakterdeutung nach Form u. Linien der Hand. (40 S. m. 4 Abbildgn.)
37. Saffen, J.: Charakterdeutung nach Form u. Zügen des Gesichts. (44 S.)
38. 39. Guck, Frdr.: Anleitung zum Gemüsebau. (93 S. m. 9 Abbildgn.)
40. Doppermann, R.: Der Schnitt des Steinobstes. (45 S. m. 32 Abbildgn.)
41. Doppermann, R.: Der Schnitt des Kernobstes. (44 S. m. 40 Abbildgn.)
42. Behnick, E. G.: Die insekten- u. fleischfressenden Pflanzen. (38 S. m. 21 Abbildgn.)
44. Sastenberg, Fr.: Düngung der Obstbäume. (40 S.)
45. Doppermann, R.: Monatskalender f. den Obstbau. (36 S.)
46. Lindelam, Irma: Ein Monat Arbeiter-Rüche. Eine Sammlg. erprobter, insbesondere norddeutscher Rezepte zu kräft. Mittagessen f. 3- bis 4-köpfig. Familien. (46 S.)
47. 48. Voigt, E.: Die wichtigsten Pilze. (27 S. m. 4 farb. Taf.)
49. Geyer, Hans: Das Aquarium. Anleitung zur Anlage u. Unterhaltg. des Süßwasseraquariums. (48 S. m. 9 Abbildgn.)
50. Stendel, Herrn.: Unsere Nuttauben. (48 S. m. 12 Abbildgn.)
51. 52. Rothburst, Dr. D.: Leitfaden der Photographie. (96 S. m. 26 Abbildgn.)

**Carl Heymanns Verlag in Berlin.**

Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen, nach Verkehrsbezirken geordnet. Hrg. vom kaiserl. statist. Amte. 76. Bd. 27. Jahrg. Jahr 1909. (457 S.) 37,5x30 cm. '10. 17. —; geb. 18. —

Weihsler, Justizr. Rechtsanw. Not. Adv.: Formularbuch f. freiwillige Gerichtsbarkeit. 12. Aufl. (XVI, 444 S.) 8°. '11. geb. in Leinw. 10. —

**J. C. Hinrichs'sche Buchh., Verlagskto., in Leipzig.**

Franke, Dr. Cour.: Der Blendzwang. Zur Frage des Schließens od. Verhängens der Schaufenster an Sonn- u. Feiertagen. Gekrönte Preisschrift des internationalen Bundes f. Sonntagsfeier. (28 S.) 8°. '10. —. 50 (Partiepreise.)

**Ferdinand Hirt, fgl. Univ.- u. Verlagsbuchh. in Breslau.**

Hirt's, F., deutsches Lesebuch. Ausg. C. f. Hilfsschulen hrsg. v. Ref. Arno Fuchs. In 3 Tln. gr. 8°.

geb. in Halbleinw. n.n. 4. 60

1. Tl. (Für das 3. Hilfsschulj.) (64 S. m. 19 Abbildgn.) '10. geb. —. 80

2. Tl. (Für das 4. Hilfsschulj.) (IV, 100 S. m. 38 Abbildgn.) '10. geb. n.n. 1.20

3. Tl. (Für das 5.—8. Hilfsschulj.) (VII, 312 S. m. 61 Abbildgn.) '10. geb. in Halbleinw. n.n. 2.60

— dasselbe. Mit Anh.: Berlin u. seine Umgeb. In 3 Tln. gr. 8°.

2. Tl. (Für das 4. Hilfsschulj.) (IV, 111 S. m. 40 Abbildgn.) '10. geb. n.n. 1.25

3. Tl. (Für das 5.—8. Hilfsschulj.) (VIII, 335 S. m. 66 Abbildgn.) '10. geb. in Halbleinw. n.n. 2.80

Krieger, Ref. cand. theol. G.: Memorier-Stoff (Lernstoff) f. den evangelischen Religionsunterricht in den Volksschulen nach den Verfügungen der königl. Regierungen der Prov. Schlesien vom J. 1893. Mit bibl. Grundlage u. Angabe des Gedankenganges der Kirchenlieder hrsg. Mit den Melodien zu den Kirchenliedern, Biographien der Dichter, Luthers H. Katechismus, Liturgie u. Gebeten. 77.—86. Ster.-Ausfl. (64 S.) 8°. '10. n.n. —. 13

Loew, Real-Ob.-Lehr. a. D. Prof. Dr. G., u. Gynn.-Ob.-Lehr. Prof. Dr. C. Raubdorff: Biologisches Unterrichtswerk. II. Abtlg.: Tierkunde v. M. Ausg. B: Für Realanstalten. (In 6 Tln.) 2., neubearb. Aufl. 8°.

5. Tl.: Für Ober-Tertia. Mit 51 Bildern im Text, 2 farb. Taf. u. 1 (farb.) Karte. (148 S.) '10. 1.50

6. Tl.: Für Unter-Sekunda. Mit 74 Bildern im Text, 5 ein- u. mehrfarb. Taf. u. 1 (farb.) Karte. (100 S.) '10. 1.20

— dasselbe. III. Abtlg.: Biologie v. M. Mit 300 Abbildgn. im Text, 18 ein- u. mehrfarb. Taf. u. 3 farb. Karten. (336 S.) gr. 8°. '10. geb. in Leinw. 4. 50

Wittner, weil. Musik-Dir. Sem.-Ob.-Lehr. Kari: Deutsches Liederbuch f. Schulen. Im Anschluß an die gebräuchlichsten Schullesebücher, zunächst an Ferd. Hirt's deutsche Lesebücher. In 3 Abtgn.: Für die Unter-, Mittel- u. Ober-Stufe. Neuer Ster.-Abdr. 8°.

3. Heft: Für die Oberstufe. (68 S.) '10. —. 40

Drtlieb, gewerbl. Fortbildungsch.-Leit. Wilh.: Geschäftsvorfälle zur gewerblichen Buchführung f. die Hand der Schüler. Nach ministerieller Vorschrift zum Gebrauch f. Einzel- u. Klassenunterricht in gewerbl. Fortbildungs- u. Fachschulen, in Meister- u. Gesellenkursen, sowie zum Selbstunterricht bearb. 8°.

3. Heft. Lehrgang f. Tapezierer u. Dekorateur. 2. Aufl. (16 S.) '10. n.n. —. 15

**Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig.**

Bernhardt, Prof. G., u. Dr. F. Schwabe: Lebensbilder u. Sagen aus der Geschichte der Prov. Sachsen u. den thüringischen Staaten. (31 S.) 8°. '10. —. 40

**H. J. Hofmann in Frankfurt a. M.**

Lange, Realsch.-Dir. Dr. Gerjon: Das Buch Koheleth. Ueberf. u. erklärt. (VI, 64 S.) gr. 8°. '10. geb. b 1. 50

**H. W. Kafemann G. m. b. H. in Danzig.**

Münsterberg, Otto: Vor 40 Jahren. Streifzüge in die Entwidlg. des Danziger Handels unter Benutzg. v. Erinnergn. aus der Lehr- u. Jugendzeit. (107 S.) 8°. '11. 2. —

**H. Laupp'sche Buchh. in Tübingen.**

Beiträge zur klinischen Chirurgie. Mitteilungen aus den chirurg. Kliniken u. Polikliniken zu Amsterdam, Basel, Berlin usw. Hrg. v. J. Amberger, O. v. Angerer, W. Anschütz u. a. Unter Mitwirkg. v. Prof. Dra. Garré u. Küttner red. von Prof. Dr. v. Bruns. 70. Bd. gr. 8°.

Suppl.-Heft. Jahresbericht der Heidelberger chirurgischen Klinik f. d. J. 1909. Mit e. Vorwort hrsg. v. Dir. Prof. Dr. A. Nazath. Red. v. 1. Assistent-Dr. L. Arosperger. (VII, 219 S.) '10. Subskr.-Pr. b 8.—; Einzelpr. 10.—

**Heinrich Minden in Dresden.**

Winds, Adf.: Schminke. Theaterroman. (336 S.) 8°. ('10.) 4. —; geb. n. 5. —

**Otto Mory's Hofbuchh. in Donaueschingen.**

Boll, Pfr. J.: Das katholische Kirchenjahr. (Eine schematisch-symbol. Darstellg. als Anschauungsmittel f. den Unterricht.) 13. Aufl. (2 farb. S. auf Karton.) kl. 8°. ('10.) b —. 10

— Das hl. Messopfer. (Eine bildl. Darstellg. als Anschauungsmittel f. den Unterricht.) 15. Aufl. (1 farb. Bl. auf Karton.) kl. 8°. ('10.) b —. 10

**Verzeichnis von Neuigkeiten,**

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).

\* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

**Allgemeiner Verein für Deutsche Literatur in Berlin-Wilmersdorf.**

14872

\*Staby: Im Kreislauf des Jahres. 5 M.; geb. 6 M 50 J.

**E. S. Bed'sche Buchhandlung in Nördlingen.**

14869

\*Fridhinger: Gefäßkryptogamen- und Phanerogamen-Flora des Rieses, seiner Umgebung und des Fesselberges bei Wassertrüdingen. Zum Gebrauche auf Exkursionen, in Lehranstalten und beim Selbstunterricht. Geb. 5 M.

**Bonifacius-Druckerei in Paderborn.**

14870

\*Stark: Lex Levitarum oder Vorbereitung auf die Seelsorge. 2 M 60 J.

\*Reißleher: Jesus Christus in seinem Leiden und Sterben. 6 M.

**Buchhandlung und Druckerei vormals E. J. Brill in Leiden.**

14868

Nova Guinea.

Résultats de l'expédition scientifique Néerlandaise à La Nouvelle-Guinée en 1903, sous les auspices de Wichmann. Vol. II. 1<sup>e</sup> partie. Entdeckungsgeschichte von Neu-Guinea (1828 bis 1885) von Wichmann. Mit 37 Karten im Text. 26 M 25 J; für Subskribenten 21 M.

**Buchhandlung des Invalidenbank in Berlin.**

14858

Wurster: Der Unteroffizier vom Dienst aller Truppengattungen, seine sämtlichen Obliegenheiten. 25 J.

**Buçon & Verder in Revelaer (Nld).**

14851

Temming: Aus der Klinik. Ein Mahnruf an deutsche Männer bezüglich sexueller Lebensfragen. 2. Aufl. Geb. 1 M 50.

Das Liebesmahl des Herrn. Unterweisungen und Gebete für den Empfang des Buß- und Altarsakramentes vermehrt auf 42 ganz ausführliche Kommunionandachten für Welt- und Ordensleute. Herausgeg. von Soengen, S. J. 6. Auflage. Feindruckausgabe: Gr-Kaliko 1 M 80 J; Gr III-Kaliko 2 M 25 J; 5-Chagrinleder 3 M. Grobdruckausgabe: Gr-Kaliko 2 M; 5-Chagrinleder 3 M 30 J; 05-Bodleder 4 M.

**Ferd. Dümmers Verlagsbuchh. in Berlin.**

14858

von Clausewitz: Vom Kriege. 6. Aufl. 7 M; geb. 8 M 50 J; in Halbleder 10 M.

— Der Feldzug 1812 in Russland und die Befreiungskriege 1813/15. 3. Aufl. 6 M; Leinbd. 7 M 50 J; Halbfrz. 10 M.

**Egon Fleischel & Co. in Berlin.**

14861

Fleischchen: Von Alltag und Sonne. 10. Aufl. 3 M; geb. 4 M.

— Aus den Lehr- und Wanderjahren des Lebens. 6. Aufl. 3 M; geb. 4 M.

— Neujahrsbuch. 3. Aufl. Kart. 2 M; geb. 4 M.

**Greiner & Pfeiffer in Stuttgart.**

14871

\*Franz List in seinen Briefen. Mit Einleitung hrsg. von Reuß. 2 M 50 J.

**Franz Haunstaeugl in München.**

14873

\*Biermann: Die Scholle. Sonderausgabe der „Kunst unserer Zeit“. Kart. 12 M.

**Internationale Verlagsanstalt für Kunst und Literatur G. m. b. H. in Berlin.**

14855. 14867

Werner: Physik Leonardo da Vincis. 2 M.

Friedländer: Rund um den Erdball. 80 J.

**Junfermannsche Buchhandlung in Paderborn.**

14858

Monar op. 45. Weihnachts-Album für Orgel. 5 M.

**W. & S. Loewenthal in Berlin.**

14876

\*Pumpen, Gebläse, Pressen. Bearbeitet von Jerie. (A. Uhlands Handb. f. d. prakt. Masch.-Konst.) 15 M; geb. 17 M.

**Robert Luz** in **Stuttgart.** 14868  
 \*Keller: Meine Welt. 22. Auflage. Kart. 1 M.

**Märkische Verlagsanstalt** in **Berlin.** U 2  
 Wille: Unsere großen Dichter. Ausg. in 4 Bänden. Bd. II: Die Romantik. Kart. 1 M 80 ¢; geb. 2 M 50 ¢.  
 — do. Ausg. in 2 Bänden. Bd. I: Klassische Blüte-Romantik. Geb. à 4 M 50 ¢; Luxusausg. 6 M.

**E. S. Mittler & Sohn** in **Berlin.** 14866  
 Krieg, Der russisch-japanische. II. Band, Teil I: Liaoyan. 7 M; geb. 9 M 50 ¢.

**Möwe-Verlag** in **Halberstadt.** 14874  
 \*Röß: Entdeckung des Weltbetriebs und seiner allmächtigen Kraft. 2 M.

**Louis Naumann** in **Leipzig.** 14857  
 Führer für Skiläufer durch Johannegeorgenstadts nähere und weitere Umgebung. Mit Wegekarte und Illustrationen. Prsg. v. Glas. 30 ¢.

**Hugo Peter** in **Halle a. S.** 14876  
 \*Pinski: Der höchste Standpunkt der Transzendental-Philosophie. 2 M 40 ¢.

**Piloth & Voehle** in **München.** 14860  
 4 Kochbücher von Huber.  
 1. Band. Oesterr. Mehlspeisenküche für 2—3 Personen. 1 M.  
 2. Band. Feinste österr. Mehlspeisenküche für 2—3 Personen. 1 M.  
 3. Band. Oesterr. Fastenküche für 2—3 Personen. 1 M.  
 4. Band. Konditorei-, Weihnachts- u. Tee-Gebäcke. 1 M 50 ¢.

**Puttkammer & Mühlbrecht** in **Berlin.** 14870  
 \*Hausmann: Der Goldwahn. 8 M; geb. 9 M 50 ¢.

**Otto Raßmann, Verlag** in **Jena.** 14873  
 \*Wilhelmi: Das erste Kochbuch. 2. Aufl. Geb. 1 M 50 ¢.

**Georg Reimer** in **Berlin.** 14876  
 \*Die antiken Münzen Nord-Griechenlands. Bd. 1 (Dacien und Moesien). 2. Halbbd. Abteilung 1. 40 M.

**E. Niemann'sche Hofbuchh.** in **Coburg.** 14876  
 \*XVII. Kongress d. Deutschen Schachbundes Hamburg 1910. 5 M; geb. 6 M.

**Schlesier & Schweikhardt** in **Strasburg.** 14869  
 \*Hofstetter: Deutsche Drogistentaxe. 2. Auflage. 1911. 2 M 50 ¢; geb. in Leinen 2 M 80 ¢.

**Verlag für Börsen- u. Finanzliteratur K.-G.** in **Berlin.** 14869  
 \*Jahrbuch der Hamburger Börse. 14. Jahrg. 1910/1911. 12 M.

**Verlag „Harmonie“** in **Berlin.** 14875  
 \*Berühmte Musiker. Band I: Johannes Brahms. 4. Aufl. Geb. 4 M; Luxusausgabe 6 M.

## Nichtamtlicher Teil.

### Dr. h. c. Carl Geibel.

(Geboren 19. Mai 1842 in Budapest; gestorben 5. November 1910 in Leipzig.)

E. Bei rieselndem Regen in trüber Mittagsstunde des 9. November haben wir auf dem Johannisfriedhofe in Leipzig unsern lieben alten Kollegen Dr. Carl Geibel zur ewigen Ruhe geleitet, ihn zu vielen anderen Genossen unseres Berufs gebettet, die nach der Lebensarbeit auf diesem schönen Friedhofe ruhen. Die ungewöhnlich zahlreiche Trauerverammlung, deren Menge das geräumige Gotteshaus nicht völlig aufnehmen konnte, zeugte von der allgemeinen großen Verehrung und der Liebe, die der Entschlafene sich erworben hatte. Carl Geibel war der Tüchtigsten und Liebenswertesten einer. Die Bornehmheit seines Empfindens hatte größte Einfachheit seiner Bestattung geboten; seine entschieden kundgegebene Unterjagung jeder Schilderung seines Wirkens an seiner Bahre mußte geachtet werden. So beschränkte sich die ernste Feier auf Niederlegung von Blumen und Kränzen, auf Gesang des Kirchenchors und seitens des Geistlichen, Pfarrers D. Kaiser, auf Bibelsprüche, denen der Verstorbene nachgelebt und deren Vortrag er sich erbeten hatte, auf Gebet und Segen. Fast endlos war der Trauerzug, der dem Sarge zum Grabe folgte. In der zweiten Abteilung des Friedhofs, unweit des Eingangs, schläft Carl Geibel den ewigen Schlaf.

Wenn wir es hier unternehmen, ein Lebensbild des Verstorbenen zu zeichnen, so folgen wir der ernstesten Forderung, die die Geschichte des Buchhandels stellt. Nur in diesem Sinne wolle die kurze Schilderung aufgefaßt werden.

Carl Geibel war am 19. Mai 1842 in Budapest geboren, von den acht Kindern des dort seit Dezember 1841 selbständig wirkenden deutschen Buchhändlers Carl Geibel (aus Halle) das erste. Das damals schon viel angefeindete deutsche Element in Ungarn war im dortigen Buchhandel jener Zeit vorherrschend, dem einheimischen weit überlegen an Tüchtigkeit seiner Vertreter und an Zuspruch seitens der Gebildeten und Literaturbedürftigen, insbesondere des Adels. Es hat dem jetzigen ungarischen Buchhandel tatkräftig vorgearbeitet. Als ganz hervorragend Tüchtiger gilt im Andenken der

Berufsgenossen Carl Geibel Vater († 1884), der sich in fast vierzehnjähriger Gehilfenarbeit in der Hartlebenschen Buchhandlung in Pesth gründliche Kenntnis der literarischen Bedürfnisse des Landes angeeignet und seine 1841 in Pesth eröffnete eigene Buchhandlung in wenigen Jahren zu staunenswertem Aufschwunge geführt hatte. Aber den so außergewöhnlich glücklichen Anfangsjahren waren die für den deutschen Geschäftsmann in Ungarn geradezu verhängnisvollen Jahre 1848/49 gefolgt. Wenn es Carl Geibel gleichwohl gelang, auch in diesen schlimmen Jahren seinen Verpflichtungen voll nachzukommen und trotz des Versteigens aller Geldquellen, trotz des Verbots der Geldausfuhr die fälligen deutschen Saldo mit je etwa 25 000 Taler prompt nach Leipzig zu schicken, so hielt er schließlich den dauernden Wirren der politischen Lage und den erklärlichen beständigen Erregungen doch nicht stand. Im Januar 1850 überließ er das Sortimentgeschäft und die Leitung seines ungarischen Verlags seinem Bruder Herrmann Geibel, der schon seit 5 Jahren sein Mitarbeiter gewesen war, und lehrte mit der Familie in die Heimat zurück, nach Leipzig.

Am 11. Oktober 1850 zeigte Carl Geibel Vater dem Buchhandel an, daß er, neben seinem Pesther Verlagsgeschäft (Carl Geibel's Verlags-Expedition), in Leipzig eine Buchhandlung gegründet habe und sich vorzugsweise dem Verlagsgeschäft widmen werde. Der in den acht Jahren seines Pesther Wirkens neben dem großen Sortiments-, Antiquariats- und Kommissionsgeschäft von ihm geschaffene Verlag war an Zahl und innerer Bedeutung beträchtlich: 71 Werke in 84 Bänden. Am 1. Januar 1866 erwarb er dazu von Carl Dunder in Berlin dessen alte, hochbedeutende Verlagsbuchhandlung Dunder & Humblot und verlegte sie nach Leipzig. Mit diesem Tage beginnt auch das selbständige berufliche Wirken seines ältesten Sohnes Carl Geibel, des eben verstorbenen Seniorchefs dieser hochgeachteten Firma.

Carl Geibel (Sohn) hatte das Thomaskyngnastium in Leipzig besucht und seine Vorbildung in den Jahren 1855 bis 1858 in der berühmten Erziehungsanstalt Schnepfenthal in Thüringen, der er zeitlebens dankbare Verehrung bewahrte, vervollständigt. Seine Vorbereitung für den Beruf hatte er bei F. Volkmar in Leipzig, C. F. Thienemann in Gotha,

E. J. Karow in Dorpat und Moritz Rath in Pesth empfangen. Seine große geschäftliche Begabung ließ ihn in allen diesen Handlungen das Wesentliche schnell erfassen, seine Aufgaben bewältigte er mit der ihm eigenen Freudigkeit und Gewissenhaftigkeit, und überall hat ihm die Bescheidenheit und das weltmännisch Gewandte seiner Persönlichkeit Freunde und Verehrer fürs Leben gewonnen. Gleich beim Erwerb des Dunder & Humblotschen Verlages hatte ihn der Vater zum Teilhaber der Handlung gemacht. Der Sohn hat das Vertrauen, das der Vater ihm damit entgegentrug, in treuer Pflichterfüllung gerechtfertigt; sein weiter Vorausblick, sein kluges Ermessen und sein großer, unbeirrbarer Unternehmungsgeist, gepaart mit unermüdlicher eigener Arbeit und Sorgfalt, haben der alten Handlung glänzende neue Erfolge gebracht, sie zu einer der ersten im deutschen Verlage erhoben. Ihre enorme Rührigkeit, der große, innere Gehalt ihrer Verlagswerke, deren sorgfältige Ausstattung und — nicht zum wenigsten — der Wert, den die Kundschaft des Sortimentes ihnen beimißt, sind dem Buchhandel bekannt. Überall begegnen sie wohlberechtigtem Vertrauen.

Die Lehren des vielerfahrenen tüchtigen Vaters nützend, bei nahendem Alter ihn stützend und vertretend, hat Carl Geibel junior bis zum Jahre 1874 das Geschäft mit ihm gemeinsam geführt. Mitte 1874 zog sich der Vater aus der Firma Dunder & Humblot zurück und widmete sich fortan ausschließlich seiner Verlagsfirma Carl Geibel. Er starb am 6. Oktober 1884. Seit 1. Juli 1874 lasteten die Sorgen des großen Betriebes auf dem jetzt verstorbenen Sohne Carl Geibel, als dem alleinigen Inhaber der Firma Dunder & Humblot. Seit 1872 war er zudem auch Mitinhaber der bedeutenden und weltbekannten Piererschen Hofbuchdruckerei, Stephan Geibel & Co., in Altenburg S.-A. Am 4. September 1895 konnte sein ältester Sohn Hellmuth ihm als Teilhaber der Firma Dunder & Humblot zur Seite treten, am 1. Januar 1899 auch sein dritter Sohn Otto Carl Alexander, bis dahin Prokurist. Am 1. März 1901 trat an die Stelle Hellmuth Geibels, der seiner Neigung zum landwirtschaftlichen Berufe gefolgt war, der zweite Sohn, Friedrich Carl Adolf; Otto Carl mußte aus Gesundheitsrücksichten von 1904 an seinen Aufenthalt im Süden nehmen, doch entriß ihn am 23. Januar 1904 ein frühzeitiger Tod seinem Wirken. Seit dem 1. Juli 1907 war neben dem jetzt verstorbenen Vater von den Söhnen nur Herr Carl Stephan Albert Geibel Mitinhaber der Firma.

In ihren Unternehmungen folgten die neuen Inhaber zunächst den Richtungen, die Carl Dunder und Peter Humblot dem 1809 erworbenen (1798 von Heinrich Frölich in Berlin gegründeten) Verlage vorgezeichnet hatten und die nach Humblots Tode (1828) Carl Dunder weiter gepflegt hatte. Diese Richtungen waren Geschichte (Weber, Ranke, Publikationen der historischen Kommission in München, Mag Dunder, A. Schmidt, Beizke, Besson, Willisen); Literaturgeschichte (Maele, Wachsmuth, Riemer, Rahels Briefe, Goethes Briefwechsel mit Zelter); ferner Philosophie (Jahrbücher für wissenschaftliche Kritik, Hegel, Rosenkranz); auch Rechtswissenschaft (Thibaut, Dirksen); Naturwissenschaften (Wöhler, Lyells); Mathematik (Meier Hirsch, J. Magnus). Für die schöne Literatur sorgten Wilibald Alexis, Kellstab, Übersetzungen Walter Scotts und anderer Größen der englischen Literatur. Die literarische Kritik fand Vertretung in Karl Blichners »Literarischer Zeitung«. Nahe an 60 Jahre hatte Carl Dunder sich dem Verlage gewidmet, ihn mit glücklicher Hand gepflegt und zur Blüte geführt. Der jetzt verstorbene Carl Geibel war es, der den Verlag mehr und mehr auf das wissenschaftliche Gebiet führte. Insbesondere ließ er sich angelegen sein, die im deutschen Verlage früher nur mäßig gepflegte Rechtswissenschaft, die Staatswissenschaft, die Politik,

die Volkswirtschaft zu vorwiegenden Richtungen seines Verlages auszubauen.

Auf diesen Gebieten kam ihm die politische Neugestaltung in Deutschland und die ihr folgende umfangreiche Erneuerung der Gesetzgebung zu statten, nicht minder auch die seit Anfang der siebziger Jahre mächtig einsetzende und anhaltende wirtschaftliche Entwicklung. Sie machten die besondere Pflege gerade dieser Zweige des Verlags fast zur Notwendigkeit. Es ist Carl Geibels Verdienst, dieser Entwicklung mit Eifer und Geschick gefolgt zu sein. Immer aber, auch in scharf kritischeren Arbeiten, war die streng wissenschaftliche Behandlung des Stoffes maßgebend für sein Urteil, und diese Beschränkung hat seinem Verlage den Ruf der Gediegenheit gesichert.

In der Geschichte förderte seine Anregung die Gesamtausgabe der Werke Leopold von Rankes ans Licht. Ihnen folgte die erst kürzlich vollendete »Allgemeine Deutsche Biographie«, Werke von Bernheim, Cornelius, Mag Dunder, Gerdes, Giesebrecht, Koberstein, Nitzsch, Noorden, Stieve, Weech, Wegele, dazu die zum Teil sehr umfangreichen Vändereihen: Hanserecess, Hansisches Urkundenbuch, Hansische Geschichtsblätter, Die preussischen Geschichtschreiber, Jahrbücher der Deutschen Geschichte, Publikationen der Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde, Publikationen des Vereins für die Geschichte von Ost- und Westpreußen, Leipziger Studien, Neues Preussisches Urkundenbuch, und manches andere. Die Gesetzgebung ist mit besonderem Reichtum der Werke und Ausgaben vertreten, desgleichen die Rechtswissenschaft, die Politik, die Staatswissenschaft und die Volkswirtschaft, letztere auf fast allen Sondergebieten ihrer Anwendung, ferner Handel, Finanzwesen, Fabriken, Gewerbewesen usw. Den politischen Vorgängen in Rußland, insbesondere in den baltischen Provinzen, denen er von seinem Dorpater Aufenthalt persönliche Erinnerung bewahrt hatte, wandte der Verleger seine dauernde Aufmerksamkeit zu; manches von wirksamem Aufsehen begleitete Buch gibt davon Zeugnis.

Lebhaften Geistes und allen Vorgängen in der Wissenschaft und Literatur, in Politik und Gesetzgebung mit größter Aufmerksamkeit folgend, persönlich von liebenswürdigsten Formen des Verkehrs beherrscht, weitblickend und schnell entschlossen, ist es ihm gelungen, dem gewichtigen alten Bestande des Verlages Jahr für Jahr neue wertvolle Veröffentlichungen hinzuzufügen, Werke von innerer Gediegenheit und Bedeutung für die Gegenwart, bedeutend auch durch die klangvollen Namen ihrer Verfasser. So hat er den Verlagskatalog seiner Firma zu einem Schatzbehälter gemacht für alle Wissenschaften und Zweige der Wissenschaften, denen er mit seiner verlegerischen Fürsorge gedient hat.

Die juristische Fakultät der Universität Leipzig anerkannte im Jahre 1902 sein unermüdliches und erfolgreiches Wirken für die Wissenschaft durch Verleihung des Grades eines Ehrendoktors, eine Auszeichnung, die den verdienten Mann mit aufrichtiger Freude erfüllt hat.

Auch dem Beruf hat er seine tätige Mitwirkung zu innerer Ausgestaltung und Kräftigung nicht versagt. In unruhig bewegter Zeit, als es im Börsenverein der Deutschen Buchhändler galt, der durch die Satzungen vom September 1887 geschaffenen Neuordnung im Buchhandel Geltung und Durchführung zu sichern, berief ihn 1889 das Vertrauen seiner Kollegen in den wichtigsten Ausschuß des Börsenvereins, den Vereinsausschuß. Carl Geibel hat nicht gezögert, dem Rufe Folge zu geben, und von 1889 bis 1894 hat er in diesem ersten Vereinsausschusse, dessen Vorsitz er geführt hat, als Vertreter des Leipziger Verlegervereins mit klugem Urteil und hingebender Arbeitsfreudigkeit gewirkt und

an seinem Teil treulich beigetragen zur damals besonders dringend notwendigen Gesundung des Buchhandels.

Auch dem städtischen Gemeinwohl hat er opferbereit gedient und eine Reihe von Jahren dem Stadtverordnetenkollegium von Leipzig angehört. Auch dieses Ehrenamt fiel in schwierige, arbeitsreiche Zeit, galt es doch der Aufgabe, die in den letzten Jahrzehnten mächtig entwickelte, weit ausgebreitete Stadt neuer großartiger äußerer und innerer Entwicklung zuzuführen. Zu ihrer Verschönerung hat er freigebig auch persönlich beigetragen durch einen von ihm und seinem Berufskollegen Stadtrat Alphons Dürr gemeinsam gestifteten Bierbrunnen am Alten Theater, einen schönen künstlerischen Schmuck auf der durch wohlgepflegte landschaftliche Anlage ausgezeichneten Ringstraße, die die innere Stadt umgibt.

Mit kindlicher Dankbarkeit hat er sein Leben lang sich der Erziehungsanstalt Schnepfenthal erinnert, die seine Jugend geleitet, den Mann in ihm vorgebildet hat. Mit reichen Gaben hat er sie gern gefördert, und als es im Jahre 1884 galt, den hundertsten Jahrestag dieser von Christian Gotthilf Salzmann 1784 gegründeten, segensvoll wirkenden Anstalt zu begehen, regte er die Gründung einer Schnepfenthal-Jubiläumstiftung an. Seit Bestehen dieser Stiftung war der Verstorbene ihr Vorsitzender und hat für deren und der Anstalt Gedeihen opferwillig und mit unermüdlicher Schaffensfreudigkeit gewirkt.

Im privaten Leben war Carl Geibel ein eifriger Förderer kunstgewerblicher Tätigkeit, und als persönliche Liebhaberei beglückte ihn verständnisvolles Sammeln von Meisterstücken dieser Kleinkunst. Auch seine Autographensammlung wird als interessant und außergewöhnlich wertvoll gerühmt.

Einem beglückten Familienleben ist Carl Geibel unerwartet und vorzeitig entrissen worden. Kurz vor dem neunzigsten Geburtstage seiner greisen Mutter, den er mit den Seinen festlich und fröhlich zu begehen gedachte, hat ihn der Tod aus diesem trauten Kreise abgerufen. Freilich, auch schweres Leid hat seine Häuslichkeit nicht verschont. Einen blühenden, hoffnungsvollen Sohn im Alter von 32 Jahren hat ihm der Tod geraubt, und vor fünf Jahren traf ihn der Schicksalsschlag, die geliebte Gattin zur Gruft geleiten zu müssen.

Den Seinen sei auch an dieser Stelle aufrichtige Teilnahme ausgesprochen. Die Kollegenschaft des deutschen Buchhandels trauert um den Verlust eines der hervorragendsten Vertreter ihres Berufes. Sein Andenken wird ihnen lebendig bleiben und im weiten deutschen Buchhandel dauernd in Ehren gepflegt werden.

### Habent sua fata libelli.

Wie häufig die größten Meisterwerke eine eigenartige Vorgeschichte haben, wie auch wissenschaftliche Schriften, die auf Jahrzehnte hinaus den Büchermarkt beherrschten, Verleger wie Verfasser darüber im Zweifel ließen, ob ihre Erzeugnisse den Weg in die Welt finden würden, darüber ist gar oft an dieser Stelle geschrieben worden. Handelte es sich bei diesen Berichten in erster Linie auch nur um klassische Werke und schöne Literatur, so wird es doch weitere Kreise interessieren, auch einmal Näheres zu erfahren, welche eigentümliche Vorgeschichte eine Anzahl der führenden Werke auf juristischem und volkswirtschaftlichem Gebiete durchgemacht hat.

Über solche berühmt gewordenen Werke, deren Titel noch heute Verlegern wie Sortimentern geläufig sind, enthält zahlreiche Briefe der Autoren in Faksimile das zum hundertjährigen Jubiläum der Berliner Universität vom Verleger und Leiter der Deutschen Juristen-Zeitung, dem Verlagsbuchhändler Dr. Otto Liebmann herausgegebene

Werk: »Die Juristische Fakultät der Universität Berlin von ihrer Gründung bis zur Gegenwart.«\*) Es ist gewiß kein Zufall, daß der Herausgeber, der seinem Verlage auf dem Gebiete der Rechtswissenschaft einen Namen gemacht hat, aus der Fülle des ihm zur Verfügung gestellten Materials an Dokumenten und Briefen berühmter Berliner Rechtslehrer gerade auch solche ausgewählt hat, die neben Lebensweisheiten und den heterogensten Dingen aus allen Gebieten des Wissens, der Politik, Musik usw., zugleich Mitteilungen darüber enthalten, welchen Wandlungen Bücher und Menschen unterworfen sind.

Wie eigenartig mutet z. B. ein Brief aus den jüngeren Jahren Heinrich Dernburgs, des Meisters des Rechts und des Stiles, an, über die Art, wie er 1854 an seinem Buche über die »Kompensation nach römischem Rechte« gearbeitet hat:

»Ich bin natürlich gespannt auf das Schicksal des Werkes. An Fleiß und Nachdenken habe ich es wenigstens nicht fehlen lassen; manchen Bogen habe ich zehnmal, ja öfter und öfter umgearbeitet.«

Ein Glück für den Verleger, daß damals die Korrektorkosten noch nicht auf der jetzigen Höhe angelangt waren. Auch ein Gelehrter wie Gneist muß über sein grundlegendes Werk zum englischen Verwaltungsrecht (Berlin, Springer), das heute noch nicht an Bedeutung eingebüßt hat, im Jahre 1856 gestehen:

»Die Wahrheit ist, daß ich mit dem Druck meines englischen Verwaltungsrechts festive. Unsere deutsche Wissenschaft ist im Vergleich dazu durchsichtig und klar. Dort ist alles Urwald; jeder einzelne Satz erforderte eigentlich erst eine deutsche Vorarbeit; da aber doch einer den Anfang machen muß, so bin ich unvorsichtig hineingegangen und weiß nicht mehr ohne fremde Hilfe herauszufinden. Die größte Gefahr für jetzt ist, daß ich statt 25 Bogen 60 schreibe. Ende des Jahres hoffe ich Ihnen dies wunderliche Erzeugnis vorzulegen.«

Jahrelange Studien liegen diesem Werke zugrunde, dessen erster Band tatsächlich 1857 herauskam, während der zweite 1860 folgte. Schon 1851 schrieb Gneist, daß er »in der Weise des vortrefflichen Buches von Stein die Entstehung der Verfassungsformen aus der Entwicklung der englischen Gesellschaft in Verbindung mit dem Nationalcharakter deduzieren wolle«. Dieser Ergänzungsband zu dem obigen Werke erschien sogar erst 1863.

Den größten Zweifeln über die Bedeutung seines Werkes: »Der Geist des römischen Rechts« gab sich Rudolf von Jhering hin, jenes Standardwerkes, an dem er nahezu zwanzig Jahre gearbeitet hat, ohne es zu vollenden. Schon 1852, als er den ersten Teil der Öffentlichkeit übergab, schreibt er darüber:

»Ich bedauere fast nichts mehr, als daß ich mich so viele Jahre mit diesem Gegenstande beschäftigte, denn ich fühle beständig, daß er meine Kräfte übersteigt, daß die Ausführung gar zu weit hinter meinem Ideal zurückbleibt.«

Die Mitwelt war bekanntlich anderer Ansicht, so daß auch Jhering wieder mit Lust weiter arbeitete. Weihnachten 1857 berichtet er an den berühmten Rechtslehrer Waechter:

»Ich lebe in der Zeit der zwölf Tafeln, und ich habe lange nicht mit der Lust und Kraft und ich darf auch sagen, mit dem Erfolg an meinem Buch gearbeitet, als in den letzten Wochen.«

Trotzdem beendete er erst im August des nächsten Jahres

\*) Die Juristische Fakultät der Universität Berlin von ihrer Gründung bis zur Gegenwart in Wort und Bild, in Urkunden und Briefen. Mit 450 handschriftlichen Widmungen. Herausgegeben von Dr. jur. Otto Liebmann. Festgabe der Deutschen Juristenzeitung zur Jahrhundertfeier der Friedrich-Wilhelms-Universität zu Berlin. Quer-4°. XXIII, 526 S. mit 39 Tafeln. Berlin 1910, Verlag von Otto Liebmann. Eleg. geb. 20 M. ord.; für die Abonnenten der Deutschen Juristenzeitung 14 M. ord. (Vgl. auch Nr. 237b. Bl.)

die zweite Abteilung des zweiten Bandes. Humorvoll schreibt er darüber an den oben genannten Gneist: »Seit einigen Tagen ist mit der letzten, heftigen Geburtswehe die Entbindung erfolgt. . . Ich fühle mich, wie es einem Wöchner geziemt, recht matt und schwach und faul«. So ist es denn wohl auch gekommen, daß er 1861 »noch nicht annähernd bestimmen konnte, wann er mit einem neuen Bande des ‚Geistes‘ aufwarten werde«. 1865 folgte noch die erste Abteilung des dritten Bandes — den Rest ist der Verfasser, den inzwischen andere Aufgaben fesselten, der Mit- und Nachwelt leider schuldig geblieben.

Eine Eingabe, die der große Forscher Mommsen, damals nach Absolvierung der Universität Kiel noch in dänischen Diensten stehend, an den König von Dänemark zur Erlangung eines Reisestipendiums richtete, läßt erkennen, daß er sich schon damals mit den Plänen zu seinen grundlegenden Werken über das römische Recht beschäftigte:

»Eine größere Arbeit, die ich während meiner Studienjahre begonnen habe und von der meine zu Ostern d. J. erschienene Schrift de collegiis et sodaliciis Romanorum nur ein Bruchstück ist: die Sammlung und Bearbeitung aller aus dem römischen Alterthum noch vorhandenen Gesetze und Volksschlüsse macht mir die Benutzung ausländischer Sammlungen zu einem dringenden Bedürfnis. . . Mir ist es Ernst mit meiner Sache; es ist sehr schmerzlich, Halbes und Unvollendetes leisten zu müssen, wenn man unter anderen Verhältnissen etwas wirklich Gutes geben könnte.«

Mommsen erhielt das Reisestipendium 1844 und hat, wie jeder Buchhändler weiß, Wort gehalten mit seinen Versprechungen. »In Wissensumfang dürften wenige ihm gleich stehen unter den Gelehrten aller Zeiten«, wie sein Zeitgenosse Levin Goldschmidt von ihm schrieb, »an Begabung überragt ihn unter den Lebenden wohl keiner.«

Auch zur Geschichte bedeutender rechtswissenschaftlicher Zeitschriften sind in dem Liebmannschen Jubiläumswerke wertvolle Bausteine beigebracht. In einer Eingabe vom Jahre 1846 an den preußischen Kultusminister Eichhorn erbitten die Professoren Jacobson und Ludwig Aemilius Richter »gnädige Förderung durch Mittheilung von Materialien für die zu begründende Zeitschrift für Kirchenrecht und kirchliche Politik«, die allerdings keine Lebensfähigkeit bewiesen hat. Interessant sind auch die Mittheilungen von Professor Bruns an seinen Kollegen Rudorff vom Jahre 1861, daß auf Anregung des Buchhändlers Böhlau in Weimar eine Zeitschrift für Rechtsgeschichte begründet werden solle, deren Plan er für sehr zweckmäßig halte:

»Ich bin auf (Prof.) Böhlau's Anfrage, der durch seinen Bruder, den Buchhändler in Weimar den formellen Ausgang und die äußere Grundlage für den ganzen Plan bildet, mit Freuden eingegangen, und habe nur geltend gemacht, daß ich doch zur eigentlichen Vertretung der Römischen Rechtsgeschichte bei einem solchen Unternehmen noch nicht voll legitimiert sei, daß Sie vielmehr der sind, dem dieses eigentlich vor Allen zukommt; von Seiten des deutschen Rechtes hat Merkel die Zuziehung Homeyers zu dem Unternehmen gewünscht, und da haben wir ausgemacht, daß wir vor allem weiteren gleichzeitig, Merkel durch einen Brief an S. und ich durch diesen Brief, Ihnen beiden die Sache vor- und ans Herz legen und Sie um Ihre Betheiligung bei demselben bitten wollen. Festgestellt ist daher noch gar nichts. Der Plan wäre nur im Allgemeinen der, daß die Zeitschrift einfach für Rechtsgeschichte, aber in allen Theilen des Rechtes, begründet würde, und daß daher für die verschiedenen Theile verschiedene Redacteurs aufgestellt würden, für Röm. Recht Sie u. ich, für deutsches Homeyer und Merkel, für Strafrecht Böhlau.«

Im Jahre 1862 begann diese Zeitschrift unter Leitung von Rudorff, Bruns, Roth und Böhlau zu erscheinen; sie bildet noch heute eine der gelehrtesten, angesehensten juristischen

Fachblätter, seit 1880 unter dem Titel: Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte.

Ein Beispiel, daß auch die besten Pläne der Verleger durch Schuld der Verfasser oft nicht zur Ausführung gelangen, liefert ein Brief Levin Goldschmidts, des berühmten Handelsrechtskenners, vom 22. August 1857:

». . . ferner will ich einen Commentar zum Handelsgesetzbuch beginnen, welchen ich auf Aufforderung des Buchhändlers Ende-Erlangen unter sehr günstigen Bedingungen nicht eigentlich gern übernommen habe; meine noch unvollendeten Arbeiten schreien zürnend zum Himmel. Außerdem projectire ich eine Zeitschrift für Handelsrecht, doch stehen zunächst der Realisirung noch manche Hindernisse entgegen.«

Der Commentar zum Handelsgesetzbuch hat zum Nachteil aller Beteiligten nie das Licht der Welt erblickt; dagegen erschien von 1864 an von Goldschmidt ein Handbuch des Handelsrechts, das unvollendet blieb. Die Zeitschrift für Handelsrecht dagegen trat schon 1858 ins Leben und hat viel zur Pflege des Handelsrechts beigetragen.

Aus dem reichen Inhalt des Liebmannschen Werkes konnten hier nur diese wenigen, für die Geschichte einzelner Unternehmungen in Betracht kommenden Beiträge gestreift werden. Der Reichtum an Gedanken zur Zeitgeschichte, zur Politik und Wissenschaft, der in der Abteilung: »Briefe und Urkunden« und auch sonst in dem Werke aufgespeichert ist, wird, weit über die Gegenwart hinausgehend, dauernd das Interesse der gebildeten Welt, der Historiker und des Buchhandels in Anspruch nehmen, zumal alle Schriftstücke in der Originalhandschrift in Strichätzung wiedergegeben sind. In einer Zeit, die eine so lebhafte Theilnahme für den Briefwechsel markanter Persönlichkeiten bezeugt, wird das Werk schon dieser Abteilung wegen die ihm gebührende Beachtung finden, ganz abgesehen von dem eigentlichen Stammbuch, in dem die ersten Staatsmänner, Juristen und Rechtslehrer der Gegenwart sowie eine Anzahl namhafter Künstler mit eigenhändigen Widmungen bzw. Kunstblättern vertreten sind.

Für den Buchhandel ist das Werk aber auch bemerkenswert wegen seiner typographischen Ausstattung. Es bildet ein in allen Teilen durchaus originelles, bis ins feinste und kleinste durchdachtes, einheitlich und doch vielseitig ausgestattetes Druckerzeugnis, auf das der Herausgeber wie die beteiligten graphischen Firmen stolz sein können. Außer der Titellei und dem Sachregister in Antiqua ist nur noch die einleitende historische Abhandlung in Satz hergestellt; letztere gewinnt ungemein durch die hübsche Breiskopffraktur und schmale Kopfleisten über jeder Seite, die die ganze Straße Unter den Linden vom Jahre 1820 darstellen. Der ganze übrige Teil ist, dem Charakter eines Stammbuches entsprechend, der auch in dem Querformat zum Ausdruck kommt, in der bekannten vollendeten Weise von der Firma Bärenstein in Strichätzung hergestellt und, was bei der fabelhaften Verschiedenheit der faksimilierten Handschriften nicht einfach war, gleichmäßig gut gedruckt. Besondere Geschicklichkeit haben Herausgeber wie Drucker in der Zusammenstellung des Materials und in der Verteilung der Ränder bewiesen. In dem ganzen, 550 Textseiten umfassenden Werk sind, was die Facsimiles anlangt, kaum ein Duzend Seiten, die den gleichen Spiegel aufweisen: bald geht der Text bis nahe an den Rand heran, bald bleibt ein breiter unbedruckter Raum. Und doch stört diese typographische Regellofigkeit absolut nicht. Die verschiedenartigen Handschriften in bunter Folge wirken geradezu illustrativ. Da für den Text ein leicht gelb getöntes Büttenpapier (der Firma Sieler & Vogel) gewählt wurde, mußten die dem Werke beigegebenen zahlreichen Autotypien auf 39 besonderen Tafeln gebracht werden. Auch diese Auf-

gabe ist glänzend gelöst. Auf mattem Kunstdruckpapier, dessen Farbe überraschend genau mit dem Blütenpapier übereinstimmt, sind die vom Herausgeber zusammengetragenen Porträts, Abbildungen und Originalkunstblätter, z. T. in stumpfem Braun auf chamois Tonplatten, oder in Braun mit mattgrünen Einfassungen, z. T. in tiefbrauner oder graugrüner Doppeltonfarbe gedruckt. Einige Vierfarbendrucke sind auf grauen Blütenkarton aufgelegt. Bei aller Verschiedenheit dieser Kunstbeilagen zeichnet sich das Werk durch eine ruhige, vornehme Gleichmäßigkeit aus. Hervorzuheben ist auch der originelle, von Professor Héroug, Leipzig, gezeichnete Originaltitel, der ebenfalls mit einer mattgelben Tonplatte unterlegt ist. Auch der Ganzleinen-Einband ist eine gute Leistung: auf den goldgelben Kupfenstoff ist sowohl auf dem Rücken wie auf dem Borderdeckel ein ovales Lederschild in roter Farbe aufgelegt, das in Golddruck den Titel trägt. Der Band ist trotz aller Gediegenheit einfach und sehr wirkungsvoll — ein prächtiges Erzeugnis der Firma Julius Hager, Leipzig.

Die Leistungen des Herausgebers wie aller beteiligten Lieferanten sind um so höher einzuschätzen, als — wie in einem Nachwort bemerkt ist — für die Fertigstellung des ganzen Werkes, von der geplanten Ausführung an bis zur Ausgabe des gebundenen Buches nur vier Monate zur Verfügung standen. Die technische Herstellung eines Bandes von 69 Bogen und einer großen Anzahl von Bilderbeilagen einschließlich der Klischees in der kurzen Zeit von sechs Wochen, die nach Zusammentragung des reichen Materials nur noch verblieben, ist eine Glanzleistung. Das Werk zeigt keine Spur dieser überhasteten Herstellung, die einen Rekord darstellen dürfte. Alles in allem stellt das Liebmannsche Werk eine Jubiläumsgabe von unvergänglichem Wert dar, die der Berliner Juristenfakultät ebenso zur Ehre gereicht wie dem Herausgeber des Werkes. E.

### Kleine Mitteilungen.

\* **Organisation des sächsischen Detailhandels.** — Die Mittelstands-Vereinigung im Königreich Sachsen hat sich eine besondere Abteilung für das Handelsgewerbe geschaffen und damit für eine über das ganze Land sich erstreckende Organisation aller Zweige des Kleinhandels zur Abwehr der ihn bedrohenden Gefahren Sorge getragen. Aufgabe dieser Abteilung wird es sein, alle gemeinsamen wirtschaftlichen Interessen des Standes der Kleinkaufleute und Gewerbetreibenden, d. h. der Detailhändler und derjenigen Produzenten, die ihre Produkte direkt an die Konsumenten durch Kleinhandel vertreiben, zu vertreten. Zur Erreichung dieses Zweckes wird sie:

1. eine gründliche Erörterung aller in Betracht kommenden Fragen, die eine Lösung erfordern, herbeizuführen bestrebt sein durch Befragung der bereits bestehenden Fachverbände, und, soweit solche fehlen, durch direkte Fühlungnahme mit den einzelnen in Frage kommenden Personen unter Förderung eines Zusammenschlusses derselben;

2. die auf solche Weise gewonnenen Resultate den zuständigen Behörden und gesetzgebenden Körperschaften unterbreiten und die erforderlichen Maßnahmen vorschlagen und zur Durchführung zu bringen bestrebt sein, unter Mitwirkung der für diese Dinge zuständigen ersten »allgemeinen« Abteilung der Mittelstands-Vereinigung;

3. alle erforderlich erscheinenden Maßnahmen der Selbsthilfe in die Wege zu leiten und, soweit nötig, Einrichtungen zu deren Durchführung ins Leben zu rufen;

4. die nötigen Einrichtungen treffen, um das Submissions-Amt für die Kaufmannschaft nutzbar zu machen. Die Vergabungen der Lieferungen an öffentliche Anstalten betreffen vielfach Gegenstände des Detailhandels: (Lebensmittel, Haus- und Wirtschaftsartikel, Wäsche usw.). Die beratende und vermittelnde Tätigkeit des Submissions-Amtes kann dem Detailhandel großen Nutzen bringen.

Damit die bereits bestehenden Detaillistenvereine bestimmt

gefördert und nicht etwa geschädigt werden, wird die Abteilung für das Handelsgewerbe lediglich die Zentralstelle sein dürfen für die Behandlung aller gemeinsamen Angelegenheiten der Kleinkaufleute. Ihre Tätigkeit den angeschlossenen Korporationen, sowie Einzelmitgliedern gegenüber darf nur eine beratende, fördernde, vermittelnde und zusammenschließende sein. Gegenüber der Öffentlichkeit, den Behörden und den gesetzgebenden Faktoren wird sie die zerstreuten Kräfte zu sammeln und einheitlich zu vertreten haben.

**In Österreich verboten.** — Das k. k. Landesgericht Wien als Preßgericht hat mit dem Erkenntnis vom 24. November 1910 Pr. XXXV 327/10/2, auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft erkannt, daß der Inhalt des beschlagnahmten Druckwerkes:

»Das tolle Hundert, hundert Zeitungsausschnitte unfreiwilligen erotischen Humors in Finkäzung, nach den Originalen reproduziert«, C. W. Stern, Wien, 1909, und zwar die Stellen: (folgen die als strafbar befundenen Stellen I bis XV) ad I. das Verbrechen nach § 63 St.-G., ad II. bis XV. das Vergehen nach § 516 St.-G. begründe, und es wird nach § 493 St.-P.-D. das Verbot der Weiterverbreitung dieser Druckschrift ausgesprochen und nach § 37 Pr.-G. auf die Vernichtung des saiierten Exemplares erkannt.

Wien, am 24. November 1910.

Das k. k. Landgericht Wien als Preßgericht hat mit dem Erkenntnis vom 24. November 1910, Pr. XXXV 325/10/2, auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft erkannt, daß die Bilder des beschlagnahmten Druckwerkes:

»Illustrationsproben aus den Privatdrucken des Verlages C. W. Stern, I. und II. Serie«, und zwar: I. Doppelbild aus Cleland »Fanni Hill«, Illustrationen von Franz v. Bayros; II. Bild aus »Fleurettens Purpurschnecke« Franz von Bayros »Der Traum«; III. Bild aus »Fleurettens Purpurschnecke«, Franz von Bayros »Der Kopf«; IV. Bild aus »Fleurettens Purpurschnecke«, Franz von Bayros »Chinoiserie«; V. Bild aus »Fleurettens Purpurschnecke«, Franz von Bayros »Andante con fantasia« das Vergehen nach § 516 St.-G. begründe, und es wird nach § 493 St.-P.-D. das Verbot der Weiterverbreitung dieser Druckschrift ausgesprochen und nach § 37 Pr.-G. auf die Vernichtung der saiierten Exemplare erkannt.

Wien, am 24. November 1910.

(Amtsblatt zur Wiener Zeitung Nr. 271 vom 27. Novbr. 1910.)

\* **Verhinderte Ausgabe einer Zeitungsprämie.** — In Rostock ist es den Vorstellungen der vereinigten Sortimentergelungen, die von einer dortigen Zeitung beabsichtigte Ausgabe und Ankündigung einer Bücher-Weihnachtsprämie in letzter Stunde vor Abschluß der geführten Verhandlungen zu verhüten. Ihre Aufklärungen bei dem beteiligten Zeitungsverleger haben dankenswerthes Entgegenkommen gefunden.

### Verlag der Neu-Etablierungen G. m. b. H. in Berlin.

— Handelsregister-Eintrag:  
In das Handelsregister B des unterzeichneten Gerichts ist am 21. November 1910 eingetragen worden:

Nr. 8549. Verlag der Neu-Etablierungen Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sitz: Berlin. Gegenstand des Unternehmens: Erwerb und Fortführung des früher unter der Firma Hipauf & Co. betriebenen Adressen- und Zeitschriften-Verlages, insbesondere der Vertrieb der Zeitschrift »Neu-Etablierungen«. Das Stammkapital beträgt 40 000 M. Geschäftsführer: Rentner Rudolf Hengstenberg in Wannsee, Kaufmann Carl Bräutigam in Charlottenburg. Die Gesellschaft ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Der Gesellschaftsvertrag ist am 2. November 1910 festgestellt. Jedem Geschäftsführer steht die selbständige Vertretung der Gesellschaft zu. Außerdem wird hierbei bekannt gemacht: Öffentliche Bekanntmachungen erfolgen im Deutschen Reichsanzeiger. Es bringen in die Gesellschaft ein: 1. Rentner Rudolf Hengstenberg in Wannsee Forderungen, die er gegen die Firma Hipauf & Co. hat, zum Betrage von 10 000 M., zum festgesetzten Werte von 10 000 M. unter Anrechnung dieses Betrages auf seine Stammeinlage, 2. Kaufmann Carl Bräutigam in Charlottenburg den Adressen- und Zeitschriften-Verlag

den er früher unter der Firma Hipauf & Co. zusammen mit den Herren Friedrich Weiß und Viktor Sittig als offene Handelsgesellschaft betrieben hat, insonderheit den Verlag der Zeitschrift »Neu-Etablierungen«. Ausgeschlossen vom Übergang sind die Kreditoren und Debitoren; der Wert der Einlage ist auf 15 000 M festgesetzt, welcher Betrag auf seine Stammeinlage angerechnet wird.

Berlin, den 21. November 1910.

(gez.) Königliches Amtsgericht Berlin-Mitte,  
Abteilung 122.

(Bosische Zeitung Nr. 557 vom 27. November 1910.)

\* **Betrug mit wertlosen 50-Dollarnoten.** — Gewarnt sei vor einem Betrüger, der wertlose 50-Dollarnoten in Zahlung gibt. Zu spät hat sich herausgestellt, daß die Note zwar echt, aber schon seit längerer Zeit außer Kurs gesetzt und völlig wertlos ist. In den letzten Tagen ist dieser Betrüger in Bremen und Magdeburg mit Erfolg aufgetreten und hat Schalterbeamte am Bahnhof und in einem Bankgeschäft um 205 und 207 M geprellt. Der Täter wird beschrieben als 30 bis 35 Jahre alt, etwa 1,60 m groß und von schwächlicher Gestalt. Er soll rundes blasses Gesicht und dunkle Augen haben und dunkles Haar, sowie kleinen dunklen Schnurrbart tragen. Seine Sprache war hochdeutsch. Eine Photographie der ungültigen 50-Dollarnote kann bei der Kriminalabteilung des Polizeiamtes Leipzig eingesehen werden.

\* **Weltausstellung in Paris 1920.** (Vgl. Nr. 271 d. Bl.) — Der französische Handelsminister Dupuy hat dem Ministerrat Kenntnis davon gegeben, daß die Senatsgruppe für Industrie und Handel ihm das Ersuchen unterbreitet habe, für das Jahr 1920 eine internationale Ausstellung in Paris in die Wege zu leiten. Der Ministerrat beschloß, vor der endgültigen Entscheidung alle interessierten Vereinigungen zu hören.

**Der literarische Nachlaß Tolstois.** — Der Bosischen Zeitung wird aus St. Petersburg gemeldet: Es verlautet, daß Graf Leo N. Tolstoi seine Tochter Alexandra testamentarisch beauftragt habe, alle seine noch nicht veröffentlichten Werke herauszugeben und den Reinertrag zum Ankauf von Jasnaja Poljana, das den gesetzlichen Erben Tolstois zufällt, zu verwenden. Das Land soll den Bauern des gleichnamigen Dorfes unentgeltlich überlassen werden. Nach Ausverkauf der ersten Ausgabe sollen auch diese Schriften freigegeben werden.

\* **Stuttgarter Buchhandlungsgehilfen-Verein.** — Der Stuttgarter Buchhandlungsgehilfen-Verein wird sich am Freitag, 2. Dezember, abends 8 Uhr, im Saale des Königin Olga-Baus zu einem Dichterabend versammeln. Der Abend wird dem Gedenken an Ferdinand Freiligrath gewidmet sein, dessen Geburtstag am 16. Juni d. J. zum hundertsten Male wiedergekehrt ist und in ganz Deutschland pietätvolle Erinnerung an den entschlafenen Sänger geweckt hat. In Cannstatt bei Stuttgart, wo er von 1868 bis zu seinem Tode (18. März 1876) gelebt hat, hat er bei dem uralten Pf-Kirchlein auch seine Grabstätte gefunden.

\* **Neue Bücher, Kataloge usw. für Buchhändler.**

Hyperion-Almanach auf das Jahr 1911. 8°. XVI, 189 S. m. Abbildungen. München, Hyperion-Verlag von Hans v. Weber. Geb. 3 M ord.

Gute Bücher für Haus und Familie aus dem Verlage von Ferdinand Schöningh in Paderborn. 12°. 32 S.

**Sprechsaal.**

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

**Lieferung an die Angehörigen des Buchhandels zu Vorzugspreisen.**

Eine eigentümliche Erscheinung im deutschen Buchhandel ist, daß die in ihm angestellten Hilfsarbeiter das Recht für sich in Anspruch nehmen zu können glauben, vom Verleger zu einem billigeren Nettopreise geliefert zu erhalten, als die Firma, bei der sie beschäftigt sind, ihn genießt. Bestellungen von Angestellten »zu eigenem Gebrauch mit 50 Prozent« sind nichts Außergewöhnliches. Diese Auffassung muß endlich einmal energigisch dadurch

bekämpft werden, daß von den Verlegern eine feste ablehnende Stellung dazu allseitig angenommen wird.

Ein Fabrikant, dem ein Gehilfe eines Geschäftsfreundes schreiben würde, er bitte, ihm »für eigenen Gebrauch« einen Artikel um 25 Prozent billiger zu liefern, als ihn sein Prinzipal beziehe, würde darauf wahrscheinlich antworten, daß er dazu nicht imstande sei, weil er darin eine Untreue gegen seinen Geschäftsfreund erblicke.

Gegenüber der alten Forderung des Sortimenters, daß der Verleger wegen der vielen damit verbundenen Unzuträglichkeiten überhaupt nicht an die Angestellten liefern sollte, mag es dahingestellt bleiben, ob auch die Lieferung zu dem üblichen Nettopreis an Angestellte persönlich besser nicht ganz unterbliebe, denn nur die Firma hat Anspruch auf den Nettopreis.

Ein Angestellter, der ein Buch zu eigenem Gebrauch beziehen will, hat seinen Prinzipal darum zu ersuchen, von ihm das betreffende Buch zum Nettopreis geliefert zu erhalten, aber nicht direkt, ohne Vorwissen seines Prinzipals, an den Verleger zu schreiben. So erfordert es die geschäftliche Ordnung.

Unterstützt und gefördert werden derartige falsche Auffassungen allerdings dadurch, daß manche Verleger den »Angehörigen des Buchhandels« beim Bezuge ihres Verlages und sogar in unbegrenzter Zahl »zu außergeschäftlichem Gebrauch« oder »zu jedem beliebigen privaten Gebrauch« Vorzugspreise anbieten, die die Firma als solche nicht genießt. C.

**Räuber- und Gespenster-Literatur.**

Angeichts der Gedankenlosigkeit, mit der von manchen Stellen, selbst solchen, die über den Buchhandel besser unterrichtet sein sollten, »Buchhandlungen« für die Gefahren der Schund- und anderer verwerflichen Literatur verantwortlich gemacht werden, wird es von Wert sein, von nachfolgender Bücheranzeige eines Mannes, der mit dem Buchhandel nichts zu tun hat und ihm unbekannt ist, Kenntnis zu nehmen. Sie findet sich im Glaser Anzeiger vom 25. November 1910. Die Entfernung dieser Stadt vom Wohnsitz des Anzeigenden läßt auf die wahrscheinlich große Verbreitung schließen, die dieselbe Anzeige in Zeitungen kleinerer Orte gefunden hat und wohl noch weiter findet. (Red.)

Sie lautet:

Räuber- und Briganten-Romane.

1. Rinaldo Rinaldini, der kühne Räuberhauptmann.
2. Johannes Büdler, genannt der Schinderhannes.
3. Heinrich Anton Lichtweiß, der Räuber vom Rhein.
4. Guiseppe Musolino, der Räuber von Kalabrien.
5. Fra Diavolo, Räuber, Held und Frauenliebhaber.
6. Graf Heinrich Picard, der Räuber des Frankensteiner Waldes.
7. Karl Masch, der gefürchtete Bandit der Mark oder Zehn Jahre in Höhlen gehaust.

Sämtliche Bände sind mit Bildern versehen und kosten pro Stück nur 1 M.

Geister- und Gespenster-Romane.

1. Das Gespenst im Kaiserschloß.
2. Die stöhnende Wand.
3. Der Ahnherr von Krakenburg.
4. Die wandernde Hand.
5. Das geheimnisvolle Schloßzimmer.
6. Der Spuk von Daliborka.
7. Die St. Andreasnacht.
8. Zwischen Zwölf und Eins.
9. Das versunkene Ehrenkreuz.
10. Der Zug ins Jenseits.
11. Das Lagunengespenst.
12. Der Tote von Bionville oder der wandelnde Ring.

Jeder Band nur 1 M.

Gratis zu jedem Band 10 Stück Weihnachts- und Neujahrspostkarten, ein schönes Kinderbilderbuch und ein schönes Unterhaltungsspiel.

Gegen Einsendung des Betrages bar oder Briefmarken sende ich franko.

Nachnahme verteuert die Sendung.

Otto Kessler,  
Bibliar, Bez. Köln (Hauptstraße).

# Anzeigebblatt.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

### Wöchentliche Übersicht über geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.\*)

1910. 48. Liste.

(20. November bis 26. November.)

Vorhergehende Liste siehe Nr. 271.

#### Firmenänderungen und Kommissionswechsel.

\* — Neue Firma. — H. — Handelsgerichtliche Eintragung. — B. — Börsenblatt.

- Arnstadt.** Jost, Waldemar, ging auf die Erben Waldemar Josts: Frau Luise verw. Jost geb. Schmidt, Walter Jost, Frln. Antonie Jost, Frln. Marta Jost und Frln. Emilie Jost über; nur die zwei Ersteren sind (jeder für sich allein) zur Vertretung berechtigt. [H. 12./XI. 10.]
- Berlin.** Druck- & Verlags-Gesellschaft m. b. H. Paul Richard Schmidt ist nicht mehr Geschäftsführer. [H. 14./XI. 10.]
- **Hobbing & Co.** G. m. b. H. Geschäftsführer Reimar Hobbing ist ausgeschieden. Geschäftsführer jetzt: Dr. Wilhelm Hochstetter. Gesamtprokura ist erteilt: Max Kniess.
- **Manning, F.**, G. m. b. H. ist aufgelöst. Liquidator: Frederick Manning. [H. 15./XI. 10.]
- **Nauck, Albert.** Adresse jetzt: SW. 68, Kochstr. 3. [B. 271.]
- **Neuer Verein für Deutsche Literatur A. Bolm.** Die Gesellschaft ist aufgelöst. Heinrich Bolm ist alleiniger Inhaber der Firma. Die Prokura des Hans Priebe ist in Gesamt-Prokura geändert. Willy Weinast ist Gesamt-Prokura erteilt. [H. 15./XI. 10.]
- **Salomonski, S.**, G. m. b. H. Frln. Anna Knebel ist nicht mehr Geschäftsführerin. Siegfried Salomonski ist Geschäftsführer geworden. [H. 5./XI. 10.]
- **Verlag: Büro u. Geschäfts-Reform.** Adresse jetzt: Yorkstr. 11. [B. 274.]
- **Wasmuth, Ernst,** Architektur-Verlag, Architektur-Buchhandlung und Kunstanstalten A.-G. Wilhelm Zorn ist nicht mehr Prokurist. [H. 12./XI. 10.]
- Bielefeld.** Bertelsmann, W., Verlag ging auf eine G. m. b. H. über. Neue Firma: W. Bertelsmann Verlag G. m. b. H. Geschäftsführer: Friedrich Carl Bertelsmann und Heinrich Panck. Gesamtprokuristen: Ernst Panck und August Milsmann. [B. 274.]
- Bitterfeld.** Kiesel, Martin. Inhaberin jetzt: Frau Olga verw. Kiesel. [B. 273.]
- Brandenburg a. H.** Evenius, Martin, vorm. Müller & Wiesike. Als Teilhaber trat ein: Johannes Evenius. [B. 272.]

\*) Von diesem Bogen des Börsenblatts mit der wöchentlichen Übersicht über die geschäftlichen Einrichtungen und Veränderungen werden einseitig bedruckte Abzüge zum Barpreise von 2  $\mathcal{M}$  pro Jahr, 3  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{S}$  bei portofreier Zusendung, abgegeben. Bestellungen sind an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu richten.

- Bregenz.** Teutsch, J. N. Ausgetreten: Gebhard Findler. Nunmehrige Gesellschaft: Friederika verw. Findler, geb. Teutsch, Karl und Ferdinand Findler. [H. Feldkirch 8./XI. 10.]
- Chodau b/Karlsbad.** \*Bartl, Friedrich. Buch-, Papier-, Kunst- und Musikalienhandlung. Komm.: Fleischer. [B. 270.]
- Deutsch-Eylau.** Verlag Hans Priebe & Co. Dt.-Eylau. Inhaberin jetzt: Frln. Margarete Priebe. Der Übergang der Forderungen und Verbindlichkeiten ist ausgeschlossen. [H. 9./XI. 10.]
- Dresden.** Dietrich, Rich. Herm. Komm. jetzt: Wagner.
- **Weiske's Buchhandlung** (Georg Schmidt). Ernst Georg Schmidt ist ausgeschieden. Inhaber jetzt: Hugo Hanff; Verbindlichkeiten und Forderungen gingen nicht auf ihn über. Firma lautet künftig: Conrad Weiske's Buchhandlung (Georg Schmidt) Nachf. [H. 22./XI. 10.]
- Dresden-Plauen.** \*Lust, Paul. Sortimentsbuchhandlung. Komm.: Maier. [B. 270.]
- Düsseldorf.** Verlag der Rheinlande G. m. b. H. In Liquidation seit 12./XI. 10. Liquidatoren: Franz Boening und Regierungsrat Kurt Kamlah. [B. 274.]
- Guttstadt.** O/Pr. \*Rewitsch, Maria. Buch-, Kunst-, Papier- und Devotionalienhandlung. Komm.: L. Naumann. [B. 269.]
- Kannstatt.** Franke, Anton Willibald in Konkurs seit 19./XI. 10. [B. 273.]
- Korneuburg.** \*Lederer, Johann. Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung. Papier- u. Schreibwarengeschäft. Komm. in Leipzig: Koehler; Wien: Lechner & Sohn. [B. 273.]
- Krefeld.** \*Bödicker, Wilhelm. Buchhandlung und Buchdruckerei. Adresse: Schwertstr. 133. [B. 271.]
- **Fürst Nachf., Albert, Röntz & Uhrig.** Die Gesellschaft ist aufgelöst. Carl Uhrig ist jetzt alleiniger Inhaber. Firma jetzt: Albert Fürst Nachf. Carl Uhrig. Prokura erteilt: Frau Carl Uhrig, Johanna geb. Antholz. [H. 11./XI. 10.]
- Leipzig.** Akademischer Verlag Dr. W. Schultz & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien, Zweigniederlassung aufgehoben und erloschen. [H. 19./XI. 10.]
- **Deutsche Verlagsactiengesellschaft** wird nicht mehr durch Staackmann vertreten. [B. 270.]
- **\*Verlag der Deutschen Frau** (Velhagen & Klasing). Gesellschafter: August Wilhelm Velhagen in Bielefeld und Fritz Otto August Klasing in Leipzig. Prokurist: Karl Gustav Dieckmeyer. [H. 19./XI. 10.]
- Molsheim.** \*Goertzen, Theodor, Buchdruckerei, Zeitungsverlag und Buchhandlung. [H. Zabern 17./XI. 10.]
- Moskau.** \*Buchverlag „Polsa“ W. Antick & Co. Komm.: Maier. [B. 273.]
- Nürnberg.** \*Henning jun., Aug. Buch- und Zeitschriftenhandlung. Adresse: Tucherstr. 20. Komm.: Grosso- und Kommissionshaus. [B. 272.]
- Obermoschel (Rheinpfalz).** \*Arnold, Wilh. Buchhandlg. Komm.: Friedrich Schneider.
- Potsdam.** \*Hirsch, M. Warenhaus. Abtlg. Buchhandlung. Adresse: Brandenburgerstrasse 29, 30, 31. Komm. für Berlin: Buchhandlung des Westens S. Mendelsohn in Charlottenburg; in Leipzig: Brockhaus. [B. 272.]
- **\*Schwarz, F.** Warenhaus. Abteilung Buchhandlung. Komm.: Theod. Thomas. B. 272.]

- Reichenbach (Schles.).** Steinberg, Paul. Nach Abhaltung des Schlusstermins wurde das Konkursverfahren 7./XI. 10 aufgehoben. [B. 269.]
- Rio de Janeiro.** Lima, Castro & Co. Musikalien- und Instrumentenhandlung. Komm.: Breitkopf & Härtel, nicht Fleischer, wie in der 46. Liste in Nr. 265 versehentlich gedruckt worden ist. [B. 260.] (Red.)
- Schöneberg.** \*Pfau, Friedrich. Verlagsbuchhandlung. Komm.: Maier. [B. 270.]
- Ulm a. D.** Schriftenniederlag des Soldaten- und Jugendheims. Firma lautet jetzt: Buchhandlung des Soldaten- und Jugendheims. (B. 273.)
- Wien.** Aufrecht & Goldschmied Commandit-Gesellschaft. Zweigniederlassung des in Budapest bestehenden Hauptgeschäfts erloschen. [H. 16./XI. 10.]
- **Heller, Hugo, & Cie.** Buch- und Kunsthandlung Wiener Dürerhaus. Eingetreten: Ein Kommanditist. Infolgedessen Kommanditgesellschaft. Vertretungsbefugt: Hugo Heller. H. 11./XI. 10.]
- **\*Rosenbaum, Brüder.** Verlagsanstalt, Buchdruckerei, Lithographie, Papierwarenfabrik. Adresse: VIII., Josefstädterstrasse 29. [B. 274.]

Wir übernehmen die Vertretung von:

**Le Figaro illustré**, 26, Rue Drouot, Paris

**La Revue (ancienne Revue des Revues)**, Dir. Jean Finot, 45, rue Jacob, Paris

**La Nouvelle Revue.** Fondatrice: Mme. Juliette Adam, Directeur: P. B. Gheusi, Rédacteur en chef: Henri Austruy, 80, rue Taitbout, Paris

**Roger & Chernoviz, Verlag**, 99, Bd. Raspail, Paris.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 29. November 1910.

**Brockhaus & Pehrsson.**

Die Firmen:

**Wilh. Dallmayer**, Musik-Verlag, Osnabrück, Joh.-Mauer 36b, und

**Hansa-Verlag und Musikalien-Versandhaus, Berlin-Charlottenburg**, Leonhardtstrasse 11, übertragen mir die Kommission.

Leipzig, Novbr. 1910. **Otto Weber.**

## Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

### Verkaufsanträge.

Wegen anderweit. Unternehmen verkaufe ich meine einträgliche Handlung zu annehm. Preise. Näh. nur an ernstl. u. baldentschl. Interessenten. Angebote unter „Verkauf“ Nr. 4347 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Wien.

Volle Buchhändler-Konzession in einem der inneren Bezirke wird unter günstigen Bedingungen Reflektanten zum Betriebe beigestellt. Anfragen unter L. M. 4277 an die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

**Ich bin beauftragt zu verkaufen:**

Wegen hohen Alters und Kränklichkeit des Besitzers eine der ältesten **Sortimentsbuchhandlungen der Provinz Hannover**, mit einem Jahresumsatz von über 60 000 M. und vornehmer Spezialität. **Kaufpreis 25 000 M.** Der Verkäufer ist seit über 30 Jahren Besitzer des Geschäfts und auf Wunsch bereit seinem Nachfolger noch einige Monate lang unentgeltlich zur Seite zu stehen.

**Ehrliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft kostenlos.**

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

In einer der schönsten Städte der **Steiermark** habe ich ein **altangesehenes Sortiment und Antiquariat** eingetretener Familienverhältnisse halber zum Verkauf. Preis 36 000 M.  
Nähere Auskunft erteilt kostenlos  
Breslau 10,  
Enderstraße 3. Carl Schulz.

**Beachtenswertes Angebot!**

Einem tüchtigen Kollegen, der geneigt ist, sich an einem äusserst soliden Geschäft — Verlag und Sortiment — in Deutsch-Österreich mit einem grösseren Kapital zu beteiligen, kann eine sehr günstige Gelegenheit nachgewiesen werden.

Gef. Angebote mit Angabe der bisherigen buchhändlerischen Laufbahn und der zur Verfügung stehenden Mittel sind erwünscht unter N 4386 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Durchaus verschwiegene Behandlung wird zugesichert.

In herrlich gelegener **Univer-**  
**sitätsstadt** ist ein **florierendes Sorti-**  
**ment für 25 000 M.** käuflich zu haben.  
Anzahlung nur 15 000 M.  
Nähere Auskunft erteilt kostenlos  
Breslau 10. Carl Schulz.  
Enderstraße 3.

Zehn bis fünfzehn sensationell-interessante **Kriminal- und Detektiv-Romane**, Abenteuer-Geschichten nach d. Engl. in freier deutscher Bearbeitung, Umfang je 8—15 Druckbogen. Es sind sehr zugkräft. Romane, besonders für Bücher-Kollektionen geeignet, inkl. Verlags- u. Urheberrechte billig abzutreten. Dieselben sind bisher nur in je 1 Zeitungsauschn. vorhanden. Anfragen unter „Kollektion“ Nr. 3544 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Für die Provinz.**

Verkaufe sofort grosse Leihbibliothek. **Deutsch, Französisch, Englisch.** Beste ältere Autoren. **Gesamtpreis en bloc 6000 M.** Angebote unt. L. H. Nr. 4423 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Ich biete an:**

**Buchhandlung mit Nebenbranchen und ausgedehntem Kartenverlag in Kreisstadt**

**Pommerns**

in der Nähe grosser Badeorte. **Umsatz 45 000 M.;** Anzahlung auf Geschäft und Grundstück ca. 25 000—30 000 M. Anfragen unter R. U. 307.

Leipzig.

f. Volckmar.

**Ein alter vornehmer Verlag schönwissenschaftlicher Richtung nebst gut eingeführten Schulbüchern soll wegen Überlastung des Inhabers verkauft werden.**

**Erforderliches Kapital ca. 250 000 M.**

**Angebote unter M. M. N 4422 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.**

**Kaufgesuche.**

**Vornehmer, rentabler Verlag** zu kaufen gesucht. Teilhaberschaft nicht ausgeschlossen. Kaufpreis bez. Beteiligung bis 500 000 M. wird sofort bar bezahlt, eventuelles Restaufgeld nach Übereinkunft. Angebote erbeten unter Nr. 4409 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich bin beauftragt, den Kauf einer grösseren **Sortimentsbuchhandlung** zu vermitteln. Herren, die sich vom Geschäftsleben zurückziehen wollen, weise ich ganz besonders auf dieses Inserat hin, da meinem Auftraggeber **Mittel bis über 100 000 M.** zur Verfügung stehen. Angebote erbittet  
Breslau X, Enderstrasse 3.  
Carl Schulz.

Buchhandlung mit Nebenbranchen baldigst zu kaufen gesucht. Gef. Angebote unter J. J. N 4427 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Solide Buchhandlung ohne Nebenbranchen zu kaufen gesucht. Angeb. unt. O. P. N 4428 an die Geschäftsstelle d. B.-V. zu richt.

**Ich suche zu kaufen:**

Ein **rentables Fachblatt**, das nicht an den Ort gebunden ist, gegen **Barzahlung** oder **hohe Anzahlung**; für gute Objekte ist mein Mandant sofortiger entschlossener Käufer.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

**Größ. entwicklungsf. Sortiment**

auch mit Nebenbranchen, wird von zwei jungen Buchhändlern zu kaufen gesucht, die sich gemeinsam etablieren wollen. **Größ. Mittel zur Verfügung.** Ernstl. Angebote unt. C. R. Nr. 4345 d. die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gute Buchhandlung ohne Nebenbranchen in Frankfurt a/M. oder Nähe zu kaufen gesucht event. Beteiligung an solider Firma. Angeb. werden unter J. F. N 4429 v. der Geschäftsstelle des Börsenvereins entgegen genommen.

**Teilhabergesuche.**

**Risikolose Beteiligung.**

Große Buchdruckerei mit Verlag in Großstadt Norddeutschlands (Inhaber Reserveoffizier) sucht tätigen oder stillen Teilhaber mit einer Bar-einlage von

Mark 60 000.—

Das Kapital kann hypothetisch sichergestellt werden.

Angebote unter N 4415 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

**Teilhaber-Gesuch.**

Einem tüchtigen Kollegen, dem beste Empfehlungen u. Mittel über 100 000 M. zur Verfügung stehen, ist Gelegenheit geboten, eine umfangreiche und angesehene Buchhandlung mit bedeutendem Antiquariat — Firma von bestem Klang — in schöner Großstadt zu übernehmen resp. zunächst an Stelle des einen Mitbesizers zu treten, der sich ins Privatleben zurückziehen will. Durch eine genaue und übersichtliche Buchführung wird ein **bedeutender Reingewinn** nachgewiesen und bietet der Erwerb des Geschäftes eine **glänzende Existenz.**

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

**Teilhabergesuch.**

**Zeitungsunternehmen**

großen Stils sucht einen kapitalkräftigen Herrn als Teilhaber, der ca. 150 000 M. dem Unternehmen zuführt. Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10,  
Enderstraße 3.

Carl Schulz.

für mein umfangreiches

## Provinzial-Sortiment

Suche ich einen energischen und kenntnisreichen jungen ev. Sortimenter als

## Teilhaber

Da ich mich meines Verlags halber vom Sortiment ganz zurückziehen will, muss mein Teilhaber die Geschäftsführung im Sortiment übernehmen.

Gewünscht wird eine Kapitalbeteiligung von ca. 20—30000 M. Das Sortiment befindet sich auf durchaus gesunder Basis. Die Kapital-Einlage kann daher erst nach Jahresfrist erfolgen, wenn mein in Aussicht genommener Teilhaber das Geschäft durchaus kennt und mir durch seine Mitarbeit die Gewähr bietet, dass er imstande ist, das Sortiment mit Erfolg weiter zu führen. Der Eintritt ist für einen tüchtigen Mann somit

## ohne jedes Risiko

und mit Einnahme einer repräsentablen u. pekuniär günstigen Stellung verbunden.

Ausführliche Angebote unter „Zukunft“ № 4425 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

### Teilhaberanträge.

## Beteiligung

an einem angesehenen Verlage sucht Dr. phil. mit ca. 150 bis 200000 M., event. auch mehr. Kauf nicht ausgeschlossen. Herren, die sich entlasten wollen, weise ich besonders auf dieses Inserat hin. Nähere Auskunft kostenlos. Strengste Diskretion!

Breslau 10,  
Enderstr. 3.

Carl Schulz.

## Fertige Bücher.

Lehrkontrakte f. Buchhändler.  
Ausl. bei Rob. Hoffmann, Leipzig.  
(H. Grosse, Weimar. 2 St. 25 ♂ bar.)

ⓑ

Soeben erschien die 6. Auflage!

VON

## „Das Liebesmahl des Herrn“

Unterweisungen und Gebete für den Empfang des Buß- und Altarsakramentes vermehrt auf 42 ganz ausführliche Kommunion- andachten für Welt- und Ordensleute

herausgegeben von Ludwig Soengen S.J.

Feindruckausgabe:

Gr=Kaliko, runde Ecken, Rotschnitt  
M. 1.80 ord., M. 1.20 netto

GM=Kaliko, runde Ecken, Goldschnitt  
M. 2.25 ord., M. 1.50 netto

5=Chagrinleder, Goldschnitt  
M. 3.— ord., M. 2.— netto

Grobdruckausgabe:

Gr=Kaliko, runde Ecken, Rotschnitt  
M. 2.— ord., M. 1.35 netto

5=Chagrinleder, Goldschnitt  
M. 3.30 ord., M. 2.20 netto

05=Bockleder, Kantenvergoldung,  
Goldsch. M. 4.— ord., M. 2.70 netto

bessere Einbände entsprechend teurer.

Die Tatsache, daß in 1½ Jahren sechs starke Auflagen nötig wurden, beweist am besten die Beliebtheit und Vorzüglichkeit dieses in seiner Form und Anlage einzig dastehenden Kommunionbuches.

Wir bitten Sie, sofort ein Postpaket in verschiedenen Einbänden verlangen zu wollen; auf ein solches gehen 8 Stück in Feindruck und 3 Stück in Grobdruck. Plakate gratis. Da wir für das Buch eine ausgedehnte und anhaltende Reklame entfalten, ist ein Risiko gänzlich ausgeschlossen. Sie verkaufen bestimmt.

Kevelaer (Rhld.).

Buřon & Bercker

Verleger des h. Apostolischen Stuhles.

Soeben erschien in zweiter vermehrter Auflage:

ⓑ

## Aus der Klinik

Ein Mahnruf an deutsche Männer bezüglich  
: sexueller Lebensfragen :

Von Theodor Temming,

Rektor am St. Johannishospital u. Seelsorger an den Königl. Universitätskliniken in Bonn.

8°. 128 Seiten. Elegant gebunden M. 1.50 ord., M. 1.12 netto,  
M. 1.— bar und 13/12.

Beh. Obermedizinalrat Prof. Dr. Fritsch, Leiter der Königl. Universitätskliniken in Bonn, urteilt über das Buch: „Ich finde Ihre Schrift ganz vorzüglich, namentlich in dem ersten Teil, wo Sie in überaus klarer Weise das Unkluge, Schändliche und Unehrenhafte des Verkehrs mit Frauenzimmern auseinandersehen. Man müßte eigentlich bei der Immatrikulation jedem Studenten das Buch überreichen.“

Bayrischer Kurier, München: Tausendfache Verbreitung möchte man diesem Büchlein wünschen, damit der von erschütternder Wahrheit sprechende und von jeder Schulmeisterei freie Inhalt seine so sehr notwendige Beachtung findet. Kaum ein Buch, das so sehr der Lektüre aller, denen der Warnruf gilt, zu empfehlen ist, als gerade dieses.

Soziale Studentenblätter, M.-Gladbach: Temmings Schrift ist keine gelehrte oder lehrhafte Abhandlung über Geschlechtskrankheiten, deren genaue Beschreibung man häufig als Schreckmittel gebraucht; es sind vielmehr ergreifende Bilder einer ernsten Wirklichkeit: schweres, körperliches Leiden, quälende Seelenpein, vernichtetes Lebensglück, die hier eine eindringliche Sprache reden. Es ist ein durchschlagendes Werk — ein einziger Notschrei an die Ohren unserer jeunesse étudiante. Wir wünschen das Buch in die Hände aller zur Universität neu Eintretenden und in alle studentischen Bibliotheken.

Wir bitten, umgehend zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Kevelaer (Rhld.).

Buřon & Bercker.

**Wichtig und eilig!**

# Eine wichtige Lagerergänzung

zu Weihnachten bilden folgende  
wertvolle Bücher

unseres Verlages, die zum Feste leicht absetzbar sind.

**Mackowsky, „Michelagnuolo“.** Ein Prachtband mit 61 Voll-  
und Facsimiles bildern in Doppel-Tondruck M. 18.—

In echt Pergament gebunden M. 22.—

**Doenges, „Meißner Porzellan“.** Mit 25 zum Teil farbigen  
Bildern und 249 Abbil- M. 12.—  
dungen im Text

In Künstler-Leinenband M. 15.—

**Abels, „Alt-Wien“.** Mit 4 Heliograviüren und 36 Vollbildern M. 6.—  
Elegant gebunden M. 7.50

Luxus-Ausgabe auf echtem Büttenpapier in künstlerischem Ganzledereinband M. 25.—

**Göllerich, „Franz Liszt“** Ein Band in Großoktav mit 69 Noten-  
beispielen, 29 Tondruckbildern und 7 bis- M. 9.—  
her noch unveröffentlichten Kompositionen Liszts

In Künstler-Leinenband M. 11.—

NB. Ab 1. Januar 1911: M. 13.—, gbdn. M. 16.—

**Brandes, „Voltaire in seinem Verhältnis zu  
Friedrich dem Großen und Jean Jacques  
Rousseau“.** Mit zahlreichen Illustrationen in Tondruck. Geb. M. 4.—  
M. 3.—

**Olivier = Norbert, „Barberina Campanini“.**

Eine Geliebte Friedrichs des Großen. Mit einer Heliograviüre u. 22 Vollbild. M. 4.50

Elegant gebunden M. 6.—

Leichtentritt, „Deutsche Hausmusik aus vier  
Jahrhunderten“.

Eine Sammlung v. 30 Notenstücken mit Buchschmuck  
v. E. R. Weiß. In Originalbüttelkarton geb. M. 5.—  
Luxus-Ausgabe: Numerierte Exemplare auf Japanpapier gedruckt M. 30.—

Dreyer, „Der Alpinismus und der Deutsche  
und Österreichische Alpenverein“.

Ein reich illustriertes Bademecum für jeden Alpinisten M. 5.—  
Elegant gebunden M. 6.50

Otto Julius Bierbaum, „Mit der Kraft“ und andere  
Automobilia.

Ein stattlicher Band mit Buchschmuck von Georg Toppel M. 5.—  
Elegant gebunden M. 6.—

Hauptmann, „Einhart der Lächler“.

Roman in zwei Bänden M. 7.—  
In künstl. Roh-Leinenband M. 10.—  
Luxus-Ausgabe in echt Büttel M. 25.—

L'homme masqué, „Suchen und Sehnen“.

Ein künstlerisch ausgestatteter Gedichtband M. 2.50  
In echt Pergament gebunden M. 4.—

Gerda von Robertus, „Schattenrisse“.

Neue Gedichte. M. 3.—  
Elegant gebunden M. 4.—

Johanna Presler-Flohr, „Ulrich von Hutten“.

Drama in 5 Aufzügen M. 2.50  
Elegant gebunden M. 3.50

Sämtliche vorstehende Werke liefern wir mit 33⅓% Bar. Weihnachtsbestellungen auf rotem  
Zettel, die bis zum 10. Dezember in unserm Besitz sind, rabattieren wir

**ausnahmsweise mit 40%.**

Kollegen, die sich ein lukratives Weihnachtsgeschäft sichern wollen,  
finden also hier ein dankbares Feld.

Marquardt & Co., Verlagsanstalt G. m. b. H., Berlin W. 9.

Zur Komplettierung

40%

40%

des Weihnachtslagers 1910.

Z

Von

**Ernst Schotte & Co., Geograph.-artist. Anstalt u. Verlag in Berlin W. 35, Potsdamer Str. 41a**  
verlange man bar:

Neu in **SCHOTTE'S** Neu in  
Buntdruck Buntdruck

**unzerbrechliche Erd- u. Himmels-Globen**

(13 Grössen und 15 Sprachen)

**Königl. Preuss. Silberne Staatsmedaille.**

Wir empfehlen nachstehende gangbare **Probe-Sortimente mit 40% inklusiv Verpackung**, wenn bis 15. Dezember 1910 bestellt.

**Globen-Sortiment No. 1.**

Ladenpreis 30 M. 50 Pfg. mit **40%**  
für 18 M. 30 Pf. bar

enthaltend:

\*1 Erdglobus No. 52. 12 cm Durchm.  
1 Handglobus No. 125. 15 cm D.  
1 Erdglobus No. 53. 18 cm Durchm.  
1 Schüler-Globus No. 54. 25 cm D.  
1 **Schul- u. Familien-Globus** No. 55.  
33 cm Durchm.

geradestehend.

**Globen-Sortiment No. 2.**

Ladenpreis 36 M. 25 Pf. mit **40%**  
für 21 M. 75 Pf. bar

enthaltend:

1 Erdglobus No. 108. 12 cm Durchm.  
\*1 Handglobus No. 126. 15 cm D.  
1 Erdglobus No. 57. 18 cm Durchm.  
1 Schüler-Globus No. 58. 25 cm D.  
1 **Schul- u. Familien-Globus** No. 59.  
33 cm Durchm.

schrägstehend 23 $\frac{1}{2}$ .**Globen-Sortiment No. 3.**

Ladenpreis 46 M. — Pf. mit **40%**  
für 27 M. 60 Pf. bar.

enthaltend:

1 Erdglobus No. 61. 12 cm Durchm.  
\*1 Handglobus No. 127. 15 cm D.  
1 Erdglobus No. 62. 18 cm Durchm.  
1 Schüler-Globus No. 63. 25 cm D.  
1 **Schul- u. Familien-Globus** No. 64.  
33 cm Durchm.

schrägstehend 23 $\frac{1}{2}$  und Halbmeridian.**Globen-Sortiment No. 4.**

Ladenpreis 38 M. — Pf. mit **40%**  
für 22 M. 80 Pf. bar

enthaltend:

1 Erdglobus No. 52. 12 cm Durchm.  
\*1 Handglobus No. 125. 15 cm D.  
1 Erdglobus No. 53. 18 cm Durchm.  
1 Schüler-Globus No. 58. 25 cm D.  
1 **Schul- u. Familien-Globus** No. 64.  
33 cm Durchm.

gemischt:

geradestehend, schrägstehend u. Halbmeridian.

**Globen-Sortiment No. 5.**

Ladenpreis 44 M. 50 Pf. mit **40%**  
für 26 M. 70 Pf. bar

enthaltend:

1 Schüler-Globus No. 54. 25 cm Durchm.  
1 **Schul- u. Familien-Globus** No. 55.  
33 cm Durchm.  
\*\*1 **Universal-Globus** No. 115. 40 cm Durchm.

geradestehend.

**Globen-Sortiment No. 6.**

Ladenpreis 51 M. 75 Pf. mit **40%**  
für 31 M. 5 Pf. bar

enthaltend:

1 **Schul- u. Familien-Globus** No. 59.  
33 cm Durchm., schrägstehend.  
\*\*1 **Universal-Globus** No. 117. 40 cm Durchm. Halbmeridian.

**Präsent-Globen mit 25%**

No. 109. **Salon-Globus**, 33 cm Durchm. mit messing. Halbmeridian, auf vernickeltem Metallfuss.

Ladenpreis 28 M., 21 M. bar.

No. 64a. **Präsent-Globus**, 33 cm Durchm. mit messing. Halbmeridian, auf bronzeartigem Metall-Atlasfuss.

Ladenpreis 45 M., 33 M. 75 Pf. bar.

*Ausführliche illustrierte Preislisten auf Wunsch gratis und franko.*

Soeben erschien:

# Zur Physik Leonardo da Vincis

Ⓜ

von Dr. Otto Werner

Mit 104 Abbildungen

In diesem hochinteressanten Buche ist zum ersten Male klargelegt, welche Kenntnisse der berühmte Künstler von der Physik hatte und was er vielleicht selbst hinzugefügt hat. Mit einer einzigen Ausnahme ist es dem Verfasser geglückt, die Quellen nachzuweisen, deren er sich zu seinen physikalischen Abhandlungen bedient hat.

M. 2.— ord., M. 1.50 no., M. 1.35 bar. Partie 11/10

**! Einmal bar zur Probe mit 40% !**

Berlin W. 50

Internationale Verlagsanstalt  
für Kunst und Literatur, G. m. b. H.

Ⓜ

Für die Weihnachtszeit empfehle ich erneut zur tatkräftigen Verwendung mein unerreicht dastehendes, konkurrenzloses Werk:

## Pferderassen

nach Gemälden von Otto Eerelman und Rich. Schoenbeck

== Große ==

### Pracht-Ausgabe

40 Chromographien im Format von 45×60 cm  
mit Text in eleganter Kaliko-Mappe

M. 240.—.

Einzelne Tafeln M. 6.—, mit Text M. 7.50.

### Kleine Ausgabe

40 Chromotypien auf feinstem Kunstdruckkarton,  
Bildgröße 21×28 cm, Papiergröße 38×44 cm,  
in geschmackvoller und gediegener Mappe

M. 45.—.

20 Bilder nach Wahl im Umschlag M. 25.—.  
Text gebunden M. 5.—.

Schönstes Festgeschenk für jeden Gutsbesitzer, Pferde-Züchter und Liebhaber; Handlungen mit einschlägiger Kundschaft bietet sich hier ein ausgiebiges Arbeitsfeld und lohnender Verdienst.  
Prospecte stelle in beliebiger Anzahl gern zur Verfügung und bitte, zu verlangen.

Lieferungsbedingungen: 33⅓% bar und 11/10.

Berlin, November 1910.

Eduard Eggebrecht, Kunstverlag.

Z



Ein Buch,  
das zeigt, was durch Fleiss und Energie zu erreichen ist,  
was Willensstärke und Ausdauer vermögen.

Aus dem Abschnitt: Selbsterziehung:

„ . . . Im allgemeinen möchten die Menschen recht gern die Früchte der Selbsterziehung geniessen, aber sie sind grösstenteils durchaus abgeneigt, den unvermeidlichen Preis dafür zu zahlen, welcher in ernster Arbeit besteht. Wir wollen nicht so recht an die Wahrheit glauben, dass es nur einen „königlichen“ Weg zur Weisheit gibt, sondern scheinen vielmehr von der Existenz einer „volkstümlichen“ Strasse überzeugt zu sein, die uns zum gleichen Ziele führen könnte. Wir suchen uns das Lernen so viel als möglich zu erleichtern; wir schlagen, um uns Zeit und Mühe zu ersparen, wissenschaftliche Richtewege ein; wir lernen die französische und lateinische Sprache „in zwölf Lektionen“ oder „ohne Lehrer“. Wir gleichen jener Modedame, die einen Lehrer nur unter der Bedingung engagierte, dass er sie nicht mit Verben und Partizipien plagte. . . .“

# Verzage nicht!

(Nach Samuel Smiles.)

5.—8. Tausend.

Mit Vorwort von Paul Lehmann.

Jeder Satz eine beherzigenswerte Lehre.  
Jedem steht der Weg zu den Höhen des  
Lebens offen. Ihn zu finden und ihn mit  
Ehren und Anstand zu beschreiten, lehrt  
das Buch: „Verzage nicht!“

Ein Festgeschenk für alle.  
Ein wertvoller Begleiter und Berater  
fürs Leben.

Preis kart. 1.60 M., fein gebunden 2.25 M.

## Bezugsbedingungen:

In Rechnung 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt — bar 40% Rabatt — Freiemplare 11/10 = 45% Rabatt.  
1 Probe-Exemplar bar mit 50% Rabatt.

— — — — —

Lassen Sie dieses Buch auf Ihrem Weihnachtslager nicht fehlen!

Halle a. S., im November 1910.

Otto Hendel Verlag.

Z

„Ich besinne mich nicht, jemals auf so knappem Raum eine so vielseitige, so objektive, alle wesentlichen Ideen hervorhebende, alle Richtungen geschickt kennzeichnende Charakteristik unserer heutigen gesamten geistigen und künstlerischen Kultur gelesen zu haben.“

Urteil der „Grenzboten“ über den letzten Abschnitt von „Kaemmel, Deutsche Geschichte“. Soeben erschien eine neue Auflage. Das beste Geschenkbuch für gebildete Familien! Zettel anbei. OTTO SPAMER, LEIPZIG

Bis 15. Jan. 1911

**Partie  
6/5**

Auch Ergänzung bei Einzelbezug!

## f. W. Foersters Lebensführung

ist bei jedem Anlaß das beste Geschenkbuch für

**junge Männer  
junge Mädchen**

Georg Meier Verlag in Berlin W. 35

**20. Tausend!**

Z

Halten Sie das vorzügliche Buch stets auf Lager und im Auge!

Bezugsbedingungen auf rotem Zettel

## Graf Leo Tolstoi +

Original-Lithographie von Prof. L. Pasternak

Bildgröße 55×40 cm.

Eigenhändig gezeichnet № 24.—,  
nicht gezeichnet № 12.—,

in Original-Radierung  
Plattengröße 22×28 cm,  
auf Japan-Papier gedruckt,  
eigenhändig gezeichnet № 45.—.

Rabatt 33 1/3 % netto bar.

Alleinvertrieb für Deutschland bei  
**Ernst Arnold, Kunsthandlg., Dresden.**

Z Soeben erschien zum ersten Male:

## Führer für Skiläufer durch Johannegeorgenstadts

nähere und weitere Umgebung. Mit Wegkarte und Illustrationen. Herausgegeben von Dr. Glas. Ord. 30 Pf., bar 20 Pf. u. 13/12.

Ich bitte zu verlangen und das schmucke Heft im Schaufenster auszustellen.

Leipzig.

Louis Naumann.

## Die Mutter im deutschen Liede

Z

Eine Blumenlese deutscher Dichtungen aus alter und neuer Zeit über die edelste aller Frauen von

**Wilh. Laubengeiger**

Geb. № 4,50

2. Tausend

Ein sehr hübsches Buch, schon rein äußerlich; setzt sich gut ab.

Berlin.

Martin Warnack.

Paris H. Le Soudier Leipzig

## GRATIS-OFFERTE

**Mémorial**

de la

**Librairie Française**

das billigste und vollständigste Organ für Buchhändler, sende ich auf Verlangen

**gratis**

während eines Monats

(3 Monate 3 Frcs. 50 Ots. netto)

Nur die Jahres-Abonnenten (Ausland Preis 14 Frcs. netto) erhalten gratis das am Ende des Jahres erscheinende, nach Schlagwörtern, Autoren und Titeln in einem einzigen Alphabet geordnete Verzeichnis. Für Nicht-Abonnenten kostet dasselbe 15 Frcs. ord., 12 Frcs. netto loco Paris.

# General v. Clausewitz Vom Kriege

6. Auflage

Ⓩ

Soeben erschienen.

Ferd. Dümmlers Verlagsbuchhandlung, Berlin.

## Ⓩ WORTE DANTES

aus der Sammlung „Die Weisheit der Völker“. Verlangen Sie unser illustriertes Prospektbuch o zwecks tätiger Verwendung! o J. C. C. Bruns' Verlag, Minden i. W.

## Der Unteroffizier vom Dienst

Ⓩ aller Truppengattungen, seine sämtlichen Obliegenheiten.

Von  
**C. Wurster,**

Regimentschreiber i. 9. Westpr. Inf.-Regt. Nr. 176.

25 Ⓢ ord., 20 Ⓢ no. u. 11/10.

Die Arbeit enthält alles, was für einen „Unteroffizier vom Dienst“ zu wissen nötig ist. Das Buch wird ein wertvoller Ratgeber für Unteroffiziere sein.

Buchhandlung des Invalidendank, Berlin W. 8.

Ⓩ Soeben erschien:

## Haben wir Priester noch Vorurteile gegen die häufige und tägliche Kommunion der Gläubigen?

Von

**Emil Springer S. J.**  
Prof. d. Theol. am erzbischöfl. Seminar zu Sarajevo.

Mit kirchl. Approbation.

Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage.

80 Seiten kl. 8°. Preis brosch. 80 Ⓢ ord., 56 Ⓢ netto, 53 Ⓢ bar u. 13/12 Gr.

## O salutaris Hostia!

Die Eucharistie — Ziel und Mittelpunkt der priesterlichen Wirksamkeit.

Von

**Emil Springer S. J.**  
Prof. der Theol. am erzbischöfl. Seminar zu Sarajevo.

90 Seiten kl. 8°. Preis brosch. 1 Ⓢ ord., 70 Ⓢ netto, 67 Ⓢ bar u. 13/12 Gr.

Dies Büchlein möchte manchem Priester, dem Gott unsterbliche Seelen anvertraut hat, behilflich sein, seinen Beruf klarer zu erfassen und dadurch seine Berufsfreude zu erhöhen.

Wir bitten, zu verlangen.

Paderborn. Bonifacius-Druckerei.

Ⓩ Soeben erschien:

## Weihnachts-Album für Orgel

Eine Sammlung von 50 neuen Originalkompositionen herausgegeben von

**A. Jos. Monar**

op. 45

Preis Ⓢ 5.— ord., Ⓢ 3.75 no.

Ein Weihnachts-Album wird den Organisten eine willkommene Gabe sein, denn es spielt sich nicht schöner und es klingt nicht feierlicher als zur heil. Weihnachtszeit. Der Name des Herausgebers, der sich in Fachkreisen des besten Kluges erfreut, bürgt für gediegene, der schönen Weihnachtszeit entsprechende Kompositionen und die Sammlung wird aller Voraussicht nach eine sehr gute Aufnahme finden; ist doch der Mangel an geeigneten Kompositionen recht fühlbar.

Wir bitten, die Sammlung nicht nur sofort allen Ihnen bekannten Organisten vorzulegen, sondern auch dem Klerus als praktisches Weihnachtsgeschenk für Organisten zu empfehlen, Sie wollen, bitte, direkt verlangen, damit Sie rechtzeitig im Besitz von Exemplaren sind.

Junfermannsche Buchhandlung

Paderborn.

## Liliput-Klassiker.

Daheim, Leipzig:

Diese wunderhübschen Bändchen werden viel gekauft etc.

Sie erwerben sich den Dank Ihrer Kundschaft durch Vorlegen unserer hoch-elegant gebundenen Liliput-Klassiker- und Liliput-Wörterbücher-Ausgaben. Über 1/2 Million Bändchen erschienen.

Zirkular und Prospekt gratis.

Leipzig.

Heinrich Schmidt & Carl Günther.

Ausnahme-Offerte: 1 Exemplar Liliput-Klassiker à Ⓢ 1.50 ord.

Bd. 1—23 mit 50% bis Ende 1910.

1 Exemplar Liliput-Wörterbücher à Ⓢ —.90 ord.

Bd. 1—10 mit 50% bis Ende 1910.

Ⓩ Gangbare Bücher!

Diezmann, Aug., Goethe u. d. lustige Zeit in Weimar. Ⓢ 2.20 geb., Ⓢ 1.60 brosch.

Heyne, O., Goethes Liebesorakel. 3 Ⓢ geb., 2 Ⓢ brosch.

Um tätige Verwendung bittet

H. Grosse, Weimar.

Probeexemplare mit 40%.

Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

# Bismarck \* Napoleon I.

Zwei Biographien von Oskar Klein-Battingen

(Z) Prospektbuch fürs Publikum soeben erschienen.

Ferd. Dümmlers Verlagsbuchhandlung, Berlin.

## Die klassischen Schriften

der deutschen Nationalliteratur sind in den Tempel-Ausgaben rein und uneingeschränkt dargeboten, hier wird der Leser von keinerlei Bevormundung durch Lesarten, Anmerkungen, Einführungen u. philosophische Wortklauberei abgelenkt.

## Von Buchdeckel zu Buchdeckel

gehören sie dem Dichter ohne jegliche sonst übliche belästigende Kommentierung.

## B. Clément Jörges Just 4. Tausend

№ 3.60 ord. geb.,  
№ 2.50 no., № 2.20 bar und 11/10

Ein famoses Buch!  
Leicht verkäuflich!  
Billiger Preis!

Berlin

Martin Warnack

Soeben erschienen!

## Vorschriften für Entfernung von Flecken

zusammengestellt und bearbeitet von  
S. Andresen, Apotheker.

Kl. 8°. Preis brosch. № 1.— ord.,  
№ —.75 netto bar.

Wir liefern nur bar!

Berlin, den 19. November 1910.

Selbstverlag  
des Deutschen Apotheker-Vereins,  
Berlin NW. 87.

Die Sammlung vereinigt eine grosse Zahl von ausgewählten Flecken-Entfernungsverfahren, die in den letzten 10 Jahren in Büchern und Zeitschriften veröffentlicht wurden, in übersichtlicher Weise und in jedermann verständlicher Form.

## • • Verlag von C. E. M. Pfeffer in Leipzig. • •

(Z) Am 15. November gelangte zur Ausgabe:

Wilhelm Maurenbrecher

# Gründung des Deutschen Reiches

1859—1871.

Vierte durchgesehene Auflage.

In vornehmem Ganzleinenband № 5.50.

Rabatt in Rechnung 30%, bar 35%.

Ich verweise auf meine Anzeigen vom 21. und 29. Oktober und 9. November im Börsenblatt, sowie auf mein direkt versandtes Rundschreiben vom 21. Oktober und sehe noch ausstehenden Bestellungen umgehend entgegen.

Im Verlage von **Piloty & Loehle** in München sind soeben erschienen:

## 4 Kochbücher von Josephine Huber

1. Band. **Oesterreichische Mehlspeisenküche für 2 bis 3 Personen.**

Kl. 8<sup>o</sup>. Kart. 116 Seiten. Preis *M* 1.—.

2. Band. **Feinste österreichische Mehlspeisenküche für 2 bis 3 Personen.**

Kl. 8<sup>o</sup>. Kart. 120 Seiten. Preis *M* 1.—.

3. Band. **Oesterreichische Fastenküche für 2 bis 3 Personen.**

Kl. 8<sup>o</sup>. Kart. 140 Seiten. Preis *M* 1.—.

4. Band. **Konditorei, Weihnachts- und Tee-Gebäcke.**

Kl. 8<sup>o</sup>. Kart. 200 Seiten. Preis *M* 1.50.

Josephine Hubers Vorschriften für die Küche sind überall bekannt und beliebt, weshalb eine Verwendung für unsere neu erschienenen Bücher lohnenden Absatz verspricht.

München, im November 1910.

**Piloty & Loehle.**

# Kampraths

## Schnellunterricht mit optischen Hilfsmitteln

in

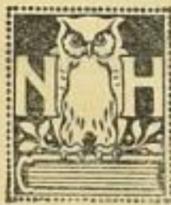
Mathematik à M. 3.— mit 25% Rabatt,

Latein à M. 3.— mit 25% „

Weltgeschichte à M. 3.— mit 25% „

kann nur noch bar mit Remissionsrecht zur Abrechnung per Ende eines Kalenderquartals abgegeben werden.

**Ernst Kamprath Verlag.**



**Neufeld und Henius, Verlag,** Berlin SW. 11,  
Grossbeerenstrasse 94.

Zwei hervorragende Neuigkeiten für die Kinderwelt!

### Die zwölf Handwerker.

Nach alten Volksreimen herausgeg. von Johannes Trojan  
in Bildern von Paul Hey.

Elegant gebunden M. 3.—.

Keine Geringeren als Johannes Trojan, der Altmeister der Dichtkunst, und Paul Hey, der treffliche Maler, haben Hand in Hand Hervorragendes geschaffen. Gevatter Schuster, Schneider und Kesselflicker usw. hat Paul Hey in allerliebsten Bildern festgehalten und Johannes Trojan hat niedliche Verse nach alten deutschen Volksreimen geschmiedet. Es ist ein prachtvolles Kinderbuch, das viel Freude machen wird und auf keinem Festisch fehlen sollte.

### Von Drachen, Puppen und Soldaten.

Verse von E. H. Strasburger.

Bilder von Paul Braunagel-Beeke.

Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Kronprinzessin und dem Prinzen Wilhelm von Preussen gewidmet.

Elegant gebunden M. 4.—.

E. H. Strasburger, der bekannte Jugendschriftsteller, hat seinen vielen kleinen Freunden etwas Neues gebracht. Es sind reizende Verse von Drachen, Puppen und Soldaten, wozu Paul Braunagel-Beeke ulkige Bilder meisterhaft gezeichnet hat. Das Buch wird gross und klein Freude bereiten.

Verlag von Egon Fleischel & Co., Berlin W 9

Ⓜ **Cäsar Flaischlen**

ist einer der innigsten Lyriker der Gegenwart. Er schöpft aus deutscher Gemütsstiefe.  
(„Deutsche Heimat“)

Seine Werke geben sich als

**Lehren eines Weisen**

der alles gelebt hat, was er lehrt. Nichts Kleinliches, Alltägliches ist in seinem

**Buch der Lebensweisheit**

alles groß und bedeutungsvoll. Und er lehrt es gewaltig, mit markiger Kraft, nicht aufdringlich moralisierend. Er gibt sich selbst darin; wir lernen einen aus Eisen gefügten Menschen kennen, beseelt von dem heiligen Glauben an die Menschheit, einen Edelmenschen, an dessen Werken mancher „Moderne“ genesen könnte, wenn er wollte. („Fürs Deutsche Volk“)

Ⓜ Soeben erschienen folgende Neuauflagen:

**Von Alltag und Sonne**

10. Auflage

Gedichte in Prosa, Rondos, Lotte, Morgenwanderung usw.

**Aus den Lehr- und Wanderjahren des Lebens**

6. Auflage.

Gesammelte Gedichte (1884–1899)

**Neujahrsbuch**

3. Auflage.

Spruchtafeln

Wir haben über die Werke von Cäsar Flaischlen einen 24 Seiten starken **Prospekt** herstellen lassen, der neben einer Zusammenstellung maßgebender Urteile aus den Arbeiten Flaischlens Proben bringt. Wir stellen diesen Prospekt befreundeten Firmen kostenlos zur Verfügung. — Wir bitten, zu verlangen. Bestellzettel in der Beilage.

Hochachtungsvoll

Berlin, November 1910

**Egon Fleischel & Co.**

## Weihnachten 1910!

**A**uf die nachgenannten Novitäten und neuen Auflagen unseres Verlages, die soeben erschienen sind oder noch im Laufe dieser Woche versandt werden, machen wir hierdurch nochmals ergebenst aufmerksam und ersuchen, soweit uns Bestellungen bisher noch nicht zugegangen sind, um gef. umgehende Aufgabe des Bedarfes.

Hochachtungsvoll

Gotha, den 28. November 1910.

**Friedrich Andreas Perthes A.-G.**

### Auf der Grimsel. Eine Erzählung von **Anna Ulrich.**

Mit 1 Titelbild. Brosch. *M* 1.— ord., *M* —.70 netto, *M* —.60 bar, geb. *M* 1.60 ord., *M* 1.10 netto, *M* 1.— bar.

Die Verfasserin dieser Erzählung ist eine nahe Verwandte der bekannten schweizerischen Volks- und Jugendschriftstellerin **Johanna Spyri**, mit der sie auch in geistiger und literarischer Beziehung viele Berührungspunkte hat. In einer längeren, sehr günstigen Besprechung empfiehlt der Berner „Bund“ „die schöne Erzählung als willkommene Weihnachtsgabe“.

### Ich will! Lebensbilder hervorragender Männer unserer Tage. Von **H. Stökl.**

Mit 16 Porträts. Brosch. *M* 2.40 ord., *M* 1.70 netto, *M* 1.45 bar, geb. *M* 3.— ord., *M* 2.10 netto, *M* 1.80 bar.

Das Buch ist in erster Linie für die heranwachsende Jugend bestimmt, der es in lebensvollen Zügen den Entwicklungsgang von 16 Männern schildert, die kraft ihres Willens und ihrer Beharrlichkeit sich zu den Höhen der Menschheit emporgeschwungen haben. Die 16 Männer, deren Lebensbilder das Buch bietet, gehören der Gegenwart und jüngsten Vergangenheit an.

### Nansens Nordpolfahrt. Dem Volke und der Jugend erzählt nach „Fridtjof Nansen, In Nacht und Eis“ von **G. Schmiedgen.**

3. Auflage. Mit Nansens Porträt, 3 Vollbildern, 5 in den Text eingedruckten Abbildungen und einer Karte. Brosch. *M* 2.40 ord., *M* 1.70 netto, *M* 1.45 bar, geb. *M* 3.— ord., *M* 2.10 netto, *M* 1.80 bar.

Unter Zugrundelegung des Originalwerkes eine volkstümliche Darstellung der grossen Nordpolexpedition. Ein rechtes Weihnachtsgeschenk für die wissensdurstige Jugend.

### Für unsere Kleinen. Ein neues Bilderbuch für Kinder von 4—10 Jahren. Begründet von G. Chr. Dieffenbach. Herausgegeben von **Adelheid Stier.** 26. Band. Reich illustriert. Elegant geb. *M* 3.— ord., *M* 2.10 netto, *M* 1.80 bar.

Dieses überaus billige und reichhaltige Bilderbuch, von dem jedes Jahr ein neuer Band erscheint, ist bei der Kinderwelt so gut angeschrieben und eingeführt, dass es einer besonderen Empfehlung nicht bedarf. Das Erscheinen eines neuen Bandes wird nicht nur von der Jugend, sondern auch von Müttern und Erzieherinnen jedesmal mit Freude begrüsst.

### Johann Wolfgang Goethe. Lebensbild eines grossen Menschen. Der reiferen Jugend dargestellt von **C. Berg.**

Mit einem Titelbild und 28 Textbildern. Brosch. *M* 3.— ord., *M* 2.10 netto, *M* 1.80 bar, geb. *M* 4.— ord., *M* 2.85 netto, *M* 2.55 bar.

Für die reifere Jugend beiderlei Geschlechts. Ein vornehmes Geschenkwerk von dauerndem Wert, das auch von Erwachsenen gern gelesen werden wird.

## Friedrich Andreas Perthes A.-G. in Gotha.

**Emanuel Geibel.** Sein Leben und Schaffen volkstümlich dargestellt von **G. Kleibömer.**

Mit einem Titelbild und fünf Textbildern. Brosch. M 1.60 ord., M 1.10 netto, M 1.— bar, geb. M 2.25 ord., M 1.60 netto, M 1.50 bar.

Das Buch bietet ausser einem lebendigen Bilde von des Dichters Leben und Wirken auch eine knappe Einführung in die Literaturgeschichte des 19. Jahrhunderts und wird bei den Gebildeten, bei der reiferen Jugend und in den weitesten Volkskreisen rasch beliebt sein.

**Friedrich von Hellwig.** Ein Lebensbild aus stürmischer Zeit von **H. Nebe.**

Mit 2 Bildern. In elegantem Umschlag. M 1.20 ord., M —.80 netto, M —.70 bar.

Ein jugendfrisches, fesselndes Buch über einen schneidigen Reiterführer. Das Buch schildert den reichbewegten Lebensgang Friedrich von Hellwigs, der als junger Leutnant am 17. Oktober 1806 mit 55 Husaren bei Eichrodt (nahe bei Eisenach) gegen 4000 gefangene Preussen aus den Händen der Franzosen befreite. Friedrich von Hellwig starb 1845 als preussischer Generalleutnant.

Für die reifere Jugend ist das schön ausgestattete Buch eine treffliche Gabe, es eignet sich besonders auch als Weihnachtsgeschenk für die Mannschaften der Kavallerieregimenter und zum Vertriebe in Krieger- usw. Vereinen.

**Hervorragende Frauen.** Lebensbilder aus zwei Jahrhunderten von **A. Sonnenfels.**

Mit 7 Bildnissen. Brosch. M 4.— ord., M 2.80 netto, M 2.65 bar, geb. M 5.— ord., M 3.55 netto, M 3.40 bar.

Das schön ausgestattete Buch bietet, nach einer fesselnden Einleitung, ausführliche und fein gezeichnete Lebens- und Charakterbilder der Königin Luise von Preussen, der Grossherzogin Luise von S.-Weimar, der Mutter Goethes, Charlotte von Steins, Charlotte von Schillers, Karoline von Wolzogens und Bettina von Arnims. — Namentlich der gebildeten Frauenwelt, auch der reiferen weiblichen Jugend ist das Buch bestens zu empfehlen.

**Annette von Droste-Hülshoff und ihre Werke.** Vornehmlich nach dem literarischen

Nachlass und ungedruckten Briefen der Dichterin. Von **Herm. Hüffer.**

3. Ausgabe. Bearbeitet von **Herm. Cardauns.** Mit fünf bildlichen Beilagen und zwei Schriftproben. Brosch. M 7.— ord., M 5.25 netto, M 4.90 bar, geb. M 8.— ord., M 6.— netto, M 5.65 bar.

Hermann Hüffers Lebens- und Charakterbild der anerkannt grössten deutschen Dichterin hat in der vorliegenden, von dem bekannten Schriftsteller Dr. H. Cardauns besorgten dritten Auflage eine fast durchgängige, sehr eingehende und gewissenhafte Neubearbeitung erfahren. Das Buch wird auch in der neuen Auflage sowohl den Forschern auf dem Gebiete der deutschen Literaturgeschichte, als auch allen Freunden und Freundinnen der deutschen Dichtung und ihrer Entwicklung eine willkommene Gabe sein.

**Frederick William Robertson.** Sein Lebensbild in Briefen. Nach Stopford A. Brookes Life and Letters of Fred. W. Robertson.

Frei bearbeitet von **Charlotte Broicher.**

Mit einem Vorwort von D. Emil Frommel. Dritte, vermehrte Auflage. Mit Robertsons Bildnis. Brosch. M 7.— ord., M 5.25 netto, M 4.90 bar, geb. M 8.— ord., M 6.— netto, M 5.65 bar.

Die dritte, vermehrte Auflage des Broicherschen Werkes hat viel neues Material sorgfältig verwertet, sie wird sicher dem Buche zu den alten Freunden viele neue hinzugewinnen.

**Marschall Bernadotte, Kronprinz von Schweden.** Von **H. Kläeber,** Oberstleutnant a. D.

Mit 39 Abbildungen, 6 Faksimiles und 49 Kartenskizzen. Brosch. M 12.— ord., M 9.— no., M 8.— bar, geb. M 14.— ord., M 10.50 netto, M 9.50 bar.

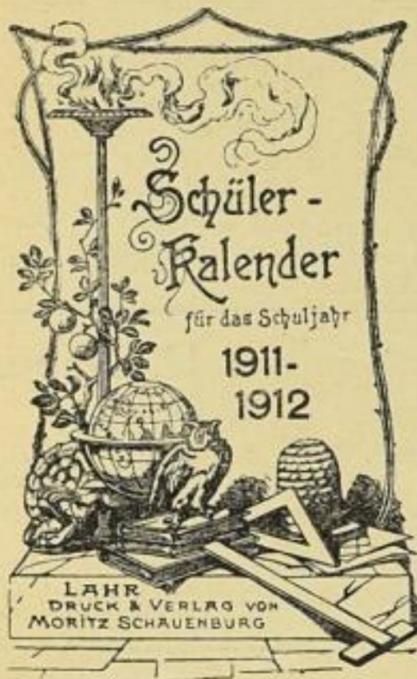
Ein Werk, aus gründlicher Forschung entstanden, das in anschaulichem, fesselndem Stil geschrieben, zum ersten Male ein erschöpfendes, auf der Höhe der modernen Geschichtsforschung stehendes Bild Bernadottes bietet.

**Das Rätsel der Rolande.** Von **Karl Hoede.**

Reich illustriert. Elegant brosch. M 3.— ord., M 2.25 netto, M 2.— bar.

Das schön ausgestattete, mit zahlreichen Abbildungen, Vignetten und Kopfleisten geschmückte Buch darf wohl auf einen weiten Interessenten- und Leserkreis rechnen, es eignet sich auch als gediegenes Geschenkwerk besonders für die reifere Jugend.

# Moritz Schauenburg, Verlagsbuchhandlung in Lahr (Baden)



30. Jahrgang.

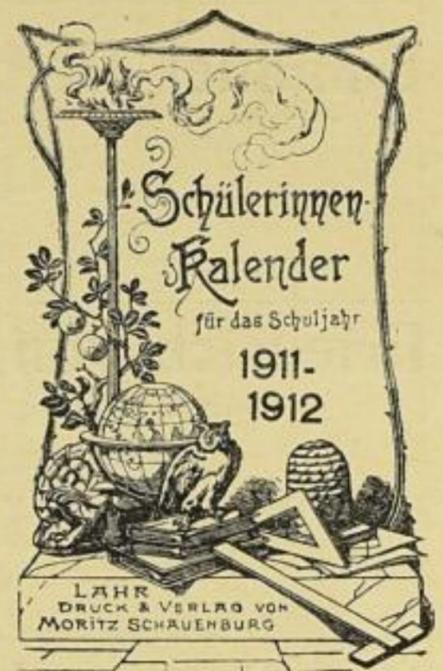
Mit dem Versand der

## Januar-Ausgabe

meiner

## Schüler- u. Schülerinnenkalender

wurde begonnen. Firmen, die zu Weihnachten oder Neujahr für ihre Schülerekundschaft noch eine grössere Anzahl dieser Kalender in besonderer Ausstattung zu erhalten wünschen, wollen sich gütigst sofort mit mir in Verbindung setzen.



28. Jahrgang

## Meine Schüler-Kalender zeichnen sich vor allem aus:

durch stets neuen Inhalt eines jeden neuen Jahrganges;

*(NB. Dies betone ich in erster Linie deshalb, weil bei mir verschiedentlich unter der ausdrücklichen Bedingung bestellt wurde, dass der sogenannte neue Kalender nicht aus dem gleichen Inhalt wie der letztjährige bestehen und lediglich ein neues Kalendarium enthalten dürfe. Mit solchen Manipulationen habe ich mich nie befasst.)*

durch eine flotte, dauerhafte Ausstattung: gutes, kräftiges Papier, sauberen Druck, geschmackvollen, gefälligen u. äusserst soliden Einband (abwaschbare Einbanddecke!);

durch zweckmässige Gestaltung der Einrichtung für den eigenen Bedarf des Bestellers: eigenen Deckentitel (zur Auswahl stehen 14 verschiedene Deckenpressungen bereit) und Eindruck der Firma des Bestellers an Stelle der meinigen auf der Decke gratis, Geschäftsempfehlung auf der dem Titel gegenüberstehenden Vorsatzseite zu Selbstkosten;

durch konkurrenzlos billige Einkaufspreise, da Ihnen zu meinen Partiepreisen ein Kalender mit alljährlich neuem Inhalt und in der von mir gebotenen Ausstattung von keiner anderen Seite geliefert wird.

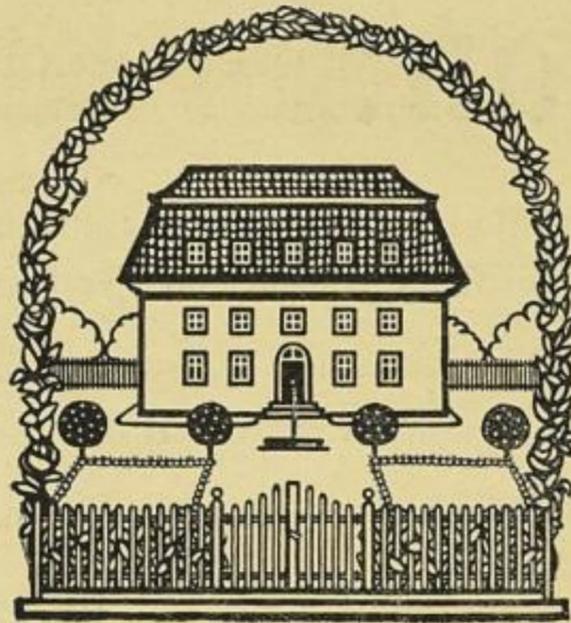
Verlangen Sie deshalb sofort eine Offerte für Ihren Bedarf, nötigenfalls mit Probeexemplar, damit Sie Ihre Bestellung noch rechtzeitig aufgeben können.

Lahr (Baden), 30. November 1910.

Moritz Schauenburg.



KARL  
ROBERT  
LANGEWIESCHE  
DÜSSELDORF  
VERLAGSGEBIETE LEBENSFUHRUNG WELTANSCHAUUNG KUNST



## Ein Haus mit Garten zur Weihnacht 1910:

*Widmungsvers:*

„Ein Haus mit Garten“ — Viele wünschen's sich,  
Die in den engen Städten heute leben! —  
Nun — hier ist eins, recht froh und heimelig,  
Zum heil'gen Christfest sei es Dir gegeben.

In engster Strasse hat es Raum genug,  
Bringt mit sich seinen eig'nen Sonnenschein: —  
So nimm denn dieses frohe Doppelbuch,  
Und kehre oft in seinen Frieden ein.

### Ein Scherz:

**Vereinigung** der beiden Bände: „Das Haus in der Sonne“ und „Der stille Garten“ **in einem Geschenkkarton** mit Widmungsblatt. Als lebenswürdiges Geschenk für M. 3,60 oder M. 6. — (in Leinen) angenehm zu verkaufen. Bei der Rabattierung zählt die Vereinigung: „Ein Haus mit Garten“ natürlich als aus zwei Bänden bestehend. Es werden also vier „Haus mit Garten“ als acht Bände gerechnet und daher mit 41½ % rabattiert — Entsprechend gemischt mit andern Büchern. Die Bände selbst sind genau wie sonst. Also **jeder** vollständig **für sich** kartoniert resp. **für sich** gebunden. **Nur** der Geschenkkarton ist **gemeinsam**. Die Bände können daher auch jederzeit **einzeln** verkauft werden, ohne dass man Schaden hat. Geschenkkartons allein ohne Bände werden nicht geliefert.

# Der russisch-japanische Krieg

## Amtliche Darstellung des Russischen Generalstabes

Soeben wurde zur Fortsetzung versandt:

### == II. Band Teil 1 ==

Ⓜ

# Liaoyan:

Vom Gefecht bei Taschitschao bis zum Rückzuge der Mandchurei-Armee auf Liaoyan

Deutsche vom russischen Kriegsministerium mit Allerhöchster Genehmigung autorisierte Ausgabe von Freiherrn von Tettau

Umfang: 330 Seiten mit 7 Skizzen in Steindruck

Preis: M. 7.—, in Halbfranz M. 9.50, Rabatt: 30 %.

Bisher erschienen: Band I, 1/3; Band II, 1; Band V, 1; im Januar 1911 folgt Band II, 2.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler & Sohn.

Librairie Plon-Nourrit & Cie., 8, Rue Garancière, Paris



## Etwas Neues

Eine Auswahl aus unseren Romanen ist jetzt auch **gebunden** zu haben

Preis: Jeder Band: **4 francs, 2 fr. 70 netto**

Wir liefern nur fest.

In diese Serie werden nur solche Werke aufgenommen, die anstandslos als gute Lektüre für **junge Mädchen** empfohlen werden können.

Ein Prospekt über die Kollektion wurde allgemein versandt und steht weiter zur Verfügung.

Soeben erschien:

# Rund um den Erdball.

(Z)

Reisebilder von H. E. Friedländer.

Bei der jetzt stattfindenden Reise des Deutschen Kronprinzen werden die spannend geschriebenen Reisebriefe aus Amerika, Hawaii, Japan, China, Siam, Indien und Ceylon besonderem Interesse begegnen. Der niedrige Preis wird den Abfaß erleichtern.

M. —.80 ord., M. —.60 no., M. —.40 bar. Partie 11/10.

Bar mit 50%.

Berlin W. 50.

Internationale Verlagsanstalt  
für Kunst u. Literatur G. m. b. H.

Von

## Hellmut Harringa

ist die 2. Auflage (6.—10. Tausend) innerhalb 3 Wochen vergriffen



Die 3. Auflage (11.—15. Tausend) erscheint 10. Dezember

:: Die vierte Auflage (16.—20. Tausend) ist in Vorbereitung ::

In Kommission hoffte ich von der 3. Auflage nach Erledigung der Barbestellungen liefern zu können, doch ist dies noch unbestimmt, da

### täglich mehrere Hundert Barbestellungen

einlaufen. Ich bitte also, rechtzeitig zu verlangen, um so mehr, als ich streng in der Reihenfolge des Einganges expediere.

Die Kritik der Tagespresse unter dem Strich beschäftigt sich jetzt täglich mit dem Buche.

Die Bremer Nachrichten vom 6. November schreiben zum Schlusse einer vierspaltigen Würdigung:

Wer Hellmut Harringa in seiner Familie oder seinem Bekanntenkreise auf den Weihnachtstisch legt, wird sicher mit seinem Geschenk Freude stiften und wird vielleicht auch selbst die Freude erleben, dass der Empfänger dadurch mit den Anstoss gewinnt zu dem Streben, ein charaktvoller Mensch zu werden oder wie der Dichter an einer der schönsten Stellen des Buches sagt: „Krieger zu sein im Heere des Lichts“.

Dresden, den 28. Nov. 1910.

Alexander Köhler, Verlag.

Z



Verlag Albert Ahn, Bonn

Zu kleinen Geschenken  
vergessen Sie nicht  
zu empfehlen:

## Scenen und Sinnsprüche aus Dantes Heilige Reise.

Freie Nachdichtung von  
**Josef Kohler**  
Eleg. geb. M 2.—.



## Der Sonnenelf

von  
**Anna St. Cère**  
Kl. 8°. M 1.—.



Für die Jugend  
in hübschen geschmackvollen  
Leinenbändchen

### Erzählungen aus klassischen Dichtern

Wilhelm Tell nach Schiller	60 s
Marie Stuart	60 s
Jungfrau von Orleans	60 s
Wallenstein	1.— M
Götz von Berlichingen	60 s

## Hans Eschelbach

Die beiden Merks.	10. Tausend. Geb.	1.50 M
Der Wasserkopf.	6. Tausend. Geb.	1.50 M
Im Moor.	3. Tausend. Geb.	1.80 M
Liebe erlöst.	3. Tausend. Geb.	3.— M

**Kurs, Rheinlands**  
Sagen und Legenden  
3. Auflage. Geb. 4.— M

Z

## „Eberl-Kern“

lustige G'sangeln  
in oberbayrischer Mundart,  
nun **3 Hefte**, à 10 G'sangeln,  
in Musik gesetzt für eine Singstimme mit  
Pianofortebegleitung.

à Heft 2 Mark.

Diese köstlichen Kompositionen gelten seit  
Jahren als die besten Vortragsnummern in  
vielen Gesangsvereinen. :: :: :: ::  
**Stürmisch verlangt, bilden sie stets  
den Gipfelpunkt netterer Stimmung.**

Allen Gesangshumoristen kann nichts Besseres  
und Wirksameres empfohlen werden, und ver-  
weise auf die den 3 Heften beigedruckten  
**Empfehlungsschreiben des bekannten  
Regensburger Liederkränzes**, in dessen  
Veranstaltungen diese Kompositionen zum  
ständigen Repertoire gehören. :: :: ::

Heft 1 bereits in 3. Auflage.

Besonders mache diejenigen Handlungen,  
die bisher noch nicht bestellten, auf die  
grosse Absatzfähigkeit und die günstigen  
Barbezugsbedingungen aufmerksam.

Regensburg, 28. November 1910.

Herm. Bauhof,

Kgl. bayer. Hofbuchhandlung.

Z

Soeben erschienen:

## Nova Guinea.

Résultats de l'expédition scientifique Néer-  
landaise à la Nouvelle-Guinée en 1903,  
sous les auspices de Arthur Wichmann.

Vol. II. 1<sup>e</sup> partie:

## Entdeckungsgeschichte von Neu-Guinea

(1828 bis 1885)

von

Dr. Arthur Wichmann.

Mit 37 Karten im Text.

Gr. in 4°. Kart.

Preis M 26.25, für Subskribenten M 21.—

Leiden, 1. Dezember 1910.

Verlagshandlung vormals E. J. Brill.

## Robert Luz in Stuttgart

Z

# Helen Keller Meine Welt

Hübsch kartoniert. Preis M. 1.—

### Bezugsbedingungen:

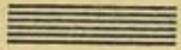
M. 1.— ord., M. —.75 netto, M. —.65 bar

Höchster Bar-Rabatt:

10. Ex. 40% • 25 Ex. 50%

Demnächst erscheint  
die **22. Auflage**

**Verlag für Börsen- und Finanzliteratur A.-G. in Berlin, Leipzig, Hamburg.**

Ⓩ  Wichtig für alle Handlungen Norddeutschlands!

Ende Dezember erscheint:

14. Auflage

Ausgabe 1910/1911

# Jahrbuch der Hamburger Börse

sowie Bremen und Hannover.

Bisher: Die Aktiengesellschaften in Hamburg und Umgebung.

Handbuch der Aktiengesellschaften von

**Hamburg, Bremen, Lübeck, Schleswig-Holstein, Hannover, Oldenburg und Mecklenburg.**

Mit einem Anhang:

Bank-Institute und Bankgeschäfte in Norddeutschland, speziell Hamburg, Bremen, Hannover, Lübeck, Schleswig-Holstein, Mecklenburg und Oldenburg, Braunschweig, Stettin etc.

Ladenpreis elegant gebunden 12 *ℳ*.

**Bezugsbedingungen:** In Kommission mit 25<sup>0</sup>/<sub>0</sub> Rabatt.

1 Exemplar wiegt 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Kilo. Bei Barbezügen gewähren wir 13/12 Exemplare. Direkt eingehende Bestellungen gelangen nur nach vorheriger Einsendung des Betrages inkl. Porto event. unter Nachnahme zur Expedition.

Erfüllungsort: Berlin-Schöneberg.

Wir bitten Sie, diesem seines langjährigen Bestehens wegen bei den meisten Banken des In- und Auslandes und in den Privatkapitalistenkreisen **bestens eingeführten** Jahrbuche Ihr regstes Interesse zuzuwenden und sich des beiliegenden Bestellzettels gef. zu bedienen.

Prospekte gratis.

Berlin W. 35, im Dezember 1910.  
Steglitzerstr. 11.

Verlag für Börsen- und Finanzliteratur A.-G.

**Künftig erscheinende Bücher.**

Schlesier & Schweikhardt



Verlag, Strassburg.

Ⓩ Bei uns erscheint in diesen Tagen:

## Deutsche Drogistentaxe

zusammengestellt und herausgegeben von

**H. Hofstetter,**

Drogist und Apotheker.

Im Auftrage des Deutschen Drogistenverbandes von 1873 EV.,  
Bezirksverein Elsass-Lothringen.

**2. Auflage.**

192 Seiten. 1911. Broschiert *ℳ* 2.50; gebd. in Leinen *ℳ* 2.80 ord. mit 25<sup>0</sup>/<sub>0</sub> Rabatt, gegen bar mit 30<sup>0</sup>/<sub>0</sub> u. auf 10 Exemplare 1 Freiexpl.

Diese **neue, gänzlich verbesserte** Auflage wird längst erwartet, da die erste Auflage bald nach dem Erscheinen vergriffen war. Alle **Drogisten** und **Apotheker**, aber auch die **Krankenkassen** etc. sind **sichere** Abnehmer für dieses für sie **unentbehrliche** Nachschlagewerk.

In Kommission können wir vorläufig nur in beschränkter Anzahl und nur broschiiert liefern.

Strassburg, den 26. November 1910.

Schlesier & Schweikhardt, Verlag.

**G. S. Beck'sche Buchhandlung**  
in Nördlingen.

Ⓩ

Soeben gelangt zur Ausgabe:

**Gefäßkryptogamen- und  
Phanerogamen-**

## Flora des Rieses

feiner Umgebung und des Hesselberges  
bei Wassertrüdingen.

Zum Gebrauche auf Exkursionen, in  
Lehranstalten und beim Selbstunterricht.

Von

**Hermann Frickhinger**

Apotheker.

8<sup>o</sup>. 403 Seiten. Mit einer geologischen  
Karte.

In biegsamem Einband gebunden  
Preis 5 *ℳ*, netto 3 *ℳ* 75 *ℰ*.

Ⓩ In einigen Tagen erscheint:

## Lex Levitarum oder Vorbereitung auf die Seelsorge

Von  
Right Rev. John Cuthbert Hedley,  
O. S. B.

Bischof von Newport in England.

Autoris. Übersetzung aus d. Englischen  
von

P. Odilo Stark, O. S. B.,  
Kapitular des Stiftes Göttweig in Nieder-  
österreich.

Mit Druckbewilligung des Ordens-  
oberen der bischöflichen Ordinariate  
St. Pölten u. Baderborn.

IV u. 256 Seiten kl. 8°. Preis brosch.  
M 2.60 ord., M 1.82 netto, M 1.73 bar  
und 13/12 Explre.

## Jesus Christus in seinem Leiden und Sterben.

Gemeinverständliche Vorträge  
mit exegetischen Anmerkungen  
von

P. Alfons Nestlehner,  
Benediktiner-Ordenspriester des Stiftes  
Seitenstetten.

XVI u. 607 Seiten gr. 8°. Preis brosch.  
M 6.— ord., M 4.20 netto, M 4.— bar  
und 13/12 Explre.

Baderborn.

Bonifacius-Druckerei.

Chr. Friedrich Vieweg G. m. b. H.  
Berlin - Gross-Lichterfelde



Ⓩ Demnächst erscheint:

## Volkslieder für Schule und Haus

Im Auftrage der Vereinigung  
deutscher Lehrergesangsvereine  
herausgegeben

von Fr. Vofs, Hamburg

Erstes Heft, Preis 10 ℂ

no. bar mit 25 % Rabatt

Auf Massenabsatz berechnet.

Wir bitten, zu verlangen,  
unverlangt liefern wir nichts.

# Puttkammer & Mühlbrecht

Buchhandlung für Staats- und Rechtswissenschaft  
Berlin W. 56 Französische Strasse 28

Ⓩ Demnächst erscheint in unserm Verlag:

# Der Goldwahn

Die Bedeutung der Goldzentralisation  
für das deutsche Wirtschaftsleben

von

W. L. Hausmann.

536 Seiten. 8°. M. 8.— ord.; M. 6.— netto; M. 5.60 bar.

In Ganzleinen geb. M. 9.50 ord.; M. 7.10 netto;

M. 6.65 bar.

Mit auffallender Umschlagzeichnung von Walther Reiff.

Die Ausführungen sind so sachlich und überzeugend, dass diese praktischen und in ihrer Einfachheit genialen Vorschläge ohne Zweifel in unserer inneren Politik eine Rolle spielen werden und einen Sammlungspunkt für die bürgerlichen Parteien abgeben können. Das zeigen auch die nachstehenden nach der Lektüre des Manuskripts abgegebenen Urteile zweier verschiedenen Parteirichtungen angehöriger Volkswirte:

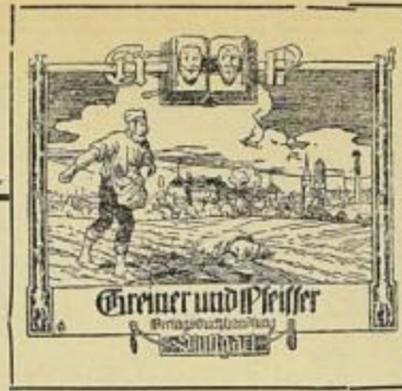
„Dem Verfasser ist der Nachweis gelungen, dass Frankreich tatsächlich ärmer als Deutschland ist. Hierüber kann nach den von ihm meines Wissens erstmals zusammengestellten Zahlen nicht der mindeste Zweifel obwalten. Damit ist auch — wie er mit Recht schliesst — bewiesen, dass nur die andere Bankpolitik Frankreichs dortselbst einen niedrigeren Zinsfuß als in Deutschland bewirkt, da dem Reichtum des Landes diese Wirkung nicht zugeschrieben werden kann.“

Dr. Claassen.

„Der Verfasser weist in seiner Schrift meines Erachtens mit voller Berechtigung auf die Notwendigkeit einer weitgehenden Zentralisierung des deutschen Goldbestandes in der Reichsbank hin, die eine Vorbedingung einer günstigeren Regulierung des Landeszinssfußes ist. Das Herumtragen des Goldes in Portemonnaies erinnert an die Gewohnheit unserer Altväter, das Silber in Strümpfen aufzubewahren oder die Röcke mit Guldenknöpfen zu schmücken.“

Richard Calwer.

*Interessenten finden Sie unter Nationalökonomern, Politikern, Kapitalisten, Grund- und Gutsbesitzern, in Bank- und Börsenkreisen.*



Als weiterer Band der „Bücher der Weisheit und Schönheit“ wird in Kürze erscheinen:

Ⓩ

# Franz Liszt

in seinen Briefen

Von

## Eduard Reuß

Gebunden 2 Mark 50 Pf.

Dieser Band ist ganz ähnlich angelegt, wie der früher in den „Büchern der Weisheit“ erschienene Band „Richard Wagner in seinen Briefen“, und es ist zu erwarten, daß er gleich guten Absatz finden wird, wie sein Vorgänger.

Wir benutzen die Gelegenheit, Sie um erneute Verwendung für die „Bücher der Weisheit“, von denen jetzt 43 Bände vorliegen, zu bitten. Wir gewähren schon bei Bezug von 20 Bänden gemischt

== 50% Rabatt ==

und liefern von 100 Bänden an franko. Ergänzen Sie gef. Ihr Lager! Soweit Sie nicht bar bestellen wollen, liefern wir in Kommission mit der Berechtigung, das Verkaufte mit Varrabatt nachzubeziehen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, den 30. November 1910

**Greiner & Pfeiffer**

②

## Noch rechtzeitig vor Weihnachten

erscheint als 3<sup>ter</sup> Band der XXXVI. Abteilung unserer Vereins-Veröffentlichungen

# ein prächtiges Geschenkwerk für jeden Jagd- und Naturfreund:

# Im Kreislauf des Jahres

Naturbilder

von

## Ludwig Staby.

Reich illustriert, teilweise Bilder nach Freilicht-Naturaufnahmen.

8<sup>o</sup>. 296 S. Eleg. geb. ord. M 6.50, bar M 4.75. Eleg. broschiert ord. M 5.—, no. M 3.75, bar M 3.50.

### Inhalt:

Zu Jahresanfang in Wald und Feld — „Kein Heger kein Jäger“ — Jägerfrühling — Im Wonnemond — Die Vögel als Flugtechniker — Musikanten unter den Insekten — Das Gesellschaftsleben der Ameisen — Mutterliebe der Insekten — Lebensgemeinschaft zwischen Insekten und Pflanzen — Wetterpropheten aus der Tierwelt — Die Blattzeit — Die Jagd auf der See — Auf den Fischgründen der Hochsee — Über den Rückgang des Fischbestandes in der Nordsee — Hochzeitsreisen im Tierreich — Unsere Nutzfische — Der Wald im Herbst — Klima und Klimawechsel auf der Erde — Die wirtschaftliche Bedeutung der Jagd — Die Jagd auf den Brunsthirsch — Vom Hasen — Hubertusjagd — Schnee — Unsere Pelzlieferanten — Die Bewohner der arktischen Länder — Winterwohnungen und Winterschlaf in der höheren Tierwelt — Fütterung der Vögel im Winter — Ruhendes Leben — Unsterbliches Leben — Unsere Schwarzkittel — Eis und Eissport — Der „wilde Jäger“ als Weihnachtsmann.

Ein rechtes Buch für den Weidmann, jeden Landwirt, überhaupt für jeden Naturfreund, wie das reiche Inhaltsverzeichnis beweist. — Interessante Streifzüge durch die mannigfaltigsten Gebiete der Natur entzücken uns in diesem Buche des durch seine naturwissenschaftlichen und jagdlichen Schilderungen rühmlichst bekannten Verfassers. Dem Laufe des Jahres folgend, werden wir mit den wunderbaren Erscheinungen der Tier- und Pflanzenwelt bekannt gemacht; wir lernen das Leben auf dem Lande und im Meer zu allen Jahreszeiten kennen. Die von glühender Liebe zur Natur und zum edlen Weidwerk diktierten Schilderungen bieten jedem, der nur etwas Sinn für die ihn umgebende Welt hat, nicht nur genussreiche Lektüre, sie bringen vielmehr in lebendigster Darstellung eine Fülle von Belehrung. — Die Liebe zur Natur kann nicht schöner gefördert werden; das Buch sei darum

### auch als Festgeschenk für die reifere deutsche Jugend

wärmstens empfohlen.

Da der Verfasser geschätzter Mitarbeiter fast aller grösseren Jagdzeitungen, wie auch vieler Tageszeitungen und Zeitschriften (Hubertus, Deutsche Jägerzeitung, Wild und Hund, Deutsche Tageszeitung, Lokalanzeiger, Zur guten Stunde, Daheim etc.) ist, wird die Nachfrage zu Weihnachten noch eine ganz besonders starke sein, geben Sie daher Ihre Bestellung sofort auf!

Buchhandlungen mit Kundschaft auf dem Lande machen wir besonders auf dieses eigenartige Buch

aufmerksam.

Sie wollen freundlichst auf die günstigen Bezugs-Bedingungen achten:

### Günstiges Weihnachtsangebot

40% Bar-Rabatt und Partien 11/10

☛ wenn bis 10. Dezember 1910 bestellt, ☛

Für die Bestellung wollen Sie sich des beigegebenen Verlangzettels bedienen.

Hochachtungsvoll

Berlin-Wilmersdorf, November 1910.

## Allgemeiner Verein für Deutsche Literatur.

Ⓩ Der Kürze wegen: nur mehr hier angezeigt!

In einigen Tagen wird in Jena und Leipzig, noch rechtzeitig zum eigentlichen Weihnachtsgeschäft ausgegeben:

# Das erste Kochbuch

Kochbuch für junge Mädchen und Frauen  
des besseren Bürger- und Mittelstandes

von

**Therese Wilhelmi**

2. Auflage (7.—10. Tausend<sup>e</sup>).

In abwashbarem, prächtigen Einband M. 1.50 ord.

Einzeln 95 Ⓢ in Kommission und bar, 2 Probe-  
exemplare für M. 1.75. Partie: 7/6 = 46%!

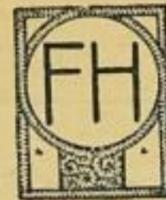
Dieses Kochbuch ist nicht in kurzer Zeit zusammengearbeitet, nur um ein Kochbuch zu schreiben, sondern es ist die **Lebensarbeit** einer tüchtigen und gewissenhaften Hausfrau, die — unter den vielen vorhandenen Kochbüchern vergeblich das Kochbuch gesucht hatte, das sie ihren ungelerten Dienstmädchen und Zöglingen unbeforgt in die Hand geben konnte und die sich deshalb allmählich selbst für diesen Zweck ein Kochbuch schrieb, ausprobierte, immer wieder erprobte und verbesserte, bis sie sich in gereiftem Alter nach langem Drängen sogar entschloß, dasselbe drucken zu lassen. Und der Erfolg? Die ersten 6000 Stück wurden **fast nur an Koch- und Haushaltungsschulen abgesetzt!** Da es tatsächlich bisher kein Kochbuch des kleinen Umfangs gab, das die **originellen Vorzüge dieses Buches vereinigt**, so glaubte ich dem Sortiment einen Dienst zu erweisen, wenn ich das meiner Geschäftsrichtung ferner liegende Objekt aus der Hand der befreundeten Verfasserin **nunmehr zu allgemein buchhändlerischen Vertrieb** übernahm.

Das Kochbuch für die Kreise des besseren Bürger- und Mittelstandes ist mit wunderbar pädagogischem Geschick und klarer Verständlichkeit für die **Anfängerinnen** geschrieben, sowohl als Handbuch für **junge Dienstmädchen**, welche sich die Hausfrau als Köchin anlernen will, wie als **Nachschlagebuch** für die **junge Hausfrau** selbst, der erfahrungsgemäß nach Begründung der eigenen Küche die ungewohnte kleine 3-Zahl betr. der Maße oft arge Verlegenheiten bereitet. Wenn der Haushalt erst so groß ist, wie die Kochbücher meist voraussetzen, so ist die denkende Hausfrau mittlerweile so in ihre Aufgabe hineingewachsen, daß sie die Umrechnung auf mehr Personen leicht bewerkstelligt, oder ein Kochbuch überhaupt nicht mehr zu Rate zieht. Deshalb sind hier alle Rezepte auf die Zahl 3 berechnet! Und zwar **nicht etwa mit unbestimmten Redensarten** wie „ein bißchen, ein Stückchen, ein gut Stück, ein wenig, reichlich“ u. dgl. — solche Unbestimmtheiten werden dann natürlich verschieden aufgefaßt, kein Wunder dann, wenn die ersten Menüs der jungen Frau vielfach in Verruf gekommen sind, — sondern jede Zutat, auch die kleinste, ist **genau nach Gewicht und Maß** angegeben. Wo nötig, ist auch immer bei den Rezepten vermerkt, welches Quantum am vorteilhaftesten **eingekauft** wird. — Da die Verfasserin schon vor 20 Jahren die drohende **Fleischsteuerung** einerseits und die **Schädlichkeiten eines allzugroßen Fleischgenusses** andererseits vorausschaute, so ist in dem Buch auch diesem Punkte vollständig Rechnung getragen. — Da endlich ein Kochbuch oft auch nur als „**Nachschlagebuch**“ benutzt wird, sind alle Rezepte derartig eingerichtet, daß **jedes für sich allein verständlich** ist, daß auch scheinbar Unwichtiges, oder Selbstverständliches berücksichtigt ist, bezüglich auf solches immer wieder zurückverwiesen wird, um Wiederholungen zu meiden.

Hochachtungsvoll

Jena, November 1910.

Otto Raßmann, Verlag.



Ⓩ

In den nächsten Tagen erscheint:

## DIE SCHOLLE

Eine Münchener Künstler-  
vereinigung

von

**Georg Biermann**

gr. 4<sup>o</sup>. IV, 74 Seiten mit  
18 Tafeldrucken und  
74 Textillustrationen

Sonderausgabe der „Kunst  
unserer Zeit“ in sich pa-  
giniert und abgeschlossen

Kartonierte in elegantem Um-  
schlag mit Kopfgoldschnitt

M. 12.— ord., M. 8.— netto  
bar; nur fest bzw. bar

Nur ein kleines Kapitel aus dem grossen Buche der neuen deutschen Kunst sollen diese Blätter umfassen. Heiss tobt der Kampf für und wider eine neue Kunstanschauung, und es ist daher nicht uninteressant, hier mit den Bestrebungen einer kleinen Münchener Künstlerschar vertraut zu werden, die in dem Ringen unserer Moderne um den edelsten Ausdruck neuer Persönlichkeitswerte in den ersten Reihen kämpft.

**Franz Hanfstaengl**  
München

Neuer Frankfurter Verlag, G. m. b. H., Frankfurt a. M.

Auslieferung nur bei Carl Fr. Fleischer, Leipzig

Ernst Haeckel

# Sandalion

Wir machen nochmals darauf aufmerksam, dass wir nur in 1—2 Exempl. in Kommission liefern können und ausnahmslos keine direkten Sendungen machen.

Die Nachfrage wird besonders rege werden, da jetzt Ernst Haeckel durch seinen Kirchenaustritt, den er in der nächste Woche zur Ausgabe gelangenden Nummer des „Freien Worts“ ausführlich begründet, im Mittelpunkte der Diskussion steht und die gesamte Presse sich mit ihm beschäftigt.



Möwe-Verlag, Halberstadt.

Kommissionär in Leipzig: Gustav Brauns.

Ⓜ In einigen Tagen erscheint die

## Entdeckung des Weltbetriebs

und seiner

## allmächtigen Kraft

Von Paul Roß, Buchhändler.

Es handelt sich hier um keine Mystifikation, sondern um welterschütternde, schöne, zeitgemäße Wahrheit. Um jedem Zweifel vorzubeugen, bin ich überflüssigerweise bereit, das Buch noch nach 10 Jahren zurückzunehmen, wenn die internationale Wissenschaft die Entdeckung als unzutreffend bezeichnet.

Ord. M. 2.—. Bar mit 3 Mon. R. R. 1.50. 11/10.

Aus Prof. Dr. Heinrich Reimanns Monographiensammlung

# Berühmte Musiker

Ⓜ

erscheint soeben in neuer vierter Auflage:

## Johannes Brahms

Von **HEINRICH REIMANN**

➡ Vierte, verbesserte und vermehrte Auflage. ➡

12.—13. Tausend.

Bearbeitet von **BRUNO SCHRADER.**

Mit zahlreichen Illustrationen, Porträts, Notenbeispielen und Kunstbeilagen.  
Neu aufgenommen das Brahms-Denkmal von Jul. Klinger in Hamburg.

Preis elegant gebunden M. 4.— ord., M. 3.— no., M. 2.70 bar  
Luxusausgabe in Eckmannband M. 6.— ord., M. 4.35 bar  
Partie 11/10 Exemplare.

Einmal zur Probe liefern wir, falls vor Ausgabe bestellt, 7/6 Exemplare mit 40% bar.  
einzelne Exemplare mit M. 2.50 bar. Eckmann-Ausgabe à M. 3.95 bar!!

Wir empfehlen diesen Band zu besonders reger Verwendung, möchten aber nicht unterlassen, auch die übrigen Bände in empfehlende Erinnerung zu bringen und die verehrlichen Sortimenter zu bitten, die Sammlung als

Ⓜ

### vorzügliches Weihnachts-Geschenk

stets auf Lager zu halten.

Das gesammte Werk wurde auf den Welt-Ausstellungen Paris, St. Louis und Brüssel prämiert.

Bisher erschienen:

<b>HÄNDEL</b> , von Prof. Dr. Fritz Volbach. 3. Tausend.	<b>SAINT-SAENS</b> , von Dr. Otto Neitzel. 3. Tausend.	<b>JOH. STRAUSS</b> , von Procházka. 4. Tausend.	<b>SCHUBERT</b> , von Prof. R. Heuberger. 5. Tausend.
<b>HAYDN</b> , von Dr. Leopold Schmid. 6. Tausend.	<b>LORTZING</b> , von Dr. G. R. Kruse. 3. Tausend.	<b>TSCHAIKOWSKI</b> , von Prof. Iw. Knorr. 3. Tausend.	<b>SCHUMANN</b> , von Dr. H. Albert. Neue Aufl. im Druck.
<b>LÖWE</b> , von Prof. Dr. H. Bulthaupt. 3. Tausend.	<b>JENSEN</b> , von A. Niggli. 3. Tausend.	<b>MARSCHNER</b> , von Dr. G. Münzer. 3. Tausend.	<b>CHOPIN</b> , von Dr. H. Leichtentritt. 4. Tausend.
<b>WEBER</b> , von Dr. H. Gehrmann. 3. Tausend.	<b>VERDI</b> , von Dr. C. Perinello. 3. Tausend.	<b>BEETHOVEN</b> , von Dr. v. Frimmel. 8. Tausend.	<b>MENDELSSOHN-BARTHOLDY</b> , von Dr. E. Wolff.

In Vorbereitung ist der Band **Mozart**, der demnächst erscheint.

➡ Jeder Band kostet in hochelegantem Geschenkband M. 4.— ord., M. 2.70 no. bar. ➡

Separat-Ausgabe in Liebhaber-Einb. v. Prof. Eckmann M. 6.— ord., M. 4.35 no. bar  
Partie 11/10 Exemplare.

Wir liefern einmal sämtliche 17 Bände, wenn auf einmal bezogen, falls bis 10. Dezember bestellt, mit **50%** bar!

Verlagsgesellschaft „Harmonie“, Berlin W. 9.



GEORG REIMER, VERLAGSBUCHHANDLUNG, BERLIN

IN EINIGEN TAGEN ERSCHEINT:

# DIE ANTIKEN MÜNZEN NORD-GRIECHENLANDS

UNTER LEITUNG VON  
F. IMHOOF-BLUMER

HERAUSGEGEBEN VON DER KÖNIGL. AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

BAND I

## DACIEN UND MOESIEN

BEARBEITET VON  
BEHRENDT PICK UND KURT REGLING

ZWEITER HALBBAND, ABTEILUNG I  
DIE MÜNZEN VON ODESSOS UND TOMIS

QUART. M. 40.— ORD., M. 30.— NETTO

|| ZUR GEWINNUNG NEUER SUBSKRIPENTEN LIEFERE ICH EINZELNE EXPL. A COND. ||

Technolog. Verlag W. & S. Loewenthal, Berlin.

Ⓩ

In den nächsten Tagen erscheint:

## Pumpen, Gebläse, Pressen.

Bearbeitet von Ing. G. D. Jerie-Mittweida.

(A. Uhlands Handb. f. d. prakt. Masch.-Konstr.)

Mit 766 Abbildungen und 13 Tafeln.

Preis brosch. *M.* 15.— ord., *M.* 11.25 no., *M.* 10.— bar  
In Leinen geb. *M.* 17.— ord., *M.* 11.60 bar. Freixemplare 13/12.

Wir bitten, zu verlangen.

W. & S. Loewenthal.

Ⓩ

### Für Geschichtsfreunde

als

### passende Weihnachtsgeschenke

empfehlenswert:

#### Beiträge zur Geschichte des Niederrheins.

22 Bde.; alle Bde. anstatt ord. *M.* 94.—  
ord. *M.* 84.— bar *M.* 56.—

geb. pro Bd. ord. u. netto *M.* 2.— mehr.  
Einzelne Bde. (Bd. 1 u. 2 nur bar m. 25%)  
bar m. 33 1/3%, fest 30%, à cond. 25%.

Bei direkter Zus. halbe Porto-Berechnung,  
Inhaltsverz. der einz. Bde. stehen auf Wunsch  
gratis und portofrei zur Verfügung.

Ferber, histor. Wanderungen durch die  
alte Stadt Düsseldorf. 2 Bde. *M.* 2.— ord.

Redlich, Anwesenheit Napoleons I. in  
Düsseldorf i. Jahre 1811. M. Kunst-  
beilage. *M.* 2.— ord.

Schaarschmidt, Gabriel Ritter v. Grupello  
u. seine Bronzestatue im Jägerhof  
zu Düsseldorf. M. Lichtdruckbild u.  
1 Abbildg. i. Text. *M.* 2.— ord.

Düsseldorf im Jahre 1715 nach E. P.  
Plönnies mit 1 Kunstbeilage  
*M.* 1.50 ord.

(Nur bar oder fest.)

Redlich, Hillebrecht u. Wesener, Der Hof-  
garten zu Düsseldorf u. der Schlosspark  
zu Benrath. Mit 5 Lichtdrucktafeln.  
*M.* 2.50 ord., bar 33 1/3%, fest 30%,  
à cond. 25%.

bei direkter Zusendung halbe Portoberechnung.  
Ich bitte um möglichst direkte Einsendung  
der Verlangzettel.

Verlag Ed. Lintz,  
Düsseldorf.

Ⓩ In meinem Verlage erscheint demnächst:

### Der höchste Standpunkt der Transzendentalphilosophie.

Versuch einer Vervollständigung u. syste-  
matischen Darstellung der letzten Gedanken

### Immanuel Kants

von F. Plinski,

Lehrer am Königsstädt. Realgymnasium  
in Berlin.

Preis *M.* 2.40 ord.

Das Buch wird allenthalben, besonders  
aber an den Universitäten besonderem  
Interesse begegnen, weshalb ich bitte, reich-  
lich in Kommission zu verlangen.

Halle a. S.

Hugo Peter.

Ⓩ

Mitte Dezember erscheint in unserm  
Kommissionsverlage:

## XVII. Kongreß

des

## Deutschen Schachbundes

Hamburg 1910

Preis geh. *M.* 5.— ord., *M.* 3.75 bar.

Preis in Leinen gebunden *M.* 6.— ord.,  
*M.* 4.50 bar.

Als Vereinspublikation werden Bestel-  
lungen von Vereinen oder Mitgliedern, die  
dem Deutschen Schachbunde angehören,  
bis zum 5. Dezember zu einem Vorzugs-  
preise direkt vom Vorstande des Bundes  
erledigt. Nach diesem Termin ist das Buch  
nur von uns zu obigen Preisen zu beziehen.  
Wir können nur bar liefern.

Coburg, Ende November 1910.

E. Riemann'sche Hofbuchhandlung.

### Angebotene Bücher.

Chr. Bachmann in Minden i. W.:

Oeuvres posthumes de Frédéric, roi de  
Prusse. 9 Bde. 1788 89.

Stahr, A., Torso. 1—2. Halbfz.

Stahr, A., ein Jahr in Italien. 3 Bde. Br.

Lebensbilder aus dem Befreiungskriege.  
3 Bde. Brosch.

Chateaubriand, Denkwürdigk. 4 Bde. Br.

Allers, Spreeathener.

Ludwig Bamberg in Greifswald:

Zentralblatt f. Rechtswissenschaft. Bd. 1-25.

Geb. in 13 Pappbd. 26—29 ungebnd.

Chronik d. christl. Welt. Jahrg. 1897—

1905. Geb. in 3 Halbleinwandbdn.

1906 - 1910 ungeb.

**Rich. Schön** in Cöpenick:  
In tadellos neuen Exemplaren!  
**Die Schönheit des menschl. Körpers.**  
Zweite, um 225 Abb. vermehrte und  
textlich erweiterte Aufl. Verlag: Ulrich  
& Steinbrecher, Düsseldorf.  
Origbd. geb. statt *M* 25.— für 6.—  
**Hanne Nüte un de lütte Pudel.** 'ne  
Vagel- un Minschen-Geschicht von **Fritz  
Reuter.** Illustriert von E. Brüning.  
Geb. statt *M* 4.— für 0.60  
**Das Wort der Frau.** Von **Friedrich  
von Heyden.** Ein Sang vom Rhein,  
illustriert von E. Brüning.  
Geb. statt *M* 3.50 für —.50  
**Ein' feste Burg.** Sechzig Predigten für  
Sonn- und Festtage eines Kirchenjahres  
mit Choralstrophen und Gebeten von  
P. Dr. **Julius Kurth,** Berlin. Mit  
12 Bildnissen u. 12 Vignetten. Pracht-  
band. Geb. statt *M* 18.— für 3.—  
**Der Ratgeber für das praktische  
Leben** von Dr. **W. Löbe.** Vollständiges  
u. bequemes Hand- u. Nachschlagebuch  
für alle Angelegenheiten des täglichen  
Lebens. Mit 1200 Textillustrationen.  
1290 Seiten.  
Geb. statt *M* 12.— für 1.50  
**Die Oden Friedrichs des Grossen.** Von  
**Alfred Richard Meyer.** Numerierte  
Exemplare auf echt Bütten gedruckt.  
Geb. statt *M* 6.— für 1.—  
**Musikalischer Hausschatz** Eine Samm-  
lung von über 1100 Liedern und Ge-  
sängen mit Singweisen und Klavier-  
begleitung.  
Geb. statt *M* 13.50 für 1.75

**Buchh. des Westdtch. Jünglingsbund**  
in Barmen:  
Greville, un vieux ménage.  
Gautier, Souvenirs de Terre-sainte.  
Chaucer, a complete edition of his works  
edited for students by Rev. W. Skeat.  
**C. M. Ebell** in Zürich:  
1 Off. Adressb. d. Dtschn. Buchh. 1910.  
**Enno Bültmann** in Oldenburg:  
1 Seidlitz, W. von, allgem. histor. Porträt-  
werk. 5 Bde. Geb. Hbfrz. m. G.  
12 Bde. Bücher d. Dt. Hauses. Geb.  
17 Bde. Engelhorn. Geb.  
4 Sherlock-Holmes. Brosch.  
9 Bde. Krim.-Romane. Brosch.

**Gesuchte Bücher.**

\* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.  
**Rudolph Hartmann** in Leipzig:  
Brun, Friderike, römisches Leben. 1833.  
Lindau, Paul, interessante Fälle. 1888.  
Dunker, Karl, Iffland in Berlin. 1859.  
Müller-Bode, Goethes Persönlichkeit. 1901.  
Keil, Goethe, Weimar u. Jenain 1806. 1882.  
Stunden mit Goethe. 1. Jahrg.  
**H. Kräuter'sche Buchh.** in Worms:  
\*Bücherreihe: Kennst Du das Land? von  
Haarhaus. 20 Bde.  
\*Grimsehl, ausgew. phys. Schülerübungen.  
\*Die Kunst. 9. Jahrg. 1908. Heft 5/6.

**Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
Schillers Horen. Jg. II. 1796. Heft 1-3, 6.  
— III. 1797. Heft 1—6.  
Shaw-Sparrow, Brangwyn.  
Turner's golden visions.  
Dessau, Inscript. lat. select.  
Eichner, Observat. crit. i. Apollon. Rhod. 1852.  
Frank, Chronol. d. Pentekontaetia. Progr.  
1894.  
Fürth, Observat. Tibulliana. Progr. 1872.  
Geminus, Elem. astronom. 1590.  
Haji Khalfa, Lexicon Encykloped. u.  
bibliogr. 7. vol.  
Adelung, Übers. d. Reisenden i. Russland.  
Bergrechtl. Blätter 1906 u. 1909.  
Ott, Itala e Vulgata.

**Akademische Buchhandlg. von Conrad  
Skopnik** in Berlin NW. 7:  
\*Schillers Persönlichkeit. I u. II.  
\*Devrient, dram. Schriften. Bd. 5.  
\*— Gesch. d. dtchn. Schauspielk. Bd. 1.  
\*v. d. Hagen-Büsching, Museum f. alt-  
deutsche Litt. u. Kunst.  
\*Bastian, Grundzüge d. Ethnol. u. ander.  
von diesem Autor.  
\*Tomaschek, d. Goten in Taurien.  
\*Wolff, Chr., Philosophia rationalis sine  
logica.  
\*— menschl. Verstand.  
\*Navelle, nouv. classific. des sciences.  
\*Spann, Wirtschaft u. Gesellschaft.  
\*Michaltschew, philos. Studien.  
\*Vierkandt, Naturvölker u. Kulturvölker.  
\*Frei, Lessings Studienjahre.  
\*Friedmann, Palästina.  
\*Meineke, Delectus epigrammata.  
\*Aristophanes, übers. v. Droysen. 1., 2. od. 3. A.  
\*Gervinus, Gesch. d. dtchn. Literatur.  
\*Zöckler, Askese u. Mönchtum.  
\*Gregorovius, Geschichte der Päpste.  
\*Herculano, Historia de Portugal.  
\*Schäfer, Geschichte v. Portugal.  
Alles über Portugal in deutscher, engl.  
u. französischer Sprache.  
\*Nachtigal, Sahara u. Sudan.  
\*Möbius, altnord. Glossar. 1866.  
\*Nork, Mythen der alten Perser.  
\*— ethymol., symbol.-mythol. Realwörterb.  
\*— bibl. Mythologie.  
\*Schwenk, Sinnbilder d. alten Völker.  
\*Stark, Gesch. d. christl. Kirche d. 1. Jh.  
\*Baur, christl. Kirche d. 3 ersten Jahrh.  
\*Volkmar, Religion Jesu.  
\*Corpus const. Marchicar. 5. Tl. Abt. 2.  
\*Kaltenbach, Cassandra et ses essais de  
conciliat. entre la Reform et le Catholi-  
cisme. 1847.  
\*Voltaire, Drames. Ed. compt.  
\*Guidi, Vocabulario amharico-ital.  
\*Riehl, d. Pfälzer.

**Eckstein & Widenmann** in Berlin N. 24:  
Croner, Therapie d. Berliner Kliniken.  
Michel, Leitf. d. Augenheilkunde.  
Rauber-Kopsch, Anatomie. III, 1: Muskeln.  
Toldt, anatom. Atlas. Lfg. 4. 5.  
Orth, pathol. Anatomie. Lfg. 4. 5. 7. 8.  
\*Deutsche med. Wochenschrift 1905.

**Gebrüder Doppler** in Baden, Schweiz:  
1 Zeitschrift für Elektrotechnik u. Ma-  
schinenbau. (Wien.) Jahrg. 1895—1905.  
**Martin Breslau** in Berlin W. 64:  
\*Pan. Jahrg. 1—5.  
\*Nietzsche, Zarathustra. 1. Aufl. Voll-  
ständ. Exemplar.  
\*Caroline (Schlegel), Briefe etc. Hrsg.  
v. Waitz. 2 Bde. Leipzig 1871.  
**Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:  
\*Rehbein-R., allg. Landrecht.  
\*Entscheidgn. des Oberverwaltungsgerichts.  
\*Wagner, Agrar- u. Industriestaat.  
\*Zeitschrift f. Bergrecht. Kplt. od. Jg. 37 u. f.  
\*Freitag, d. Ahnen; — Bilder a. d. dt. Ver-  
gangenheit. Erstausg.  
\*Neumann, Rembrandt.  
\*Weese, Bamberger Domsulpturen.  
\*Windelband, Gesch. d. neueren Philos.  
\*Münsterberg, Grundz. d. Psychol.; —  
Beitr. z. experim. Psychol.; — Philos.  
d. Werte.  
\*Fries, neue Kritik d. Vernunft.  
\*Heimbürger, e. mod. Zauberer.  
\*Zur Gesch. d. Kostüme. (Braun & Schn.)  
\*Furtwängler, Meisterwerke griech. Plastik.  
\*Boguslawski, Oceanographie.  
\*Zachariae-Lingenthal, Jus graeco-roman.  
\*Nachrichten d. kgl. Gesellsch. d. Wiss.  
Göttingen 1906—07.  
\*Stave, Einfl. d. Parsismus a. d. Judent.  
\*Koraes, Atakta.  
\*Goldziher, Abh. z. arab. Philol.  
\*Klopp, Geschichte Ostfrieslands.  
\*Reckendorf, syntakt. Verhältn. d. Arab.  
\*Verhandl. d. Versamml. z. Vereinb. d.  
preuss. Staatsverfass. 1848.  
\*Schleiermacher, bibliogr. System d. ges.  
Wissenschaftskunde.  
\*Grisebach, Wander. d. Novelle v. d. treu-  
losen Witwe.  
\*(Pyra,) Tempel d. wahren Dichtkunst. 1737.  
\*Maler Müller, Fr., Gedichte. 1885.  
\*Castelli, J. F., ges. Werke. Bd. 13. 16.  
\*Beers, Hist. of Engl. romanticism.  
\*Heinzel, R., kleine Schriften.

**C. Lang**, Via Quattro Fontane, 157, in Rom:  
\*Porträts aller Könige u. Königinnen v.  
Sardinien, sowie sämtlicher Mitglieder  
des Hauses Savoyen, spez. auch solcher  
Persönlichkeiten (Frauen), die durch  
Heirat mit diesen beiden Häusern in  
verwandtsch. Beziehgn. getreten sind.  
Für bessere Stücke lege ich gerne gute  
Preise an u. bitte zu beachten, dass ich jetzt  
mehrfach dafür Verwendung habe, weshalb  
mir auch Wiederholung früherer Angebote  
erwünscht ist.

\*Genealogisches, betr. die Könige v. Sar-  
dinien u. das Haus Savoyen (spez.  
Handschriftliches).

**P. Noordhoff** in Groningen:  
\*de Martens, nouv. génér. de traités.  
II. Serie. Tom 1—24.

**F. Volckmar Sort.** in Leipzig:  
Holz, Kunst u. ihre Gesetze.  
Kommentar zu Cervantes' Don Quijote.  
Deutsch.

**Friedrich Meyers Buchh.** in Leipzig:  
\*Scherr, Tragikomödie. 12 Bde.

**Martin Mörikes Verlag** in München:  
\*Alferi, Selbstbiographie. Deutsch. 1812.

**Albert Neubert** in Halle:  
Warneyer, Jahrb. d. Entsch. d. Civilrechts.  
Hoffmann, Lehrb. d. prakt. Botanik.  
Willkomm, Pflanzenatlas.  
Guttman, Terminologie.  
Wachsmuth, Einf. in d. alte Geschichte.

**Oskar Gerschel** in Stuttgart:  
\*Bode u. Knapp, Meisterwerke d. Malerei.  
Zweite Samml. Ausg. in Kapsel.  
\*Busse, Gedichte.

\*Deventer, homöop. Ratgeber.  
\*Entscheidungen des Reichsger. in Strafsachen. Bd. 35—40 u. einz.; — in Zivilsachen. Bd. 51—70 u. einz.

\*Georges, ausführl. lat.-deutsches Handwörterbuch. 2 Bde.; — kl. lat.-dtschs. Handwörterb. 2 Bde. u. einz.

\*Georgii, württemb. Dienerbuch.  
\*Geschichte des Corps Teutonia in Marburg. 1904.

\*Grashoff, Maschinenlehre. Bd. 1.  
\*Helmholtz, Optik; — Vorlesungen über theoret. Physik. 6 Bde. u. einz.

\*Hesse-Wartegg, Samoa.  
\*Jordan, log. Tafeln mit 6 Dezimalstell.  
\*Klotz, Handwörterb. d. latein. Spr.

\*Münchener Kalender. Serie u. einz. Jgge.  
\*Reinhardt, Radix des Wurzelmanns Reise ins Land. 1874. (Bilderbuch 43.)

\*Richter, Lied von d. Glocke.  
\*Riehl, Geschichten u. Novellen. 7 Bde.  
\*Semon, Bibel in Bildern.

\*Schottin, aus d. Märchenwelt. 1862.  
\*Semon, im australischen Busch.  
\*Sturm, Buch für meine Kinder.

\*Treitschke, deutsche Geschichte. 5 Bde. u. einz.; — Politik. 2 Bde. u. einz.  
\*Turban, Beiträge z. Kenntn. d. Lungentuberkulose. 1899.

\*Vasari, Leben d. ausgez. Maler. 8 Bde. 1832—49.

**Hermann Mayer** in Stuttgart, Calwerstr. 13:  
\*Ebner-Eschenbach. Alles.  
\*Weber, Dreizehnlinden.

\*Gibbon, der Glaube uns. Väter.  
\*Büchmann, geflügelte Worte. Neuere Aufl.  
\*Weber-Baldamus, Weltgeschichte.  
\*Heintz, dtsche. Familiennamen. 3. Aufl.

**Ludw. Kinet** in Düsseldorf:  
\*Wolff, Molière.

\*Supan, Lehrb. d. phys. Erdkunde.  
\*Wagner, Lehrb. d. Geographie.  
\*Walther, Lehrb. d. Geologie.

\*Herders Konv.-Lexikon. 2. Aufl.  
\*Meyers Konv.-Lexikon. Neueste Ausg.  
\*Brockhaus' Konv.-Lexikon. Neueste Ausg.

**Jos. Hentschel**, Buchh. in Leipz. i/B.:  
\*Klöpper, engl. u. franz. Reallexikon.  
\*Krüger, Schwierigkeiten des Englischen.

**W. Fiedler's Ant.** (Johs. Klotz) in Zittau:  
\*Neues Universum. Bd. 10.  
\*Kraemer, d. Mensch u. d. Erde.

\*Schneller, Kennst du das Land?

**Hugo Streisand** in Berlin W. 50:  
\*Train, d. blutende Nonne od. d. Erscheing. d. Höhle. 3 Bde.

\*Hammer, Staatsverfassg. d. Osmanen. 2 Bde.  
\*Arndt, Märchen. Vollständ. Ausg.

\*Alle schwed. Sagen- u. Märchensammlgn.  
\*Alle sächs., — bayr., — pfälz., — alp. Sagen- u. Märchensammlgn.

\*Alle russ. Sagen- u. Märchensammlgn.  
\*Alle slav. Sagen- u. Märchensammlgn.  
\*Alle österr. u. magyar. Sagen- u. M.-Slgn.

\*Alle poln. Sagen- u. Märchensammlgn.  
\*Bechstein, neues dtschs. Märchenbuch.  
\*Contessa u. Hoffmann, Kindermärchen.

\*Dietrich, russische Märchen.  
\*Gaal, Märchen d. Magyaren.  
\*Grässe, Sagenschatz Sachsens. 2 Bde.

\*Glinka, poln. Sagen.  
\*Grohmann, Sagenbuch a. Böhmen u. Mähren.  
\*Grimm, Märchen, bearb. v. Bolte.

\*Gross, Holzlandsagen.  
\*Herrlein, Sagen d. Spessart.  
\*Harrys, Sagen, Legenden Niedersachsens.

\*Majlath, magyar. Märchen.  
\*Kuhn, Sagen a. Westfalen.  
\*Kremnitz, rumän. Märchen.

\*Krauss, slav. Pestsagen; — Hexensagen.  
\*Meiche, Sachsens Sagenbuch.  
\*Panzer, bayr. Sagen u. Bräuche. 2 Bde.

\*Oberleitner, schwedische Volkssagen.  
\*Praetorius, Dämonologia; — Rubezahl.  
\*Scheible, altdtsche. Sagen, Sitten. 8 Bde.

\*Simrock, deutsche Märchen.  
\*Strackerjahn, Aberglaube u. Sagen a. Oldenburg.

\*Toeppen, Aberglaube a. Masuren.  
\*Zingerle, Sagen a. Tirol. 1859.  
\*Wolff, O. L. B., Märchenschatz.

Auf alle oben betitelten Sagen-Werke liegen feste Aufträge vor. Die ersten Angebote werden sofort berücksichtigt.  
**Sinn & Co., G. m. b. H.** in Hagen i/W.:  
\*Alles von Sven Hedin.

**H. Le Soudier** in Paris:  
Lang, Lehrb. d. vergl. Anatomie d. wirbellosen Tiere.

Bronn, das Tierreich. (Soweit ersch.)  
Zoolog. Anzeiger. (Soweit ersch.)  
Fauna of Liverpool Bay. 5 vol.

Fauna u. Flora v. Neapel. (Alles Ersch.)  
Meeresfauna von Bergen.  
Claparède, Beobachtungen u. Anat. d. Entwicklsgesch. wirbellos. Tiere a. d. Küste d. Normandie.

Fowler a. Thompson, Plankton of the Foesoe Canal.

Norman, Notes on the natur. history of East-Finmark.

Aurevilliers, Plankton d. Balt. Meeres.  
Kent, Manuel of the Infusory.  
Ehrenberg, Infusionstierchen.

Bowerbank, Monogr. of the British Sporgiadae. 4 vol.

Lendenfeld, Monogr. of the Lorny Sponges.  
Hinks, British Hychoid Polys.  
Allmann, Monograph of the gymno-  
blastic Hychoids.

Hartland, Revision d. Sextularella Arten.

**H. Le Soudier** in Paris ferner:  
Haeckel, Monographie d. Medusen.  
Beneden, Recher. sur la faune litt. de Belgique (Polypes).

Ludwig, Echinodermen d. Mittelmeeres.  
Forbes, History of the British Starfish.  
Jeffrey Bell, Catalogue of the British Echinodermes.

Hinks, British marine Polyzoa.  
Ehlers, Borstenwürmer.  
— Florida-Anneliden.

Jensen, Trubellario ad liter. Norwegiae occidentalis.

Mac-Intosh, British Annelists.  
Hertwig, Chactognathen.  
Strodtmann, Systematik d. Chactognathen.

Johnston, Catalogue of the British non parasitcal Worms.

Mac-Intosh, Structure of the British Neonerl a. British Ennelids.  
Graff, Rhabdocoeliden.

Gumble,  
Schneider, Monographie d. Nematoden.  
Olssen, Bidrag. Skandin. Helminthfauna.

Attens, Kenntnis d. Rhabdocoelen Trubellarien Helgolands.  
Lönnberg, anatom. Studien u. Skand. Certoden.

Zschokke, Structure anatom. et Cidolog. d. Certodes.

Beneden, Mémoires sur Vers Intest.  
Gienther, Cataloges of Fishes of the Br. Museum.

Johnston u. Corall, Brith. Sea Weeds.  
Oltmanns, Morpol. u. Biologie d. Algen.  
Bahe u. Westwood, Brit. sessil-eyed Crustacea.

Bell, Brit. shalk-eyd. Crustacea.  
Norman, Monograph. of the recent Ostracoda. 2 vol.

Hausen, Review of the European marine formes of Cirolaninoe.  
Lars, an accorent of Crustaceae of Norway. 5 vol.

Claus, freilebende Copepoden.  
Alder u. Hancock, Brit. Undeb. Mollusca. 2 vol.

Meyer u. Möbius, Fauna d. Kieler Bucht.  
Alder u. H., British Tunicata.

Michaelsen, rev. der compositen Styeliden.  
Grube, St. Vaast lo Hongue u. s. Meeres- bzw. Annelidfauna.

**G. & R. Karafiat** in Brünn:  
Wagner, Reise nach dem Ararat. (Stuttgart 1850.)

— der Kaukasus u. das Land der Kosaken. (Dresden 1848.)

— Reise nach Kalchis. (Leipzig 1850.)  
— die Reisen in Nordamerika. (Leipzig 1852/53.)

— Reisen in der Regentschaft Algier 1836—38.

**Cammermeyers Buchhh.** in Christiania:  
Georges, lateinisch-deutsches Handwörterbuch. I/II. Grosse Ausg.

Marx-Studien, hrsg. v. Adler u. Hilferding. Bd. 2. Wiener Volksbuchhandlung.

**Ludwig Davids** in Schwerin i. M.:  
Bürgerl. Gesetzbuch, erläutert u. hrsg.  
von Mitgliedern des Reichsgerichts.

**P. Hoppenrath** in Osnabrück:  
Hinrichs' Fünfjahrskatalog. Bd. 11.  
Martin, Badewesen.  
Volz, geograph. Charakterbilder. II.

**E. Steiger & Co.** in New York:  
Angebote über Leipzig.  
Hanslick, die musikal. Instrumente in der  
Pariser Weltausst. 1867.

2 Heinze, der Mutter Schatzkästlein.  
Das grosse Sympathiebuch.  
Boleg, Neuerungen u. Verb. in d. Auf-  
arbeitung von Rohterpentien u. Harz.  
Howard, Zeittafeln z. Gesch. d. Menschheit.  
Mertens, Hühnerauge.

Müller, Atlas d. Holzstruktur.  
Telmann, unterm Strohdach.  
Woltersdorf, Evangelien - Auslegung; —  
Entwürfe üb. Sonn- u. Festtags-Ev.  
Becker, Buch der Spiele u. Unterh.  
Flagellations-Erfahrungen.

**Jos. Kösel'sche Buchh.** in Kempten:  
Meyer, Conr. Frd., Werke. Kplt.  
Liguori, Übung der Liebe zu Jesus.  
Musik. 1. Jahrgang, Heft 13.  
Ältere Jahrgge. von Fliegende Blätter.  
Manskopf, Böcklins Kunst u. d. Religion.  
Schillers Werke. Säkular-Ausgabe. Cotta.  
Leben d. ehrwürdigen Dienerin Maria Taegi.  
Peireyol, Trostbuch für Kranke.  
Die gewölbten Brücken der Albeila-  
bahn. Zürich 1904.  
Hoppe, Zeichnen im Dienste d. Religions-  
unterrichtes.

Schlossers Weltgeschichte. Kplt.  
May, K., Reiseerzählungen. Kplt. Geb.  
Himmel u. Erde. (Älteren Jahrg.) Geb.  
(Verlag Paetel.)  
Busch-Album. Humorist. Hausschatz. Geb.

**Ludwig Toldi** in Budapest:  
1 Mayer, Otto, deutsches Verwaltungs-  
recht. I/II. Geb. 1896.

**Alfred Unger** in Berlin C. 2:  
Krause, d. drei ältest. Kunsturkunden d.  
Freimaurerbrüderschaft. Kplt.

**Schneider & Amelang**, G.m.b.H., in Berlin:  
Langenscheidts Unterrichtsbrieft: Eng-  
lisch, — Französisch, — Schwedisch.  
Vasari, übers. v. Schorn u. Foerster.

**Franz Pechel** in Graz:  
1 Müller-Breslau, graph. Statik I.  
1 Rosegger, Schriften. 30Bde. Geb. 8<sup>o</sup>-Ausg.

**K. J. Müller** in Berlin W., Mohrenstr. 27:  
\*1 Gerok, Psalmen. 3 Bde.

**Paul Deter** in Quedlinburg:  
\*Kind u. Kunst. Div. Jahrgänge.

**Fr. Rívnáček** Buchhandlung in Prag:  
1 Hettner, Literaturgesch. d. XIX. Jahrh.  
II. Die französ. Literatur. 5. Aufl.

**Karl Glück** in Dorpat:  
Bloch, vom Tode.

**Barth'sche Buchh.** in Aachen:  
\*1 Herders Konv.-Lexikon. Kpl.

**K. Stieglmaier** in Budweis, Böhmen:  
Baudouin, der Zimmer-Meister.

**H. C. Huch** in Quedlinburg:  
Geschichtsquellen d. Pr. Sachsen. Bd. 41,  
1—4. 42.

Bau- u. Kunst-Denkmäler d. Pr. Sachsen.  
Kplt. 27, 28.  
Archiv f. Landeskunde d. Pr. Sachsen  
1906—1909.

Zedler, Universallexikon Bd. 23, 24, 25,  
26, 34, 51.  
Fritsch, Chronik v. Quedlinburg. 2 Bde.

**Herold'sche Buchh.** in Hamburg:  
Burckhardt, weltgesch. Betrachtungen.  
Horn, der Rhein.  
Häusser, Gesch. d. franz. Revolution.  
Habicht, Stadtschreiber v. Liegnitz.  
Casati, 10 Jahre Aequatoria.

**K. F. Koehler's Antiquarium** in Leipzig:  
Kliche, Bausteine z. d. Evangel.  
Redenbacher, Evang.-Postille.  
Sulze, ev. Gemeinde.  
Fichte, Werke. Bd. 5. 1845.

Fries, dtische. Philos., Art u. Kunst.  
Mivart, Defence of freedom.  
Stern, Psychol. d. ind. Differenzen.  
Überweg-Heinze, Philosophie. IV.  
Huber, schweiz. Privatrecht.  
Kirchmann, Wertlosigkeit d. Jurisprud.  
Liszt, Strafrechtsfälle. 3. od. 4. Aufl.  
Hügli, Buchhaltungssysteme.  
— Grundzüge d. Buchhaltg.  
Karpeles, H. Heine.  
Jacobi, F. H., Werke. III. 1816.  
Neumann, Syphilis.  
Arnold, Wechselstromtechnik. IV.  
Hammer, Lehrb. d. sphär. Trigonom.  
Scheffers, Diff.- u. Integralrechng.

**Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
Hinrichs' Halbj.-Kat. 1907, II u. ff.  
Jahrb. d. K. Pr. Kunst-Sammlgn. 28,  
29 u. 30.

Publ. a. d. K. Preuss. Staatsarchiv. 81 u. ff.  
Journal of the Seismolog. Soc. of Japan.  
4 u. ff.  
Revue de l'art chrétien. 1899 u. ff.  
Annual Register. 1895 u. ff.  
Asiatic Quarterl. Review. 2.S. Vols. 11 u. ff.  
Gazette des beaux arts. 1909.

Kunst f. Alle. Jg. 25.  
Geographic. Journal. (Lond.) 1909..  
Repertor. f. Kunstwissensch. 1895 u. ff.  
Watson, Illustr. of the Textil Manuf. I. S.  
Zeitschr. f. bild. Kunst. N. N. 15. 16.  
18. 20.

Bau- u. Kunstdenkm. von Schwarzburg-  
Sondersh.

**Burgersdijk & Niermans** in Leyde (Hol.):  
\*1 Zeitschrift f. Sozialwissenschaft. Bd. 8  
(1905) u. f.

\*1 Bakhius Roozeboom, heterogene Gleich-  
gewichte. 1901—04. Bd. I, II.  
\*1 Festus, de verborum, ed. Mueller.  
\*1 Archiv f. Kinderheilkunde. Bd. 3, 4,  
6, 7, 10.  
\*1 Corning, Lehrb. d. topogr. Anat. 2. A.

**Max Lehmedt's Buchh.** in Weissenfels:  
Werder, Lehrplan f. die preuss. Präpa-  
randen-Anstalten u. Seminare.

**Geiser & Gilbert** in Leipzig R.:  
Barlez, Bekämpf. d. unfreiw. Arbeitslosigk.

**Herm. Bahr's Buchh. (Conr. Haber)**  
in Berlin W. 8, Mohrenstr. 6:  
1 Elling, Handb. f. pr. Verw.-Beamte.  
1 Brauchitsch, Verwaltungsges. 7 Bde.  
1 Kainz, chinesische Staatsmünzen.  
1 Staudinger, BGB. Aufl. 3/4. Bd. 4 u. 5.  
1 Ministerialblatt d. inn. Verwaltg. für  
Preussen. Alles vor 1839 inkl. 1841,  
1842, 48, 50—74.

**S. Melhorn** in Berlin W. 9:  
Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl.  
Berühmte Kunstblätter. Auch einzeln.  
Leipziger Ill. Ztg. 1906.  
Thüringer Kalender 1902 u. folg.  
Höcker, unsere Flotte. I—II. à 4 *M.*  
— Sieg d. Kreuzes. I—II. à 3 *M.*

**C. Lang** in Rom, 157, Quattro Fontane:  
\*Bonardo, Grandezza di tutte le sfere.  
Venetia 1584.

\*Ritratti et Elogii di Capitani illustri.  
Roma 1646. (Porträtwerk.)

\*Agrippa, Scienze delle arme. Rom 1533.

\*Giovio, Imprese guerresche e amoroze.  
Lyon 1546.

\*Doni, la Zucca.

\*Masuccio, 50 Novelle. Venedig, ca. 1530.

\*Tempietto di Venere. London, ca. 1800.

\*Borchiello, Rime. Venedig 1553.

\*Canaletto. Alles von ihm (jedoch nur  
Originale, keine Nachstiche).

\*Biografia d. Italiani illustri. 1834—41.

**Ludwig Bamberg** in Greifswald:  
1 Gothaischer Freih. Kalender 1886.  
1 BGB., hrsg. v. d. Reichsgerichtsräten.

**Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:  
\*Kohlrausch, Physik.

\*Marx, Kapital.

\*Viëtor, Phonetik. 1904.

\*Posener, Handb. d. ges. Rechts.

\*Rangliste f. d. kgl. preuss. Armee 1908  
od. 1909.

\*Buchheister, Drogistenpraxis. 9. A.

\*Dove-Apt, Gutachten. Heft 2 u. folg.

\*Rechtsprechg. d. OLG. Bd. 14—19.

\*Centralbl. f. inn. Medicin 1907—09.

**Hofbuchh. d. Gesellschaft M. O. Wolff**  
in St. Petersburg:  
\*Berichte d. Dtschn. Chem. Gesellschaft.  
Jahrg. 1868—77, 1902—09.

**Karl Peters** in Magdeburg:  
\*Kronpr. Rud. v. Oesterr., ornithol.-jagdl.  
Skizzen. 1884.

\*Jahrb. f. niederdtische. Sprachforschung.  
Bd. 1 u. folg.

\*Nietzsche, Ecce homo.

\*Ganghofer, ges. Werke. Geb.

\*Bischoff, Heliderus.

\*Haeckel, Kunstformen in d. Natur.

\*Gross, Kriminalpsychologie.

**Ackermann's Nachf. (Schüler)**, München:  
\*Hardt, Tantris der Narr. Luxus-Ausg.

\*Busch, humorist. Hausschatz. Jub.-Ausg.

**Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a. M.:  
\*Zeiller-Merians Topographien. Kplt. u.  
einz. Teile.  
Nur Explre. mit sehr guten Abdrucken.

- Hugo Streisand** in Berlin W. 50:  
 \*Wislicenus, aus Amerika; — Reise n. Nordmexiko; — Ausfl. n. d. Felsen-gebirgen.  
 \*Mützelburg, Pflanzertochter v. Louisiana.  
 \*Corpus juris, dt. v. Otto, Schilling.  
 \*Graesse, Lehrb. d. Literärgesch. A. e.  
 \*Gödelmann, v. Zauberern, Hexen.  
 \*Hegel, Philosophie d. Religion.  
 \*Herders Konv.-Lexikon.  
 \*Brinckmann, Kasper Ohm. 1.—3. A.  
 \*Böhringer, dt. Mystiker d. 14. u. 15. Jh.  
 \*Dessoir, Ästhetik.  
 \*Landmann, Diskontpolitik.  
 \*Franco, Nik., Sonette.  
 \*Maurenbrecher, Hohenzollernlegende.  
 \*Bergau, Bau- und Kunstdenkmäler Brandenburgs.  
 \*Laube, französ. Lustschlösser.  
 \*Adler, Backsteinbauten Preussens.  
 \*Erman-Reclam, Gesch. d. frz. Refugiés.  
 \*Edda, dt. v. Simrock.  
 \*3 Presber, Herm., Rudolf. Ca. 1870.  
 \*Ennemoser, Gesch. d. Magie.  
 \*Daheim. Jahrg. 1—10.  
 \*Gerling, Handb. f. Militäranwärter.  
 \*Zelle, Handb. d. öff. Rechts. 5. u. 6. A.  
 \*Löns, mein grünes Buch.  
 \*Rochlitz, charakt. interess. Menschen.  
 \*Rimpau, Moor-Bewirtsch. Cunrans.  
 \*Ehrhardt-L. Richter, dt. Balladenbuch.  
 \*Dietrich, neues pharmaz. Manual.  
 \*Lasswitz, Lehre Kants.  
 \*Mojsisowitsch, zootom. Präpar.-Übungen.
- C. A. Reitzel** in Kopenhagen:  
 Zeitschrift f. Moorkultur. Jg. 7 u. 8.
- Atlantic-Buchhandlg.** in Berlin W. 30.  
 Swedenborg. Alles. (Deutsch.)  
 Schäfer, Gesch. von Portugal.
- E. Bachmann** in Rosenheim, Oberbay.:  
 \*Selbach, ill. Handlex. d. Bergwesens.
- Max Stephani** in Biedenkopf, Hessen-N.:  
 1 Heiberg, Apotheker Heinrich.
- Julius Hermann's Bh.**, Mannheim O. 3. 6:  
 \*Stahl, polit. Parteien.
- Theod. Thomas**, Komm. Gesch. in Leipzig:  
 \*Kluge, etymol. Wörterbuch.  
 \*Kauffmann, deutsche Metrik.  
 \*Voigt u. Koch, deutsche Literaturgesch.  
 \*Martin, mittelhochdt. Grammatik.  
 \*Mensing, mhd. Hilfsbuch.  
 \*Schillers Werke. Prachtausgabe.  
 \*Kaudler, Paestrina.
- J. Taubeles** in Prag:  
 Gouffe, feine Küche.  
 Walde, latein. etym. Wörterbuch.  
 Fischer-D., d. Frau als Hausärztin.
- Carl Liehner's Hofbchh.** in Sigmaringen:  
 \*Meyers gr. Konv.-Lexikon. 6. Aufl.  
 \*Reich, Hauptlehren d. Mathematik.  
 \*— geodät. Rechnungen.  
 Cramer, Grafschaft Hohenzollern.  
 Cortz, Fernando, histor. Roman. 1873.  
 Neugebauer u. Orendi, orient. Teppichkde.
- E. Riemann'sche Hofbh.** in Coburg:  
 \*Busch-Album.
- Richard Kaufmann** in Stuttgart:  
 Balck, Taktik. Neueste Aufl.  
 Leser, Untersuch. z. Gesch. d. National-ökon. H. II.  
 Bastiat, ausgew. Schriften. Bd. 1. Hbg. 1859.  
 Pache, Gesetzesk. u. Volkswirtsch. in Fort- bild.-Sch. Tl. I.  
 Stein, Handb. d. Verwaltungslehre. 3. A. Tl. II.  
 Busch, 20 Schnurren u. Märk. 1868.  
 Günther, physikal. Geographie. 1891.  
 Grösseres spanisches Wörterbuch.  
 Fuchs, Sittengesch. I. Ergänzt.-Bd.
- Brockhaus & Pehrsson** in Leipzig:  
 2 Grimms Kinder- u. Hausmärchen. Grosse Ausgabe. (Cotta.) 30. Aufl.  
 Journal f. prakt. Chemie 1834—1902.  
 Monatshefte f. Chemie 1880—1903.  
 Zeitschrift f. analyt. Chemie 1862—1903.  
 — f. angewandte Chemie 1888—1904.  
 — f. anorgan. Chemie 1892—1909.  
 — f. Untersuchung der Nahrungs- und Genussmittel 1898—1909.  
 Centralblatt f. Bakteriologie 1900—09.  
 Kantstudien. 12. Jahrg.
- Williams & Norgate**, 14, Henrietta Street, Covent Garden in London, W.C.:  
 Zeller, Histoire d'Allemagne (L'Empereur Frederic II.).  
 Schulze, E. V., britische Imperialismus u. Englischer Freihandel. 1906.  
 Gierke, das deutsche Genossenschaftsrecht. 1868. 3 Bde.  
 Wolter, Heidelberger Katechismus. 1864.  
 Steinschneider, Geschichtsliteratur d. Juden.  
 Khalaf El Akmar-Ahlwardt. 1859.  
 Solokoff-Festschrift (Jubelschaft).  
 Hildesheimers Jubelschrift 1890.  
 Days Fishes of Great Britain.  
 Kinchi, Commentary on the Psalms 1—14 Schiller-Szimessy.  
 Lessings Werke.  
 Kleists Werke.  
 Apostolo Zeno-Diss Voscanæ 4te 1720.  
 Volmöller, Karl, Poema del Cid.
- Carl Pfeil** in Wiesbaden:  
 \*1 Brockhaus' gr. Konv.-Lex. Vorl. Aufl.  
 \*1 Meyers gr. Konv.-Lex. Vorletzte Aufl.  
 \*1 Brehms Tierleben. Gr. A. Vorl. Aufl.
- Ernst Scherzer** in München:  
 \*Alles über Astrologie.  
 Angebote direkt.
- E. Ostermoor** in Charlottenburg:  
 Burk, Pastoraltheologie.  
 Herzog-Plitt, Encyclopädie.  
 Bremer Wettbewerb. (Billig.)  
 Zeuner, Thermodynamik.
- Curt Rother** in Peine:  
 Meyers gr. Konv.-Lexikon.
- Otto Kunze** in Steglitz-Berlin:  
 \*2 Als d. Grossvater d. Grossmutter nahm, v. Wustmann.
- Heinrich Dressel** in Wunsiedel:  
 Sang und Klang. Die letzten Bände.
- Keimling & Grünberg** in Stettin:  
 \*Merck, Prüfg. chem. Reagenzien. (1905.)
- Dulau & Co., Ltd.**, in London N.:  
 Reichenbach, Icones florae Germ. et Helv. Bd. 20—25.
- Max Harrwitz** in Nikolassee:  
 Alles üb. dt. Eigennamen.  
 Kataloge üb. Mundarten (Idiotica etc.) mit Abstrich.  
 \*Schottelius, v. d. deutschen Hauptsprache. 1663.
- Heinrich Stadt** in Wiesbaden:  
 \*Groos, lit. Modelle. Bl. 1887.  
 \*Junckermann, Memoiren eines Hof- schauspielers.  
 \*Liliencron. Alles in Einzel-Ausgaben.  
 \*Muther, Malerei. Bd. 1. (Götschen.)
- A. Wailandt'sche Bh.** in Aschaffenburg:  
 Jensen, organ. Zweckmässigkeit.  
 Pauly, Darwinismus u. Lamarckismus.  
 Semon, d. Mneme als erhaltendes Prinzip.  
 Vries, H. de, Arten u. Varietäten. — Mutations-Theorie.  
 Weismann, Keimplasma.  
 — Aufsätze üb. Vererbung.  
 Schlossers Weltgeschichte. (50 N.)  
 Kürschner, das ist des Deutschen Vaterland.
- Hieronim Wilder & Co.** in Warschau, Bergstr. 8:  
 \*Cohen, Guide de l'amateur de livre a gravures du XVIII s. Letzte Aufl.  
 \*Andresen, Handb. f. Kupferstichsammler.  
 \*— die deutsch. Maler-Radierer.  
 \*— der deutsch. Peintre Graveur.  
 \*Bartsch, le Peintre-Graveur.  
 \*— Anleitg. z. Kupferstichkunde.  
 \*Baudicour, le Peintre-Graveur.  
 \*Firmin-Didot, des Drevets.  
 \*Drugulin, allg. Porträt-Katalog.  
 \*Dummesnil, le Peintre-Graveur français.  
 \*Laborde, Hist. de la grav. en manière noire.  
 \*Leblanc, Manuel de l'amateur d'estampes.  
 \*Nagler, neues allg. Künstlerlexikon.  
 \*Schall, ausführl. Anleitung zur Restaur. der Kupferstiche.  
 \*Wassiltschikoff, Portraits russes.  
 \*Hirt-Lorenzen, Livre d'or des souverains.  
 \*Roscher, Gesch. d. Nationalökonomie.  
 \*Grünhagen, les colonnes vallones en Silesie.  
 \*Lohmeyer, Gesch. v. Ost- u. Westpreuss. Bd. 1. 2. Aufl.  
 \*Müller u. Feit, Anleitung zum Ordnen v. Archiven.  
 \*Tschoppe u. Stenzel, Urkundensammlg. zur Gesch. d. Ursprungs der Städte. Hamburg 1832.  
 \*Grünhagen, Gesch. Schlesiens. 2 Bde.  
 \*Besougue, l'état de la France. Vol. 2. 1698.  
 \*Annuaire de la noblesse de France. 1844 et 1845.  
 \*Polonica: Autographen, Bücher, Stiche.  
 \*Portraits von Mathias Corvinus, König von Böhmen.
- Johannes Carstens'sche Bh.** in Lübeck:  
 1 Mühleisen, Handb. d. Seemannspost.
- L. Thelemann's Buchh.** in Weimar:  
 \*1 Schuchardt, Goethes Kunstsammlung. 3 Bde. Jena 1849. Vergriffen.  
 Angebote direkt.
- H. Hagerup** in Kopenhagen:  
 Magasin pittoresque fondée par Charton. 1860—1909.

**Josef Šafář** in Wien VIII/1:  
 \*Thümen, Mycotheca universa.  
 \*Sydow, Mycotheca march.  
 \*Rabenhorst, Herbarium mycologicum.  
 \*— Fungi Europeae.  
 \*Krieger, Fungi Saxoniae.  
 \*Thümen, Fungi austr.  
 \*Rehm, Ascomycetes.  
 Angebote mit Angabe der Erscheinungsjahre.

**Halm & Goldmann** in Wien I:  
 \*Schubin, o du mein Österreich.  
 \*Beer, orient. Politik Österr. seit 1774.  
 \*— der Staatshaushalt Öst.-Ung. seit 1868.  
 \*Müller, polit. Gesch. d. Gegenwart. Bd. 1—10. 13—15.  
 \*Kuhn, Gebirgskrieg.

**Lehmann & Wentzel** G. m. b. H. in Wien:  
 \*1 Toussaint-L., Unterrichtsbriefe: Englisch, — Französisch, — Italienisch.  
 \*Der Profanbau 1907. 1908, 1909. Kplt.

**W. Scharrer** in Sterkrade:  
 \*„Hütte“, d. Ingen. Taschenbuch. 20. Aufl. 3 Bde.  
 Angebote direkt.

**Ignaz Schweitzer** in Aachen:  
 Wers., Jus decretal. Vol 3 u. f.

**Sachse & Heinzelmann** in Hannover:  
 \*Eckardt. 1. u. 2. Jahrgang.  
 Hefte d. Vereins f. Orig.-Radierungen. Bln.

**J. Eisenstein & Co.** in Wien IX/3:  
 \*Theatrum Europaeum. Einzelne Bände, welche die Zeit von 1670—90 behandeln.  
 \*Gerlach, Die Quelle. Diejenigen Teile, welche den Blechschmuck enthalten.  
 \*Bertrand, Memoires de Napoleon.  
 \*Domini, Précis de campagne. 1815.  
 \*Manou, les lois de  
 \*Bacon, Organon } französisch  
 \*Hesiods Werke } oder  
 \*Archilog } deutsch.  
 \*Aristoteles' Physik }

**Béla Szilágyi** in Budapest V, Karlsring 26:  
 Angebote direkt.  
 \*1 Siebmacher, Adel von Ungarn. Kplt.

**Max Mencke** in Erlangen:  
 Rickert, Grenzen der naturwissenschaftl. Begriffsbildung.  
 Müller, symbolische Bücher.  
 Waitz, Grundlegung d. Psychologie.  
 Elementa Persica, ed. Georgius Rosen.  
 Wagner, Agrar- u. Industriestaat.  
 Etymologicum Magnum, ed. Sylburg.  
 Volz, Nord-Sumatra.  
 — Reiseerinnerungen aus Ostasien.  
 — vorl. Ber. üb. e. Forschungsreise zur Untersuchung d. Vulkane Sumatras.  
 — Reise in Ostasien z. Geol. v. Sumatra.  
 Busse, Geist-Körper, Seele-Leib.  
 Eicken, Geschichte u. System d. mittelalt. Weltanschauung.

**H. Dominicus Nachf.** in Teplitz-Sch.:  
 Oncken, Weltgeschichte. Kplt.  
 Wagner, Fürst Mitscherlich.  
 Handb. d. Mykologie. 5 Bde.  
 Beckurts, Rezeptb. f. Destillateure.  
 Moewes, Destillation.  
 Lunge, chem.-techn. Untersuchungsmeth.

**Jul. Domrich** in Naumburg a. S.:  
 \*Schweinichen, Lieben, Lust u. Leben... (1820—23.)

**J. van Haag** in Neuss a. Rh.:  
 Richardson, Geschichte d. Familie v. Merode (Grafen von Mirbach).

**Lucas Gräfe** in Hamburg:  
 1 Briefe aus der Hölle.

**M. Plass** in Bonn a. Rh.:  
 Panorama u. Reise v. Hamburg u. zurück. Orig.-Ausgabe.  
 \*2 Busch-Album.  
 Deussen, Elem. d. Metaphysik. 5 B.  
 Hesse, Gesch. d. Stadt Rom.  
 Wagner, Lehrb. d. Geogr. Bd. 1. 16 B.  
 Gesch. des Dekanats Wipperfürth. Geb.  
 Keller, Gesch. Nassaus.  
 \*Heine. Alt. gröss. Ausgabe.  
 Aviatik. Sonderheft d. Woche.  
 Wetzlarer Kammergerichtskal. 1790-1806.

**Fritz Kerle** in M. Gladbach:  
 Münchener med. Wochenschrift 1901, 02, 1903, 04, 05 I/II. Qu.

**W. Struve's Buchh.** in Eutin:  
 \*Schleswig-Holstein meerumschlungen in Wort u. Bild. Kiel 1896.  
 \*Liliencron, up ewig ungedeelt.

**Volkstümliche Bücherei** (Otto Grimm) in Pforzheim:  
 \*Sachs-V., frz. Wörterb. Kl. Ausg. 2 Bde.  
 \*Gerock, Epistelpred. 8. Aufl. 1896.  
 \*Wilh. Raabe. Alles. Geb.  
 \*Meyers Konv.-Lex. 2. od. 3. Aufl. Billig.  
 \*Chroniken von Köln a. Rh.

**Wohlthat'sche Bn.** in Friedenau:  
 \*Georgs Schlagwort-Katalog.  
 \*Polko, kleine Malereien f. d. Kinderstube.

**A. Samweber** in Landsberg a. L.:  
 \*Grashey, Handbuch f. Jäger.  
 \*Skowronnek, Fischwaid.

**Hoh. Jansen** in Grunewald, Winklerstr.:  
 Jugend.  
 Daheim.  
 Universum.  
 Leipziger Illustr. Zeitung.  
 Zukunft.  
 Alle illustr. Wochen- u. Monatsschriften. Allerbilligst.

**Wilhelm Frick**, k. u. k. Hofbuchh. in Wien:  
 Sterzinger, deutsch-böhm. Wörterbuch. 2 Bde. Grosse Ausg.  
 Ebers, durch Gosen zum Sinai.  
 Kleinpaul, Sprache ohne Worte. 3 Bde.  
 Kluge, etymol. Wörterbuch d. deutschen Sprache. 5. Aufl.  
 Ebrard, Handbuch d. mittelgael. Sprache.  
 Der gute Kamerad. Bd. XIII. Geb.

**Friedrich Meyers Buchh.** in Leipzig:  
 \*Immermann, Münchhausen. 1838/39.  
 \*Alexis, Hosen des Herrn von Bredow. 1846/48.  
 \*Arnim, sämtl. Werke. 1/2.9/10.11/12 u. 15.  
 \*Turgenieffs Werke. 12 Bde. Mitau.

**E. Speidel** in Zürich:  
 Störing, Psychopathologie.  
 Schnabel, Metallhüttenchemie.

**Ernst Fuhrmann** in Berlin NW. 7:  
 Zentralblatt f. d. ges. Unterr. 1900—08.  
 Kultur d. Gegenw.: Roman. Literaturen.  
 Meltzer, Gesch. d. Karthager.

**Hermann Meyer** in Dortmund:  
 \*Menge, Repetit. der latein. Syntax u. Stilistik. Brosch. od. gebunden.  
 Angebote direkt erbeten.

**J. Weber, Journ.-Leihinst.** in Hannover:  
 \*1 Allgem. Musikzeitung. 1909.  
 \*1 Musik. Wochenblatt. 1909.  
 \*1 Signale. 1909.

**Max Weg** in Leipzig:  
 Niebuhr, Reise nach Arabien. 1774—83.  
 Chem. Revue d. Fett- u. Harzindustr. Kplt.  
 Moleschott, für meine Freunde. 1894.  
 Transact. Amer. Inst. Mining Engineers. Vol. 10—39. Auch einzeln.

**Pfeffer'sche Buchhandlg** Ernst Rumpe in Bielefeld:  
 \*Fünf- oder mehrjähriger Kalender mit dem Jahre 1910.  
 \*Stinde, Familie Buchholz.  
 \*— Frau Wilhelmine.  
 \*— Wilhelmine Buchholz Memoiren.

**W. H. Kühl** in Berlin SW. 11:  
 Archiv f. Rechts-Philosophie. Beihefte:  
 Pollack, Arbeit; — Schwesing, Richter; — Schulze, Rechtsfolge.  
 de Zee (Zeitschr.). Rotterdam. Jg. 1910.  
 Paasch, v. Kiel z. Flaggenknopf (Marine-wörterb.). 1. A. 1885. 2. A. 1894. 3. u. 4. A. 1908.  
 Bibliogr. d. D. Zeitschriften-Literatur. Bde. 11—17. 1902—05.  
 Lithogr.: Twele, Liebhaber-Conzert. (Berlin.)

**E. Speidel** in Zürich:  
 Gartenlaube 1905, Nr. 45—52, event. Heft 22—26.  
 Foulgues piccola enciclopedia grammaticale.  
 Wöhler-Liebig, Briefwechsel.

**A. Hartleben** in Wien:  
 \*Löbner, Tuch- u. Buckskinfabrik. Bd. 2, 3.

**H. Warkentien** in Rostock i. M.:  
 \*Wenger, für Zeit u. Ewigkeit. 1902.  
 \*Freude, Leben Th. Carlyles. Dtsch. von Fischer. 3 Bde.  
 \*Carlyles Lebenserinnergn. Dtsch. v. Jäger.  
 \*Carlyle, Leben Schillers, eingel. v. Goethe.  
 \*Goethes sämtl. Werke. Säkularausg.  
 \*Schlie, Kunst- u. Geschichtsdenkmäler Mecklenburgs. 5 Bde.  
 \*Muller, Geschichte d. Malerei. 3 Bde.  
 \*Hedin, Transhimalaja.

**Manz' Sortiment** in Wien:  
 Angebote direkt.  
 \*Egelhaaf, Geschichte der neuesten Zeit.  
 \*Bluntschli, Gesch. d. allgem. Staatsrechtes.  
 \*Held, 2 Bücher zur sozial. Gesch. Englds.  
 \*Sinzheimer, über d. Grenzen d. Weiterbildung d. fabrikmäss. Grossbetriebes in Deutschland. 1893.  
 \*Bücher, Karl, kapitalist. Zeitalter.  
 \*Liefmann, Kartelle u. Trusts. 1905.

**Cammermeyers Buchh.** in Christianna:  
 Domesday-Studies. Papers read at meetings of commemorat. I. u. f. 1886.  
 Longmans.

**Buchhandlung des Erziehungs-Vereins** in Elberfeld:  
 \*Herbst, er kommt. 3. Aufl.  
 \*Bräm, über die Weise d. Gottesd.

**Ernst Ohle**, Hofbuchh. in Düsseldorf:  
 \*Lewald, Erlöserin.  
 \*Goethe, röm. Elegien. (Janus-Press.)  
 \*Aristophanes, Werke, von Droysen.

**Hermann Quasthoff**, Buchh. in Mainz:  
 1 Posener, Rechtslexikon.  
 1 Fischer, K., Diotima.

**Robert Cordes** in Kiel:  
 \*Dornblüth, klinisches Wörterbuch.  
 \*Schmidt, unser Körper.  
 \*Bibel aus d. 16. Jahrhundert.  
 \*Bibel. (München 1910, Müller.)  
 \*4 Evangelien. (Jena 1910, Diederichs.)  
 \*Philippovich, Grundriss d. polit. Ökon. 3 Bände.  
 \*Anzengrubers Dramen.  
 \*Tschermack, Mineralogie.  
 \*Land, Strafrecht.  
 \*Archiv f. d. Gesch. Lauenburgs. I, 1, II, 1.  
 \*Stratmann-Bradly, mittellengl. Wörterb.  
 \*Schallmeyer, Vererbung.  
 \*Oehler, Symbolik. 2. Aufl.

**Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
 Justinianus Imper., Institutiones.  
 Obertus de Horto, Consuet. Feudorum. Strassburg 1472.  
 Archaeol. Zeitung. Jahrg. 10 (1852), 13 (1855), 14 (1856), 15 (1857), 17 (1859), 23 (1865), 24 (1866).  
 Zeitschrift d. Ver. dtshr. Ingenieure. Serie u. einz. Bde.  
 Rentzmann, numismat. Wappenlex.  
 Almgren, osteurop. Fibelformen.  
 Eudel, Orfèvrerie algérienne.

**L. Fernau** in Leipzig:  
 Sämtliche Jahrgänge der Insel.

**L. Idzikowski** in Kiew:  
 Handbuch d. polit. Oekonomie, hrsg. von Schönberg. Bd. I, II, 1.

**Rossberg'sche Bh.** Röder & Schunke, Leipzig:  
 Bourgeois, le grand siècle.  
 Rambaud, l'empire grec au X<sup>m</sup>esiècle. 1870.  
 Schulze-Gävernitz, britisch. Imperialismus.  
 Historische Zeitschrift, v. Meinecke. Reg.-Bd. 1—56.

**Friedrich Schaumburg** in Stade:  
 Lübke, Grundriss d. Kunstgeschichte.

**Rudolph Hartmann** in Leipzig:  
 Conradi, Phrasen.  
 Ascherson, dtshr. Univ.-Kalender. 1. Ausg.  
 Westermanns Monatshefte. 91—100.  
 Grebe, ration. Dreiecke.  
 Drews, Monismus.  
 Wylie, Gesch. d. Papsttums.  
 Hanksesworth, Gesch. d. Seereisen. Bd. 1—3. 1774.  
 Joachimsthal, Anwendg. d. Diff.- u. Integralrechnung.  
 Deutsche Erde. Jahrg. 3.  
 Goethe. Ausg. letzter Hand. 12<sup>o</sup>. Bd. 12. 15—18. 41 u. 47.  
 Polko, Nicola Paganini. Deutsche Orig.-Ausgabe.

**Gsellius Buchh.** in Berlin W. 8:  
 Beamtengesetz, Bad. 3. Aufl. 1908.  
 Buonarroti, Michelangelo, hrsg. v. Frey. Bd. 1. Lfg. 11.  
 Förster, Sexualethik u. Sexualpäd. 2. Aufl. 1909.  
 Gross-Hoffinger, Fürst Metternich u. d. österr. Staatssystem. Bd. 1, 2. 1846.  
 Keller, röm. Zivilpr. 6. Ausg. 1883.  
 Kretschmer, z. Theorie d. geodätischen Linien auf d. Rotationsflächen 2. Ordng. Berlin 1864.  
 Lucina, Zeitschr. z. Vervollk. d. Entbindungskunst. Bd. 2. 1805.  
 Luise, Königin v. Pr., Briefe, v. Martin. 1887.  
 Mauerhof, Schiller u. Heinr. v. Kleist. Rom 1898.  
 Planitz, Entw. d. Vermögensvollstr. im salfränk. Recht. 1909.  
 Schäffle, Bau u. Leben d. soz. Körpers. Bd. 4. Neue A. 1881.  
 Soltau, Pfauenfedern. 1800.  
 Stahr, aus d. Jugendzeit. 1870—77.  
 Ten Brink, Emile Zola u. s. Werke. 1887.  
 Wolf, Entartg. d. mod. Weibes. 3. Aufl. 1894.  
 Statist. Warenverz. z. Zolltarif. 1906.  
 Racowitza, Bezieh. zu Lassalle.  
 Varnhagen v. Ense, Blätter aus d. preuss. Gesch. Bd. 3. 1868.  
 Laube, Reisenovellen. 1847. 2. Aufl. Bd. 1. 4. 10.  
 Kirchhoff, Vorles. üb. mathem. Physik. Bd. 2—4.  
 Goethes Werke. Cotta. Jub.-A.  
 Nobbe, genealog. Handb. d. Nachkommen Luthers.  
 Werkmeister-Blüthgen, Jung Mieke. (Photogr. Ges.)  
 Romanzeitung 1882. (Janke.)  
 Düsseldorf Monatshefte. 2.  
 Stratmann, a Middle-English dictionary.  
 Bardey-Pietzker, algebr. Gleichungen.  
 Oertmann, Komment.z.B.G.-B. Allgem. Tl. Westermanns Monatsh. 1909/10.  
 Hensel, Vortr. üb. Ethik.  
 Freiherrl. Taschenb. 1909 od. 1910.  
 \*Barrau, Gesch. d. franz. Revolution. 1859. Deutsch.  
 \*Bron. v. Schellendorf, 6 Monate b. jap. Feldheer.  
 \*Uradel. Taschenb. 1906 od. 1908.  
 Vegetius Renatus, 4 Bücher d. Ritterschaft. 1529.  
 \*Woide, Ursachen d. Siege u. Niederl. 1870/71. Bd. 1.  
 \*Lueger, Wasserversorgung. Bd. 1.  
 \*Osten-Frühling, Wasserversorgung.  
 Beitrag z. Gesch. d. 2. schles. Krieges. Aus d. Papieren d. Generall. v. Nassau. 1790.  
 Lexikon, Biogr., alter Helden u. Militärpersonen (v. König). Bd. 3 od. vollst. Sammlung ungedr. Nachr. s. d. Gesch. d. Feldz. d. Preussen v. 1740—78 erläut. od. ohne Bd. 4.  
 Hager, Handb. d. pharm. Praxis. 2 Bde. 1907. Geb.

**Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:  
 (A) Zarncke, Orig.-Aufn. v. Goethes Bildn.  
 (A) Falkmann, Beitr. z. Gesch. Dortmunds. Lfg. 2—10.  
 (A) Repertorium d. Meteorologie. Bd. 1, 2.  
 (A) Handbuch d. Hygiene v. Weyl. Kpltt.  
 (L) Tschierschky, Kartellprämien.  
 (L) Hegel, Städteverfassg. v. Italien.  
 (L) Goelenius, Lecikon philosophicum.  
 (L) Perrot, Hist. de l'art. dans l'antiquité. vol. VII et VIII.  
 (R) Seneca, Tragödien. Deutsch.  
 (R) König, Chemie d. menschl. Nahrungsm. 3. Aufl.  
 (R) Mommsen, röm. Gesch. Neueste A.  
 (R) Oetker, Verfahren v. d. Schwurger.  
 (R) Eberhardt, syn. Handwrtb. d. dt. Spr.  
 (R) Fresenius, qualit. Analyse. 16. A.  
 (W) Muther, Gesch. d. engl. Mal.  
 (W) Ficker, Reichs- u. Rechtsgesch. Ital.  
 (W) Stadion, eins. Lieder; — Duft u. Schnee.  
 (W) Waldau, n. d. Natur.  
 (W) Vorbilder, Jap. 1887.  
 (W) Ruge, Zeitalt. d. Entdeckgn.  
 (W) Formenschatz, Jap.  
 (W) Smyth, the aborigines of Victoria.  
 (W) Heilfron, Zivilprozessrecht; — Handelsrecht. N. A.

**Stephan Geibel Verlag**, Altenburg, S.-A.:  
 \*1 Brockhaus' Konv.-Lexikon. Neue rev. Jub.-Ausg. 17 Bde. Neueste Aufl. 1910. Orig.- od. Orig.-Luxusausgabe. Angebote nur tadelloser Expl. der neuesten Auflage direkt per Post erbeten.

**Th. Berge** in Berlin C.:  
 Kiesewetter, Geschichte d. Okkultismus.  
 Blavatsky, Geheimlehre.

**Schrinner'sche Buchh.** in Pola:  
 Müller, politische Geschichte d. neuest. Zeit.

**Carl Vietor** in Cassel:  
 Meyers od. Brockhaus' Konv.-Lexikon.

**Richard Drischel** in Laibach:  
 1 Langenscheidt, Briefe: Italienisch.  
 1 — do. Englisch.

**Titus Waechtler Nachf.** in Essen-Ruhr:  
 \*Schaffsteins Volksbücher. Soweit erschienen. Antiquarisch.  
 Angebote direkt erbeten.

**Buchh. Breer & Thiemann** in Hamm i/W.:  
 Freytag, die Ahnen.  
 Liliencron, Adjutantenritte.  
 Schönaich-Carolath, Lieder a. eine Verlorene. Entsch. d. Reichsgerichts. Bd. 50 u. folg.  
 Herders Konv.-Lexikon. 3. Aufl.

**Wilhelm Heims** in Leipzig:  
 Mansberg, Erbarmenschaft wettinischer Lande. 4 Bde. Tadelloses Expl.  
 Legnich, K. B., Beyträge z. Kenntniss selt. u. merkwürd. Bücher. 1776.  
 Schlözers Statsanzeigen. Kpltt. u. H. 1—4, sowie Reg. z. H. 25—48 apart.

**Invalidentank-Buchh.** in Chemnitz:  
 Roth, Gelenksentzündung.

**H. Wehdemann's Buchh.** in Parchim:  
 1 Goesch-During, medizinal-polizeil. Verordnungen in Mecklenburg.  
 1 Frenssen, Klaus Hinrich Baas.

**J. Eckard Mueller** in Halle a. S.:  
 \*Meyers gr. Konv.-Lexikon. 6. Aufl.; —  
 \*kl. Konv.-Lexikon. 7. Aufl.  
 \*Schmidt, J., Nordhausen; — Grafschaft  
 Hohenstein. (Bau- u. Kunstdenkmäler.)

**C. E. Klotz** in Magdeburg:  
 \*Barack, Rheinschnoke.  
 \*— Pfälzer Duwak.

**H. Grevel & Co.** in London:  
 \*Praetorius, Syntagma Musicum. Tom. III.  
 Wolfenbüttel 1619.  
 Gef. Angebote direkt.

**Buchh. Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:  
 (C) Ratzel, polit. Geographie. 2. A.; —  
 Anthropogeographie. II.  
 (C) Bagehot, Lombardstreet. 1874.  
 (C) Canstein, Lehrb. d. öst. Handelsr. 2 Bde.  
 (C) Carnegie, Kaufmanns Herrschgewalt.  
 (C) Christians, dtische. Börsenpapiere; —  
 hypothekar. Beleihungsgrundsätze.  
 (C) Eschenbach, Denkschr., betr. Termin-  
 handel i. Kammzug.  
 (C) Ettinger, Regelung d. Wettbewerbes. I.  
 (C) Franchi, Codici del Regno d'Italia.  
 (C) Franz, landw. Kreditinstitute.  
 (C) Grünhut, Wechselrecht. 2 Bde.  
 (C) Kahn, Gesch. d. Zinsfusses in Dtschl.  
 (C) Kautsch, Hdb. d. Bankwesens. 2. A.  
 (C) Kemmer, Kontokorrentverkehr.  
 (C) Klibaldi, Codex d. russ. Civilrechts.  
 (C) Knies, Geld u. Credit.  
 (C) Kohler, Hdb. d. dtchn. Patentrechts;  
 — Lehrb. d. Patentrechts.  
 (C) König, Konsularwesen. 7. A.  
 (C) Kratzsch, Sofort bilanzfähig.  
 (C) Kreibitz, Kontokorrentlehre.  
 (C) Landmann, schweizer. Bankgesetz; —  
 System d. Diskontpolitik.  
 (C) Lansburgh, dtchs. Bankwesen.  
 (C) Lehmann, Lehrb. d. Handelsrechts; —  
 Recht d. A.-G.  
 (C) Leitner, Grdr. d. Buchhaltung. I.  
 (C) Lengner, der Wechsel.  
 (C) Leonhard, Kornhäuser u. Getreideh.  
 (C) Leske-Löwenfeld, Rechtsverf. I. III, 1. IV.  
 (C) Lessing, Scheckgesetz.  
 (C) Ländenberg, 50 Jahre e. Spekulat.-Bank.  
 (C) List, F., nat. Syst. d. polit. Ök. 7. A.  
 (C) Lotz, Gesch. d. dtchn. Bankgesetzes;  
 — Technik d. dt. Emissionsgeschäfts-  
 anleihen.  
 (C) Mayer, Effektenbörsen.  
 (C) Mayne, der Diskont.  
 (C) Meyer, M., Wertpap. d. dtchn. Börsen. I.  
 (C) Moser, Lehre v. d. Zeitgeschäften.  
 (C) Mühlbrecht, Wegw. d. Staats- u.  
 Rechtsw. II.  
 (C) Redlich, engl. Lokalverwaltung.  
 (C) Reuschle, Schwankg. d. Geldzinses.  
 (C) Rigutini, neues ital. Wörterbuch.  
 (C) Römer, Bücherrevisoren-Praxis.  
 (C) Rubenick, Technik d. Giroverkehrs.  
 (C) Ruppel, kl. Reichsbanknoten.  
 (C) Schaps, dtchr. Seerecht-Komm.  
 (C) Scharling, Bankpolitik.  
 (C) Schauer, Executions-Ordnung. 3. A.  
 (C) Schey, allg. B. G.-B. f. Oesterr. 18. A.

**Buchh. Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig  
 ferner:  
 (C) Schiebe-Odermann, Buchhaltg. 13. A.  
 (C) Schirrmeister, Bürg. Recht Englds.  
 (C) Seuffert, Komm. z. C.-P.-O. I. 11. A.  
 II. 10. A.  
 (C) Staub, Ges. betr. G. m. b. H. 3. A.  
 (C) Stieda, livländ. Bankwesen.  
 (C) Sybel, Begründung. V.-A. 7 Bde.  
 (C) Thöl, Handelsrecht.  
 (C) Veröff. d. Verbandes f. kfm. Unter-  
 richtswes. Bd. 3. 4. 7. 13. 22. 26. 29. 37.  
 (C) Wertheim, Wörterb. d. engl. Rechts.  
 (C) Hübbe-Schleiden, Koloniat.-Politik.  
 (C) Ztschr. f. Buchhaltg. Jahrg. 11. 16.  
 (C) Ztschr. f. handelsw. Forschg. Jg. 1-4.  
 (C) Hatschek, Lehrb. d. Zoologie.  
 (C) Morgagni, de sedibus et causis morbor.  
 (C) Suarez, Metaphysica.  
 (C) Annuario delle istituto do storia del  
 diritto romano. Vol. 2. 5—7.

**Heinrich J. Naumann** in Leipzig:  
 Wangemann, Gesch. d. Oratoriums.  
 Frommel, Hauspostille. Pred.  
 Kneschke u. H., Beispiele a. d. Episteln.  
 Ohly u. Kolb, im Lichte d. Herrn. Pred.  
 \*Volck, Segen Mosis. 1873.  
 Uhlhorn, Epistelpred.  
 Siedel, Lebenswasser. Pred.  
 Krümmel, Epistelpred.  
 Wackernagel, dtchs. Kirchenlied. 1841.  
 Stip, hymnol. Reisebriefe.  
 Gerhardt's Leben, v. Bachmann.  
 Schulze, Gesch. d. Gymnas. zu Gotha.  
 Danneil, Protokolle d. luth. Generalrev.  
 1864.  
 Wiese, höheres Schulwesen in Preussen.  
 Unschuld, Nachrichten 1742 u. f. m. Reg.  
 Luther, Nutzbarste, v. Lindner. 2., 3.,  
 9. Bd  
 Goethe-Löwe, Komm. z. Faust. 1834.  
 Stein, König Mys. Jena (?), v. Fidibus.  
 Roman.  
 Mythologie v. Göll, Kurts etc.  
 Hellenbach, Vorurteile d. Menschheit. III.  
 Luthers Werke, v. Walch. Bd. 23. 24.  
 Eisler, Wörterbuch d. philos. Begriffe.  
 Osiander-Bibel, dtch. v. Förster.  
 Rambach, Christus in Mose. Pred.  
 Antiqu.-Katal. aller Wissenschaften.

**C. F. Rees'sche Buchh.** in Heidenheim  
 a. Brz. (Württemb.):  
 1 Sven Hedin, Abenteuer in Tibet. Geb.  
 1 — durch Asiens Wüsten. Geb.  
 1 — im Herzen v. Asien. 2 Bde. Geb.  
 1 — Transhimalaja. 2 Bde. Geb.

**Herder & Co.** Abtl. Antiquariat, München,  
 Löwengrube 18:  
 \*Montalambert, Leben d. hl. Elisabeth,  
 dtch. von Städtler.  
 Nur gut erhaltene Exemplare anbieten.

**G. Wettig** in Stettin, Berlinerstr. 9:  
 \*1 Henschels Skizzen-Album. Geb.

**Gregorius-Buchhandlung** in Köln:  
 \*Baumgartner, Goethes Leben. Geb.  
 Angebote direkt.

**Wilh. Witzel** in Remscheid:  
 Daheim. XVII. Jahrg. (1881.)

**Basler Buch- u. Antiquariatshandlg.**  
 vormals Adolf Geering in Basel:  
 \*Bielschowsky, Goethe.  
 \*Brehm, Insecten.  
 \*Schweizerisches Geschlechterbuch. I.  
 \*Fuchs, Mailänder Feldzüge d. Schweizer.  
 \*Strindberg, Schweizer Novellen.  
 \*Hesekiel, die abenteuerl. Gesellen.  
 \*Hillern, ein alter Streit.  
 \*Cappeler, Sanskrit-Wörterbuch.  
 \*Apelt, Epochen d. Gesch. d. Menschheit.  
 \*Helvetia, v. Weber. Jahrg. 13. 27. 30 u. F.  
 \*v. Bülow, Briefe u. Schriften.  
 \*Wagner, Rich., Schriften.  
 \*Döllinger, akademische Vorträge.  
 \*Fontane, Briefe an die Familie.  
 \*Krumholz, Dampfschiff, auf d. Bodensee.  
 \*Moderne Bauformen. 1910.  
 \*Durch ganz Italien.  
 \*Kaufmann, Gesch. d. d. Universitäten.  
 \*Rashdell, Universities of Europe. Oxf.  
 \*Ochs, Geschichte Basels. 8 Bde. u. III.  
 \*Gerber, die Sprache als Kunst. 2. A.  
 \*Illustr. Welt. 1888.  
 \*Carmina burana. Lit.-Verein. 16.  
 \*Nouv. Larousse illustré.

**K. F. Koehler Sort.-Kto.** in Leipzig:  
 \*Georges, grosses lat. Handwörterbuch.  
 7. Aufl. 4 Bde.  
 Lemcke, Handbuch d. span. Literatur.  
 3 Bde. Brosch.  
 Prantl, Gesch. der Logik.  
 Schneller, Reaktion u. Reagentien.  
 Stöckl, Gesch. d. Philosophie d. M.-A.  
 3 Bde. 1864—66.  
 Katalog d. Kunst- u. Waffensammlg.  
 Berthold. 1898. M. Phot.  
 Petronius, Satyrikon (latein., m. Anmerk.).  
 Sadi v. Sparez, deutsch v. Graf. Wien 1850.

**Fussingers Buchh.** in Berlin W. 35:  
 Caland, künstl. Klavierspiel.  
 — Ausn. d. Kraftquellen b. Klsp.

**A. Zuckschwerdt** in Weimar:  
 Amira, Grundz. d. german. Rechts.  
 Kirchner-Michaelis, philosoph. Wörterbuch.

**Holze & Pahl** in Dresden:  
 \*Handb. d. Architektur IV, 7. I.

**Max Böhrer** in Rottweil a. N.:  
 Dumas, zehn Jahre nachher. Geb.  
 — Graf von Monte Christo. Geb.

**A. Frederking**, Hamburg, Gr. Bleichen 23/27:  
 Heyne, dtchs. Wörterbuch. 3 Bde. Geb.

**Dr. J. Determann** in Heilbronn:  
 \*Meriansche Ansichten: Heilbronn; —  
 Göppingen; — Oehringen; — Rothen-  
 burg; — Tübingen; — Urach; —  
 Waldenburg; — Weinsberg.

\*Chem.-techn. Lexikon.  
 \*Kerner, d. Kernerhaus u. seine Gäste.

**Paul Seidel** in Leipzig, Göschenstr. 16:  
 \*Kaysers u. Hinrichs Bücherkatal. Kpltt.  
 u. in einzelnen Bänden.

**J. Greven** in Crefeld:  
 \*Cretschmar, rhein. Civilrecht.  
 \*Lembcke, mechanische Webstühle.  
 \*Zitelmann, Recht d. bürgerl. Gesetzbuches.  
 \*Andrees Handatlas.

**Alfred Lorentz** in Leipzig:  
 Brugsch, klin. Unters.-Meth. 1908.  
 Brunner, Grdz. d. Rechtsgesch.  
 Comenius, Janua ling. reserrata. 1649.  
 Entsch. f. Heimatwesen. H. 4 od. 8.  
 Francke, Unterr. wie Kinder etc. 1733.  
 Garbe, Beitr. z. ind. Kulturgesch.  
 Gierke, dtchs. Privatrecht. 2 Bde.  
 Guthsmuths, Turnbuch. 1817.  
 Haberlandt, botan. Tropenreise.  
 Haupt, ält. Kunst, bes. d. Germ. 1909.  
 Jahn, Bücher Esra u. Nehemia. 1909.  
 Krüger, grosse engl. Syntax. 2. A.  
 Lazarus, Ursprung d. Sitten.  
 Leipz. allg. musik. Ztg. Bd. 2. 1867.  
 Littré, Abrégé du dict. franç.  
 Mitteilgn. f. d. Mozartgemeinde. Kplt.  
 Nietzsches Werke. Serie 1. Kl. 8°.  
 Palaestra. Kplt. u. einzelne Hefte.  
 Pestalozzi, Lienhard. 1790—92.  
 Stumpf, Einteilg. d. Wissensch.  
 Viehoff, Goethes Gedichte. 3. A.  
 Walther, Lexicon diplomat. 1752.  
 Warnecke, Lebenskräfte d. Ev.  
 Die christl. Welt. Jg. 1, 2, 4.  
 Archiv f. ält. Geschichtskde. Bd. 12.  
 Archiv f. Ethnographie. Bd. 1—7.  
 Euphorion. Bd. 1—5. Erg.-H. 1—4.  
 Theolog. Jahresber. Bd. 1—3.  
 Jahresber. d. germ. Philol. Jg. 1—9.  
 Englische Studien. Bd. 1—9.  
 Berliner philol. Wochenschr. Jg. 1—4.  
 Int. Wochenschr. f. Wiss. Jg. 1. 1907.  
 Ztschr. f. Kirchengesch. Bd. 1—7.  
 — f. Chemie. Bd. 1—5.  
 Meteorolog. Ztschr. Jg. 1, 2.  
 Physikal. Zeitschr. Jg. 1—3.  
 Jenaische Ztschr. f. Naturw. Bd. 18, 21, 22.

**Albert Schulz**, 3, Place de la Sorbonne, Paris:  
 \*Ehrenberg, Zeitalter d. Fugger. Bd. 1.  
 Nötigenfalls komplett.

\*Manfroni, Genova e l'imperio byzantino.  
**Buchh. von Carl Brandes** in Hannover:  
 \*Haeder, Dampfmaschinen. 3 Bde.  
 Grove, Formeln für das Entwerfen ein-  
 facher Maschinenteile.

**Lehmann & Wentzel** G. m. b. H. in Wien:  
 \*Beton u. Eisen. Jahrg. 1902, 1903,  
 1905—1908. Auch einzelne Hefte.  
 \*Deutsche Bauzeitung. Jg. 1908 u. 1909.

**W. Wunderling** in Regensburg:  
 \*Busch, humor. Hausschatz. Geb.  
 \*Brehms Tierleben. Gr. Ausg. Geb.

**Friedrich Ebbecke** in Posen:  
 \*1 Hofkalender 1910.

**Friedrich Schneider** in Leipzig:  
 Fuchs, galante Zeit.

**Mayer & Comp.** in Wien I:  
 \*Otte, Katechismus d. kirchl. Archäologie.  
 \*Brunner, Rechtsgeschichte. 3. Aufl.  
 \*Czyhlarz, Institutionen.  
 \*Panholzer, kurze Erklärung d. Evangel.  
 d. Kirchenjahres. (Wien 1879.)

**Huwald'sche Bh.** (O. Hollesen) in Flensburg:  
 \*Kraemer, Weltall u. Menschh. Bd. 3/4.  
 Orig.-Bd. Halbfrz. Tadellos.  
 Angebote nur direkt.

**Jacob Zeiser** in Nürnberg:  
 \*Pfarr, Turbinen.

**Artaria & Co.** in Wien I., Kohlmarkt 9:  
 \*Bildnisstiche, Lithos etc. vom Erzherzog  
 Karl (Ludwig) dem Sieger von Aspern.  
 1771—1847. Alles.

**Fr. Stück's Buchh.** in Herne:  
 \*Brehms Tierleben. Gr. Ausg.

**N. Kymmel** in Riga:  
 Agrippa v. Nettesheim, mag. Werke. 1855.  
 Augustinus, ausgew. Schriften. 1871—79.  
 Kplt. od. einz. Bde.  
 Brassey, Exped. d. Challenger; — Sonnen-  
 schein u. Sturm im Osten; — Familien-  
 reise v. 14 000 Meil.  
 Bunge, Gesch. d. liv.-est- u. kurl. Privatrechts.  
 Buxhöwchen, Oeselsche Landgüter. 1851.  
 Deissmann, neue Bibelstudien.  
 Deubler, zur Anthropologie d. Ruthenen.  
 Droste-Hülshoff, Vogelwelt d. Nordsee.  
 Halden, Familie Ritzewitz.  
 Isidorus Charac, Stathmos Parthic. Ed.  
 Fabricius.  
 Kick, Geschichte d. proport. Widerstände.  
 Krause, Getreidearten. 1835—37.  
 Lang, das häusl. Leben Calvins.  
 Langes Bibelwerk; N. T. I—XVI.  
 Pappenheim, Begriffe etc. d. Papiere auf  
 Inhaber.  
 Pfeiderer, Lotzes philos. Weltanschauung.  
 Raimund, Schloss Elkrath.  
 Romanzeitung 1904.  
 Seringe, Mélanges botan. ou recueil  
 d'observations, mémoires etc. 1818  
 —1831. I, II.  
 Stendhal, Rot u. Schwarz.  
 Wentscher, Lotzes Gottesbegriff.  
 Zur guten Stunde 1904 u. 1905.

### Kataloge.

Interessenten bitte zu bestellen:

**Verzeichnis** einer Anzahl älterer, im  
 Preise herabgesetzter Bücher meines  
 Verlags über **Spiritismus** etc.

**Oswald Muße**, Leipzig.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

#### Wiederholt

weise ich darauf hin, dass die Re-  
 missionsfrist für:

**Dofflein, Lehrbuch der Protozoen-  
 kunde**, 2. Auflage, 1909, broch.  
 № 18. — no.

laut früherer Bekanntmachung am  
 20. Oktober abgelaufen war. Ich bin  
 trotzdem bereit, etwa liegen gebliebene  
 Exemplare jetzt noch zurückzunehmen,  
 muss aber bitten, mir dieselben  
 spätestens bis zum 10. Dezember d. J.  
 zuzustellen. Nach diesem Termin  
 würde ich die Annahme des Werkes  
 endgültig ablehnen müssen.

Jena, 30. November 1910.

**Gustav Fischer.**

Umgehend nach Leipzig zurück  
 erbitten wir alle in Kommission er-  
 haltenen u. nicht abgesetzten Hefte von:  
**Flugsport 1910, Heft 19 u. 20.**  
 Es fehlt uns an Exemplaren zur Er-  
 ledigung von Abonnements.  
 Frankfurt a. Main.  
**Verlag des Flugsport.**

## Angebotene

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zum 1. Januar 1911 suche ich  
 einen tüchtigen, gut empfohlenen  
 Gehilfen, der mit den buchhänd-  
 lerischen Arbeiten vertraut ist.  
 Bewerbungen mit Bild, Zeug-  
 nisabschriften und Gehaltsan-  
 sprüchen erbittet

Schleswig.

**Jul. Bergas**  
 Sortiment, Verlag und  
 Buchdruckerei.

Für unsere Leihbibliotheks-  
 Abteilung suchen wir z. 1. Ja-  
 nuar 1911 eine junge Dame  
 (18 bis 20 Jahre alt), die schon  
 einige Zeit im Buchhandel tätig  
 gewesen ist, über gute Hand-  
 schrift und Sprachkenntnisse ver-  
 fügt und im Verkehr mit seinem  
 Publikum Gewandtheit besitzt.  
 Bewerbungsschreiben mit  
 Photographie und Zeugnis-  
 abschriften unter Angabe der  
 Gehaltsansprüche erbeten.

Berlin, den 28. November 1910.  
 NW. 7, Dorotheenstr. 75.

**Nicolaische Buchhandlung**  
 Borstell & Reimarus.

Zum 1. Januar 1911 suche ich einen  
 jüngeren, gesunden Gehilfen, der  
 e. gute Vorbildung in Schule u. Buch-  
 handel genossen hat und beim Be-  
 dienen studierten Publikums mitzuwirken  
 in der Lage ist. Gef. Angebote mit  
 Photogr. u. Gehaltsforderung erb. an  
**Benno Goeritz, Braunschweig.**

Zum 1. Januar 1911 suche ich für  
 meine Buchhandlung einen jungen  
 Gehilfen mit bescheidenen Ansprüchen,  
 dem an gründlicher Weiterbildung auch  
 im Antiquariat viel gelegen ist. Event.  
 können sich Herren melden, die vor  
 kurzem die Lehrzeit beendet. Bewer-  
 bungen mit Bild und Gehaltsansprüchen  
 erbeten.

Breslau. Koebner'sche Buchhandlg.

### Tüchtigen Kolleginnen

weisen wir von uns zu besetzende Stellen  
 nach. Wir bitten, sich an unsere Geschäfts-  
 stelle zu wenden.

**Verein der Buchhandlungsgehilfinnen**  
 Berlin NW.,  
 Eyke v. Repkowplatz 5.

**Jüngerer Gehilfe**

gesucht zum 1. Januar, event. auch früher, für Verlagsbuchhandlung im Rheinland. Erforderlich einige Erfahrung in der Buchhaltung und saubere Handschrift. Angebote mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen unter Nr. 4413 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

**== München. ==**

Zum 1. Januar 1911, ev. auch etwas spät., wird für d. selbständige Leitung einer wissenschaftl. Sortiments- u. Antiqu.-Abteilg. eine jüngere, aber intelligente u. repräs. Kraft gesucht.

Verlangt wird eine gute, allgemeine Bildung, sichere Kenntnisse der Universit.-Literatur, der Abrechnungsarbeiten und des Bestellbuches. Guter Geschmack für fensterdekorationen und ein flottes aber ebenso lebenswürdiges Bedienen einer angenehmen Kundschaft.

Besonders jüngeren Herren, die solche Fähigkeiten nachweisen können, wird eine äusserst angenehme u. dauernde Stellung mit Gewinnanteil geboten.

Ausführl. Angebote mit Zeugnisabschr., Photogr. und Gehaltsangabe unter „München“ Nr. 4426 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

**Expedientin**

für Leipziger Auslieferung und Buchhändler-Konten von Berliner Verlagsbuchhandlung gesucht. Bedingung sind selbständiges, flottes und sicheres Arbeiten, gute Handschrift. Eintritt 1. Januar 1911 od. früher (event. sofort). Angebote mit Gehaltsanspr. unter # 4410 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**ROM.**

Für mein Buch- u. Kunstantiquariat suche ich für sofort oder Anfang Januar einen

**Volontär.**

Nach dem ersten Vierteljahr gewähre ich eine monatliche Vergütung. Der Posten ist angenehm und bietet namentlich vielseitige Gelegenheit zur Weiterbildung.

Rom, 157, Quattro Fontane.

C. Lang.

Zum 1. Januar 1911 suche ich einen tüchtigen, zuverlässigen Gehilfen, der gute Literaturkenntnisse besitzt und gewandt, eine vornehme Kundschaft zu bedienen versteht.

Der Posten ist selbständig und wird den Leistungen entsprechend gut honoriert. Ausführlichen Bewerbungen mit Zeugnisabschriften, Gehaltsforderung und Bild sehe ich baldigst entgegen.

Magdeburg.

KARL PETERS

Buch- und Kunsthandlung.

**Pariser Kommissionshaus**

sucht Volontär mit guten Vorkenntnissen des Französischen. Angebote unter # 4385 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Sofort Volontär**

in schöne vornehme Thüringer Stadt mit event. späterem festen Engagement gesucht.

Angebote unter S. 6 an Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

**Gesuchte**

**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigenpreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 ¢ pro Zeile.

**Nur für grossen Verlag!**

Wollen Sie, dass Ihre Werke sauber hergestellt werden, so engagieren Sie sich einen anerkannt tüchtigen Fachmann.

Seit mehreren Jahren in einer der grössten Verlagsdruckereien als Faktor (gelernter Drucker) tätig, im Einkauf, Kalkulation usw. durchaus tüchtig, suche für 1. April 1911 oder später in grossem Verlag entsprechende Stellung. Ia-Zeugnisse u. Referenzen stehen zur Verfügung.

Angebote unter # 4248 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten,

Tüchtiger, umsichtiger, bestens empfohlener Buchhändler, 34 Jahre alt, verheiratet, energisch, auch geeignet, einem größeren Personal vorzustehen, der auf letztem Posten 4 Jahre mit bestem Erfolge gearbeitet hat, sucht 1. Januar 1911 oder früher Stellung in Leipzig; Verlag oder Sortiment.

Gef. Angebote unter # 4416 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

**In einem Berliner**

Buch- oder Zeitschriftenverlag wird zum 1. Januar 1911 (Eintritt ev. schon im Dezember) Stellung gesucht von 30jährig. Gehilfen mit Gymnasialreifezeugnis und abgeschlossenem Universitätsstudium (Rechtswissenschaft), der auf den verschiedensten Gebieten des Verlags tätig war und mit allen Sortimentsarbeiten durch seine Tätigkeit in verantwortungsvoller Stellung vertraut ist.

Bewerber, bisher in Stellung in einem Berliner Verlag, ist an gewissenhaftes, selbständiges Arbeiten gewöhnt, besitzt eine vielseitige Bildung, anerkanntes Organisations- und Dispositionstalent, ist eine vertrauenswürdige, zielbewusste Persönlichkeit und eine arbeitsfreundliche erste Kraft mit besten Empfehlungen.

Er ist befähigt, Verlagspläne zu entwerfen und auszuführen; Schriftwerke zu beurteilen und zu bearbeiten; mit Autoren gewandt zu verkehren; für eine durchaus würdige Herstellung zu sorgen; Vertrieb u. Expedition planmässig und erfolgreich zu regeln; die doppelte Buchhaltung (italienische, amerikanische) zu führen, auch einzurichten, in der er gute — praktische wie theoretische — Erfahrung für Verlag u. Sortiment besitzt. Gehalt nach Übereinkunft. Englische Arbeitszeit erwünscht.

Gef. Angebote unter L. 30 an die Hinstorffsche Verlagshandlung in Wismar erbeten.

für den Sohn eines Kollegen aus Dänemark, z. Z. bei mir als Gehilfe tätig, der die deutsche und englische Sprache beherrscht und gute Kenntnisse des Französischen hat, suche ich eine Stellung in Deutschland oder im Auslande (franz. Schweiz bevorzugt).

Gef. Angebote erbittet Davos-Platz.

H. L. Taeuber's internat. Buchhandlung.

**Junger Gehilfe,**

23 Jahre alt, militärfrei, mit guter Allgemeinbildung, der im Sortiment und Verlag tätig war, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, anderweitig Stellung.

Gef. Angebote erbittet Dürr'sche Buchhandlung in Leipzig.

Zum 1. April 1911 suchen wir für einen Antiquar in reiferen Jahren einen leitenden Posten, auf dem ihm die Gelegenheit geboten wird, sich nach einiger Zeit mit einer kleinen Einlage zu beteiligen. Der Betreffende ist in hervorragender Weise dazu geeignet, eine Stellung einzunehmen, in der man eine interessierte Vertrauensperson wünscht. Für seine Leistungsfähigkeit und Charakter bürgen sein bisheriger Lebenslauf und beste Empfehlungen seiner früheren Prinzipale. Angebote erbittet u. N. Z. 308.

Leipzig. f. Volckmar.

## ■ Süddeutschland. ■

Eine in Herstellung und Vertrieb durchaus erfahrene

### erste Kraft

gelernt. Sort., Anf. Dreiss., Gymnasialbildung, sucht f. Anfang Jan. od. später, gestützt auf glänzende Referenzen erster Verlagshäuser

### leitenden Vertrauensposten

in einem süddeutschen Verlage. Stuttgart od. München bevorzugt. Gefl. Angebote unter G. W. Nr. 4419 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Reisender, infolge ausgedehnter Touren durch ganz Deutschland, die Schweiz u. Österr. im Laufe der Jahre wohlerfahren, sucht sich zu verändern. In Lehrmittelbranche u. gröss. Buchverlag wohl orientiert. Dient zurzeit hochgeachtetem ersten Verlags-hause, dessen Empfehlung ihm sicher und sucht gleichen Posten bei eingeführtem, altangeseh. Hause. Nur dauernde Stellung sucht Betreffender. Höh. Schulbildung, Übungen erledigt, Protestant. Gef. Angebote unter  $\ddagger$  4402 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Jüngerer Buchhändler mit Gymnasialbildung sucht nach zweijähriger Lehrzeit zum 1. Januar 1911 Stellung, eventuell auch als Volontär, in lebhaftem Sortiment oder Verlag, wo ihm Gelegenheit zu weiterer gründlicher Ausbildung geboten ist.

Gef. Angebote erbeten unter M. B. 600, Berlin W. 8, postlagernd.

Für einen mir nahestehenden, durchaus tüchtigen, energischen und **wirklich** selbstständig arbeitenden Buchhändler, Ende der 30er Jahre, suche ich zum 1. Januar 1911

### Vertrauensstellung.

Der betreffende Herr eignet sich für jeden Posten, da ihm umsichtiges Schaffen und rasches Erfassen der Situation eigen ist und ihn ganz besonders zum

### Abteilungschef, Filialleiter oder dergl.

befähigen. Absolut gewissenhafte in jeder Beziehung, unbedingt zuverlässige Kraft; zurzeit in bedeutendem Sortiment mit größerem Verlag allseitig tätig.

Zu weiterer Auskunft bin ich gern bereit. Winterthur, 18. November 1910.

Alb. Hofer.

Verlagsgehilfe, 31 Jahre alt, sucht in Leipzig Stellung. Suchender ist selbständiger, gewissenhafter Arbeiter u. hat in buchhändlerischen Expeditions- u. Buchführungsarbeiten gute Erfahrung. Gef. Angebote unter  $\ddagger$  4418 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erb.

## Junger Mann,

18 Jahre alt, Gymnasial-Bildung, zuletzt kaufmännische Fachausbildung in Handelsschule, im Besitze des Einj.-Freiw.-Zeugnisses, sucht zu Ostern 1911

### Volontär- oder Lehrlingsstelle

im Leipziger Buchhandel.

Gef. Angebote unter  $\ddagger$  4421 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für ein junges Mädchen aus guter Familie und mit guter Schulbildung wird z. 1. April 1911 Lehrstelle in einem größeren Verlags- oder Sortimentgeschäft gesucht.

Familienanschluß erwünscht. Angebote an Otto Heinrich, Buchhandlung in Ilmenau i/Thüringen.

## Verlag München — Süddeutschland.

Für m. Gehilfen, 29 Jahre alt, gel. Sortiment, der Verhältnisse halber mein Geschäft verläßt, suche ich einen Buchführungs-posten im Verlag. Derselbe erledigt bei mir alle vorkommenden Buchführungsarbeiten (Expedition, Statistik, Rechnungswesen, Kontenführung usw.), ist exakter und fleißiger Arbeiter mit schöner Handschrift und kann ich den betr. Herrn aufs Beste empfehlen.

Zu näherer Auskunft bin ich sehr gerne bereit.

München, 22. November 1910.

Privatadresse; Praterstr. 2.

**Ernst Heinrich Moritz.**

Erfahrener, zuverlässiger Reisender,

bestens bekannt im

Sortiments-,

Reise-,

Kolportage-,

Bahnhoft-Buch-

sowie

Schweibw.-Handel,

sucht b. besch. Ansprüchen dauernde Stelle.

Gef. Angeb. unter „Glück auf“  $\ddagger$  4420 a. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

## Vermischte Anzeigen.

### Warnung.

Ein gewisser Jakob (Jaques) Eckart, geboren am 8. Dezember 1888 in Michelstadt (Hessen) ist ohne Zeugnis aus meinem Hause davongelaufen.

Sollte sich Eckart bei einem der Herren Kollegen um eine ausgeschriebene Stelle bewerben unter Einsendung von Abschriften hervorragender Zeugnisse, so ist diesen kein Glaube zu schenken, da dieselben gefälscht sind.

Max Mencke, Univ.-Buchhandlung, Erlangen.

### Geographisches Institut Jul. Straube

Berlin S. 61 (gegr. 1858)

Lithograph. Anstalt u. Steindruckerei.

Entwurf, Zeichnung, Lithographie, Druck aller Arten von

Landkarten, Schulkarten, Wandkarten, Städteplänen,

Zeichnungen für wissenschaftl. u. technische Werke, Bau- u. Vermessungswesen, Tabellen.

Billigste und beste Herstellung durch

„Straubedruck“-Verfahren D. R.-P.

Beschreibung und Musterdrucke kostenlos.

Nach Anschaffung neuester Maschinen u. mod. Schriften empfehlen wir unsere

**Buch- und Akzidenzdruckerei**

zwecks Herstellung sämtl.

**Drucksachen,**

**Zeichnungen,**

**Werke.**

W. Härtel & Co. Nachf., Leipzig, Johannsgasse 30. Telephon 11927.

Geflügel-Welt, Chemnitz, sucht Druckschriften über Geflügelzucht bis 1900 zu kaufen.

# Deutsches Offizierblatt

XIV. Jahrgang 1910

Wirksamstes Insertions - Organ  
für literarische Anzeigen, die für  
das Offizierkorps bestimmt sind.

**Auflage: 16000**

Schriftleitung: Berlin SW., Zimmerstrasse 7 □ Anzeigenannahme: Aug. Scherl G. m. b. H., Berlin SW.  
Probenummern durch den Verlag oder durch Aug. Scherl G. m. b. H., Berlin SW. kostenlos.

**Gerhard Stalling Verlag • Oldenburg i. G.**

Für gef. Angabe der jetzigen Adressa des  
Buchhandlungsgehilfen Herrn Johs. Götze  
aus Auerbach i/V. (fälschlich nach der nicht  
mehr existierenden Firma „Dieball, Kassel“  
abgemeldet) wegen Gerichtssachen wäre ich  
dankbar.

Chemnitz. Focke'sche Buchhandlung.

## PIANOS

### Harmoniums

eigener Fabrik.

Vorzügliche Instrumente in mittlerer  
Preislage.

Preislisten gratis.

Jul. Heinr. Zimmermann,

Verkaufslager: Leipzig. Fabrik:  
Querstr. 26/28. Sedanstr. 17.

### Scheibler.

Die philosophischen Werke von Christo-  
phorus Scheibler, Johann Hartmann Scheibler  
u. von and. Gelehrten d. Familie sucht zu kaufen  
J. St. Goar, Ant., Frankfurt a. M., Junghofstr. 5.

## Übersetzungsrechte

zwischen Frankreich und Deutschland  
vermittelt  
Th. J. Plange  
3, rue Sainte-Geneviève  
Courbevoie (Seine).

Beste Buchhändlerlage! Hochparterre mit drei großen heizbaren Zimmern und  
Nebenträumen als **Wohnung** od. **Geschäftstotal** für 1. Januar od. 1. April 1911 für  
700  $\text{M}$  zu vermieten. Event. Niederlagen vorhanden.

F. W. Haage, Leipzig, Breitkopfftr. 18 part. r.

## Tüchtige Abonnentensammler

in allen Teilen Deutschlands für neue  
Wochenschrift grossen Stiles gesucht.

Verlag der Deutschen Frau,  
Leipzig

(Velhagen & Klasing).

## Gesucht

Photographien  
von **Opernaufführungen**,

gleichviel welcher Bühne. Format:  
Cabinet, event. grösser. Die Bilder  
können auch antiqu. sein.

Angebote an A. A. 30 durch Herrn  
Rob. Forberg, Leipzig.

Kaufe stets alte

## Marine-Bilder,

Kriegsschiffe, Seeschlachten etc.  
Huwald'sche Buchh. D. Holtzen,  
Flensburg.

Die Mitglieder des „Deutsch-Evange-  
lischen Frauenbundes“

## Damen aus ersten Kreisen

in Stadt und Land, haben hervorrage-  
ndes Interesse für Literatur und Kunst.  
Es empfiehlt sich deshalb, in der 3. St. in

11 700

Auflage erscheinenden „Evangelischen  
Frauenzeitung“, dem Bundes-Organ der  
über ganz Deutschland verbreiteten Ver-  
einigung, durch

## Anzeigen und Beilagen

Propaganda zu machen. Die 43 mm  
breite Zeile kostet 40 Pf., worauf ich dem  
Buchhandel 25% Rabatt gewähre. Bei-  
lagen im Gewicht bis zu 5 g kosten  
60 M., jedes weitere g 6 M. mehr.

**Vor Weihnachten er-  
scheint** noch eine Nummer am  
1. u. 15. Dezember. Alles Nähere direkt  
durch

Edwin Hunge, Verlag,  
Gr. Lichterfelde.

# Kochschrift

## Buchdruckerei Oskar Leiner, Leipzig

Für einen gut eingeführten schulkartographischen Verlag wird ein mit dem Reisevertrieb bereits hinlänglich bekannter, auswärtiger Vertreter gesucht. Anerbietungen mit Photographie u. unter Angabe der bisherigen Tätigkeit und der Gehaltsansprüche unter # 4397 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Wir waren demjenigen Herrn Kollegen dankbar, der uns die jetzige Adresse der Schriftstellerin Frau Elise-Luise Schmidt (Elith Greh) oder Frau E. Schmidt-Greh, wie sie sich ebenfalls nennt, mitteilen könnte. Allenfalls erwachsende Auslagen vergüten wir gern.

München, Seidlstraße 11.  
Allgemeine Verlags-Gesellschaft m. b. H.

### Fr. Foerster, Leipzig

gegr. 1863

empfiehlt sich zur Übernahme von Kommissionen bei promptester Be- dienung.

Referenzen zu Diensten.  
Trockene Auslieferungsläger.  
Spezialofferte bitten zu verlangen.

Verlagsrechte f. bar C. Barteld, Weißensee b/W

### Billige Schreibmaschinen

teil gebr., teils w. neu, gebe 80% unter Preis, da ausverkauft.

C. Ludwig, Buchh., Neisse.

## Für Hamburg: Platz u. Export

übernimmt bestens eingeführter, tüchtiger Buchhändler die Vertretung und Auslieferung namhafter Firmen des gesamten Buchgewerbes. Gef. Anträge befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter „Export“ # 4424.

### Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Erschienene Neuzugaben des deutschen Buchhandels. S. 14841. — Verzeichnis von Neuzugaben, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 14842.

<p>— Dr. h. c. Carl Geibel. S. 14843. — Habent sua fata libelli. S. 14845. — Kleine Mitteilungen. S. 14847. — Sprechsaal. S. 14848. — Anzeigenblatt. S. 14849—14888.</p> <p>Adermann's Rchf. in Mil. 14879. Ahn 14868. Akad. Buchh. in Brln. 14877. Allg. Verlagsgef. in Mü. 14888 Arnold in Dr. 14857. Artaria &amp; Co. 14884. Atlantic-Buchh. 14880. Bachmann in Rosenh. 14876. 14880. Bahr's Bh. in Brln. 14879. Bamberg in Greifsw. 14876. 14879. Baer &amp; Co. 14879. Bartels in Weif. 14888. Barth'sche Bh. in Saachen 14879. Basler Buch- u. Ant. 14883. Bauhof in Reg. 14868. Bed'sche Bh. in Nördl. 14869. Bergas 14884. Berge 14882. Bibliothek d. B.-B. 14858. U 4. Böbler 14883. Bonifatius-Druckerei 14858. 14870. Brandes in Hannov. 14884. Brecht &amp; Th. 14882. Breslauer 14877. Brockhaus &amp; P. 14846. 14880. Brun's Berl. 14858. Buchh. d. Erziehungsver. in Eibf. 14882. Buchh. d. Invalidenbank in Brln. 14858. Buchh. d. Westdt'sch. Jüng- lingsb. 14877. Bültmann 14877. Burgerbüch. &amp; R. 14879. Bupon &amp; S. 14851 (2). Cammermeiers Logh. 14878. 14879. 14881. Carstens'sche Bh. 14880. Corbes 14852. Deter 14879. Determann 14883. Dominicus Rchf. 14881. Domrich 14881.</p>	<p>Doppler, Gebr., 14877. Dressel in Wunf. 14880. Drißchel 14882. Dulau &amp; Co. 14880. Dümmers Erbh. 14858. 14859. Dür'sche Bh. 14885. Ebede in Bosf. 14884. Ebel in Br. 14877. Eckstein &amp; W. 14877. Eggebrecht 14855. Eisenstein &amp; Co. 14881. Ferna 14882. Fiedler in Jutt. 14878. Fischer in Jena 14884. Fleischel &amp; Co. 14861. Fleischer, C. Fr., in Le. 14885. Fof. G. m. b. H. 14882. 14883. Fodejche Bh. in Chemn. 14887. Forberg in Le. 14887. Foster, Fr., in Le. 14888. Frederking 14883. Fritz in Wien 14881. Fuhrmann 14881. Fuhngers Bh. 14883. Füßler-Welt 14886. Geidel in Mit. 14882. Geiser &amp; G. 14879. Geogr. Inst. Jul. Straube 14886. Gerschel 14878. Gild 14879. Goar, J. St., 14887. Goerß in Brau. 14884. Gräfe in Ga. 14881. Gregorius-Buchh. 14883. Greiner &amp; Pf. 14871. U 3. Grebcl &amp; Co. 14883. Greden 14883. Große in Weimar 14851. 14858. Gjellius'sche Bh. 14882. van Haag 14881. Haage in Le. 14887. Hagerup 14880. Halm &amp; G. 14881. Hansjaengl 14873. Härtel &amp; Co. Rchf. 14886.</p>	<p>Hartwich, M., 14880. Hartleben 14881. Hartmann in Le. 14877. 14882. Helm's 14882. Hentrich in Jtm. 14886. Hendel Berl. in Halle 14856. Hentschel in Leipz. 14878. Herder &amp; Co. in Mü. 14883. Hermann in Mannh. 14880. Herold'sche Bh. in Ga. 14879. Hiersemann 14877. 14879. 14882. Hinstorff'sche Erbh. in Wism. 14885. Holze &amp; P. 14883. Hoppentrath in Osn. 14879. Hofter 14886. Huch in Quebl. 14879. Huwald'sche Bh. in Flensb. 14884. 14887. Jdykowski 14882. Internat. Verlagsanst. f. Kunst u. Lit. 14855. Invalidenbank-Buchh. in Chemn. 14882. Janßen in Oranew. 14881. Junfermann'sche Bh. 14858. kath. Buchh. d. G. M. D. Wolff 14879. Kamprecht Berl. 14860. Karafiat, G. &amp; R. 14878. Kaufmann in Stu. 14880. Kermiting &amp; Gr. 14880. Kerlé 14881. Kinet 14878. Klop in Magdeb. 14883. Knaur in Le. U 4. Koenner'sche Bh. 14884. Köhler in Dr. 14867. Kochler Ant. in Le. 14879. Kochler e.ort. in Le. 14883. Köfische Bh. in Kempf. 14879. Kräuter'sche Bh. in Worms 14877. Küh, W. G., in Brln. 14881. Kunze in Stegl.-G. 14880. Kymmel 14884. Lang in Rom 14877. 14879. 14885.</p>
--	--	--

Hierzu eine Beilage: Monatliches Verzeichnis der erschienenen Neuzugaben des deutschen Kunsthandels.

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig.



✿ Klischeemarkt ✿

## Klischees-Gefuch

Ständigen Bedarf haben wir an Klischees, die sich zum Abdruck in gut ausgefalteten unterhaltenden Zeitschriften eignen. Außer Genre- und Landschaftsbildern sind uns auch Mode u. Handarbeit erwünscht. Verleger bitten wir um Angebote unter Beifügung v. Probenummern.

Stuttgart

Greiner & Pfeiffer



Ausser unseren bekannten

## Albert Galvanos

fertigen wir seit kurzem nach amerikanischem System

## Albert Nickel Galvanos an

Wir garantieren für

absolute Originaltreue  
sicherstes Passen bei Farbsätzen  
unübertroffene Dauerhaftigkeit  
und Druckfähigkeit bei  
schnellster Lieferung

Grösstes Format 65×85 cm

Man verlange Prospekte und Referenzlisten.

R. Oldenbourg, München

# Th. Knaur

Fernsprecher Nr. 1149 **Leipzig** Neues Geschäftshaus:  
Gegründet 1846 Kurzestr. 8

## Grossbuchbinderei

Vornehme, künstlerische Buchausstattung  
für Massenaufgaben.

Erstklassige Arbeit.

Leistungsfähigkeit jährlich zwei Millionen  
Einbände.



Muster, Entwürfe und Kostenanschläge  
jederzeit gern zu Diensten.

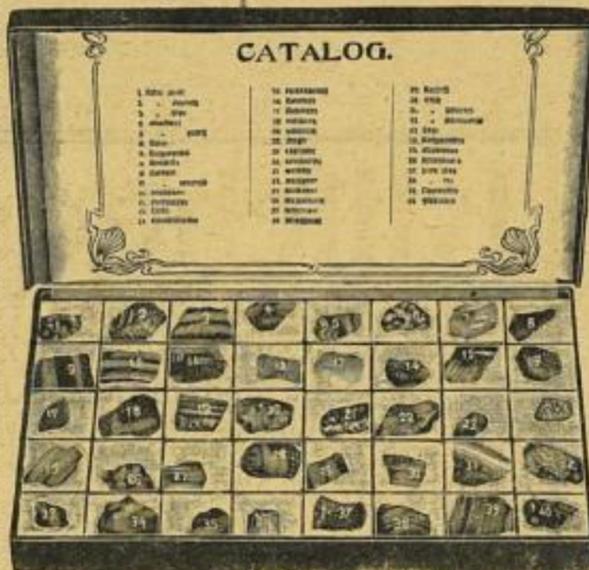


Anfertigung feinsten Mappen für Diplome etc.

### Achtung! Bitte lesen!

Eine grosse Neuheit für „Buchhändler“ sind meine  
**Steinsammlungen in elegant. Cartons**

nebst genauem Inhaltsverzeichnis und offeriere solche Stein-  
sammlungen, per Karton enthaltend 40 echte, verschiedene,  
angeschliffene Halbedelsteine, wie Achat, Amethyst, Topas,  
Tigeraugen usw. zu M. 6.— per Karton.



#### Stein- sammlungen

enthaltend  
24 Steine usw.  
zu M. 3.- p. Kart.,

enthaltend  
18 Steine usw.  
zu M. 2.- p. Kart.,

enthaltend  
12 Steine usw.  
zu M. 1.50 p. Kart.

Die Steine liegen  
a. Watte in Papp-  
schächtelchen.

Bei Bestellungen  
von 3 Stück  
bis 6 Stück  
pro Grösse 25%,

von 6 Stück aufwärts 33 1/3 % Rabatt.

Auch empfehle ich meine Achatstifte zum Durchschreiben,  
Achatfederhalter und Bleistifte. — Bei erstmaliger Bestellung  
erbitte Referenzen, falls nicht per Nachnahme.

### A. Schönborn, Oberstein (Nahe)

Achat- und Steinschmuckwarenfabrik.

Telephon Nr. 201.

Telegr.-Adr.: Schönborn-Oberstein.

## DIETRICH REIMER'S

# GLO- BEN



Verlangen Sie das  
neue reich illustrierte  
Verzeichnis (20 Seiten  
stark)! Es wird unberechnet  
versandt. Höchste Auszeichnung  
Brüssel 1910: Grand Prix.

Dietrich Reimer (Ernst Vohsen)  
Berlin SW48, Wilhelmstr. 29

## DIE BIBLIOTHEK

DES BÖRSENVEREINS DER DEUTSCHEN  
BUCHHÄNDLER ZU LEIPZIG

bittet um gefällige regelmässige Zu-  
sendung aller im Buchhandel erscheinenden

Antiquariats-Kataloge . .

Sortiments-Kataloge . . .

Verlags-Kataloge . . . . .

Geschäfts - Rundschreiben  
über Gründung, Kauf, Verkauf usw.  
von buchhändlerischen Geschäften

Flug- und Streitschriften  
die den BUCHHANDEL betreffen.

Zusendungen werden an die BIBLIOTHEK,  
:: nicht an eine PERSON erbeten. ::